

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 80 000 M., die übrigen Seiten 1/4 40 000 M., 1/4 20 000 M., 1/4 10 000 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 160 000 M., 80 000 M., 40 000 M. und 20 000 M. — Im Illustrierten Teil: Mitglieder 1/4 Seite 65 000 M., 1/4 Seite 33 000 M., 1/4 Seite 17 000 M. Nichtmitglieder 1/4 S. 130 000 M., 1/4 S. 66 000 M., 1/4 S. 34 000 M. Auf alle Preise 200% Zuschlag. Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorausbezahlung. Kleinere Anzeigen als viertel, sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unsäglich. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Beilage: Weißer Beifellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne bef. Mitt. im Einzelfall jederzeit vorbeh.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 42.

Leipzig, Montag den 19. Februar 1923.

90. Jahrgang.

Unbestrittenen Weltrufes erfreuen sich Räths Erdglobe

Durchweg in neuer Bearbeitung, politisch, geographisch und wirtschaftlich auf der Höhe der Zeit.

Lieferbar in den Hauptweltssprachen in verschiedenen Ausstattungen

Z

**Professor Dr. A. Krauses
Handels- und
Verkehrs-Globus**

In 22 Farben

Durchmesser 33 cm

*

Ausgabe A ohne,

Ausgabe B mit
Halbmeridian
lieferbar

*

**Verlangzettel
siehe Beilage!**

Z

**Professor Dr. A. Krauses
Universal-Globus**

In 16 Farben

Durchmesser 21 cm

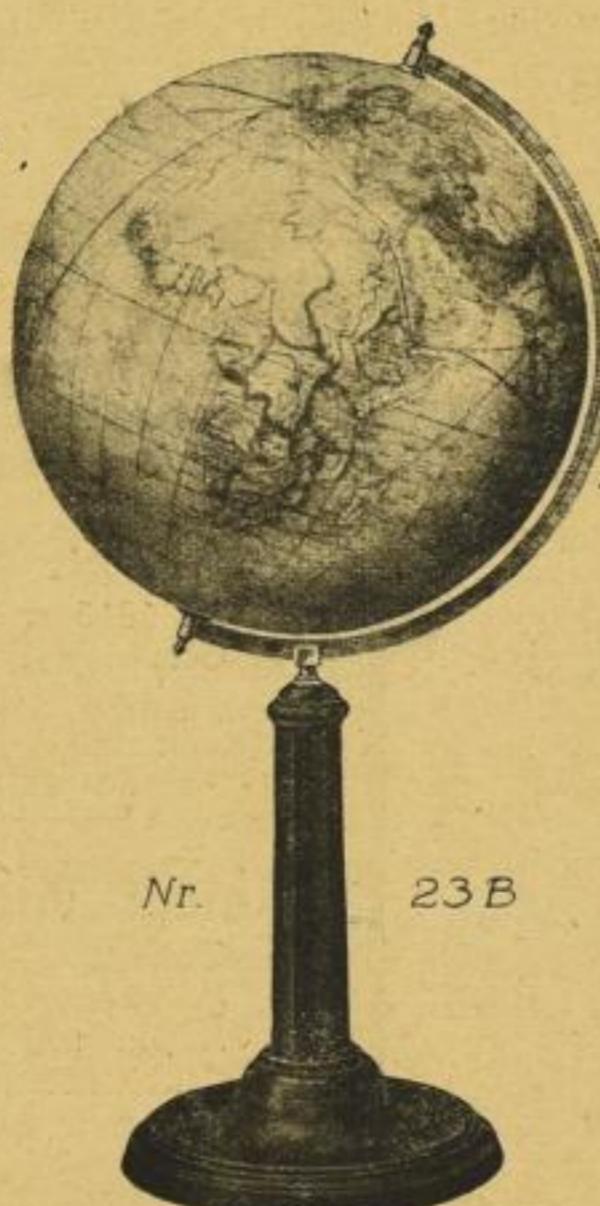
**Professor Dr. A. Krauses
Schüler-Globus**

Durchmesser 12 cm

Jeder in Ausgabe A ohne,
Ausgabe B mit Halbmeridian
lieferbar

*

**Ausführliche
Prospekte auf Wunsch!**



**Zuverlässig und vielseitig unter Verwendung besten Materials und
in sorgfältigster Bearbeitung sind meine Globen Ausstellungs-
und Verkaufsstücke ersten Ranges.**

Paul Räth, Lehrmittel-Werkstätten, Leipzig
Sidonienstraße 26

Die Romane des Sibyllen-Verlags

SOPHIE HOECHSTETTER
Das Kronegut

Zweite Auflage. Umschlagzeichnung von Hans Blanck.
G.-Z. 250; geb. 450; in Ganzleinen 8.—

Ausgezeichnete Psychologie. Bezwingernde Schilderung.
Max Neell im Zweiblatt.

Shibendste Leidenschaften lodern auf, Verzerrungen wollen augenscheinlich verstecken, wie ferner Sphärenengel singt das herbe Lied der Entzagung, der Opferung des letzten Menschlichen. Durch das Mittel der Übertragung der einzelnen Lebensbilder in das Gebiet des Hellscherischen, des mystisch Geheimnisvollen menschlicher Beziehungen steigt der Roman in eine Spannungshöhe, die ihn zu den besten unserer modernen Romane zu zählen berechtigt. Lit. Strelbl.

In gleicher Ausstattung:

CRAILSHEIM: Das schlechtverteidigte Herz

LINT: Der Weg zur Einsamkeit

HADRIAN MARIA NETTO: Herbst

ARMIN T. WEGNER: Das Geständnis



Preise und Vorzugsangebot siehe Bestellzettel

Sibyllen-Verlag / Dresden

Der Feind im Land!

Im Hinblick auf den Einbruch der Franzosen ist das
Ruhrgebiet

bringen wir in empfehlende Erinnerung

Lava

von Hermann Hagener

G. 2.— Index des B.-B. Partie 11/10

Durch die politischen Verhältnisse ist dieser bekannte
Roman aus dem vielumstrittenen

Ruhrgebiet

ein unentbehrliches Werkzeug zum Studium von
Land und Leuten an der Ruhr geworden. Dieses
vornehm ausgestattete und doch billige Buch ist
heute ein Brotartikel für jeden Sortimenten.

Hafen-Verlag G. m. b. H.
Berlin W 9 Röthenerstr. 26



An die Gewehre

heißt es jetzt für den deutschen Buchhandel, sich ins Zeug legen für Bücher, die geeignet sind, dem deutschen Volke den Norden zu steifen!

[Z] Zu solchen Büchern gehören:

Aus der Franzosenzeit. Erzählung von Fritz Reuter. Bearbeitet von Gerh. Hennes. Mit vier Bildern von Jos. Stolzen. Grundzahl 4,5.

Nicht jeder beherrscht die plattdeutsche Sprache so geläufig, daß ihm die Lesung der kostlichen Bücher Fritz Reuters Genüg bringt. Deshalb hat der Bearbeiter vorliegenden Buches die eigentliche Erzählung in reines Hochdeutsch übersetzt und nur die Gespräche in der Urform Fritz Reuters gelassen. Das Buch ist dadurch für jedermann leicht lesbar u. verständlich.

Die Sansculotten im bergischen Land.

Erzählung aus der Zeit der Franzosenherrschaft (1795) am Rhein von Ad. Jos. Cüppers. Mit vier Bildern von F. Mühlmeister. Grundzahl 4,5.

Die Grundlage dieser Erzählung bildet der zähe Widerstand der bergischen Bevölkerung gegen die Franzosenherrschaft zu Anfang des 19. Jahrhunderts. Die Geschehnisse gleichen den auffälligen fast aufs Haar.

Die Sklaven der Marianne. Erlebnisse eines deutschen Fremdenlegionärs von Gerh. Hennes. Mit vier Bildern von F. Zimmer. Grundzahl 4,5.

Es ist ein schauerliches Gemälde von den Leiden, denen die Deutschen in der Fremdenlegion ausgesetzt sind.

Das Buch ist im besetzten Gebiete verboten.

Das Volk steht auf! Aus der Kriegsgeschichte 1813 bis 1815 erzählt von Gerh. Hennes. Mit fünf Bildern. Grundzahl 1,6.

In frischer lebendiger Weise gibt der Verfasser eine Darstellung der erhebenden Volksbewegung in den Befreiungskriegen. Das Buch liest sich wie eine flott geschriebene Erzählung und verdient heute mehr denn je die größte Verbreitung.

Kampf und Sieg vor hundert Jahren.

Darstellung der Befreiungskriege 1813/1815. Von General H. Freiherr von Steinäder. Mit 55 Abbildungen, Karten und Skizzen. Vornehme Ausstattung. Schweres Friedens-Kunstdruckpapier. Ganzleinenband mit mehrfarbiger Pressung. Grundzahl 4.

Von diesem aus Anlaß zur Jahrhundertfeier der Freiheitskriege erschienenen Buche ist noch ein kleiner Rest vorhanden, den wir außergewöhnlich abgeben. Dieses Buch zählt zu den schönsten, die man jetzt der heranwachsenden Jugend in die Hand geben soll.

Rabatt: 35%, bei 10 Stück eines Buches 40%.

J. P. Bachem Verlag, Köln



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Bezugspreise für Februar: Mitglieder ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweisung M. 1500.— Nichtmitglieder M. 3000.— Bei der Post bestellt M. 1000.— vierteljährlich. Kreuzbandbezieher haben die Portoosten und M. 300.— Versandgebühren für Februar zu erstatten. Einzel-Nr. M. 100.— Umfang einer Seite 360 Dergipalt-Petitezeilen. — Mitgliederpreis: Die Zeile 125 M., 1/2 S. 40000 M., 4 S. 20000 M., 8 S. 10000 M. Nichtmitglieder-

preis: Die Zeile 250 M., 1/2 S. 80000 M., 4 S. 40000 M., 8 S. 20000 M. Stellengeb. 65 M. die Zeile. Schiffregegebühr 100 M. Bestellz. 1. Mittal u. Nichtmitgl. die Zeile 115 M. Auf alle Preise 200% Zuschlag. Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorauflistung. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderl. Erfüllungsort Leipzig. Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 42 (R. 28).

Leipzig, Montag den 19. Februar 1923.

90. Jahrgang

Redaktioneller Teil.

Verein Leipziger Kommissionäre.

Bekanntmachung.

Die unterzeichneten Mitgliedsfirmen des Vereins Leipziger Kommissionäre unterhalten ab 1. März 1923 bei der Sächsischen Staatsbank, Leipzig

Auslandskonten in folgenden Währungen:

Währung	Land	Korrespondierende Bankverbindung d. Sächs. Staatsbank Leipzig.
a) Europa.		
Finn. Mark	Finnland	A.-B. Nordiska Föreningsbanken, Helsingfors.
Norw. Kronen	Norwegen	Den norske Creditbank, Christiania.
Schw. Kronen	Schweden	A.-B. Svenska Handelsbanken, Stockholm.
Dän. Kronen	Dänemark	Privatbanken i Kjobenhavn, Kopenhagen.
Pfd. Sterling	England	Guaranty Trust Company of New York, London.
Holl. Gulden	Holland	Rotterdamsche Bankvereinigung, Amsterdam.
Schw. Franken	Schweiz	Schweiz. Bankgesellsch., St. Gallen.
Lire	Italien	Credito Italiano, Mailand.
Ost.-östr. Kronen	Deutsch-Osterr.	Mercurbank, Wien.
Tschech. Kronen	Tschechoslowakei	Böhmishe Unionbank, Prag.
Dinar	Jugoslawien	Kroatische Escomptebank, Agram.
Ung. Krone	Ungarn	Pester Ungarische Commercialbank, Budapest.
Lei	Rumänien	Rumän. Creditbank, Bukarest.
b) Übersee.		
Dollar	Verein. Staaten Guaranty Trust Company of New York, New York.	
Arg. Papier-Pesos	Argentinien	Banco Germanico de la America del Sud, Buenos Aires.

(Die weitere Ausdehnung dieses Systems auf andere Staaten und Währungen behalten wir uns vor und bitten um entsprechende Anregungen.)

Unsere ausländischen Herren Geschäftsfreunde sind durch besondere Rundschreiben ersucht worden, Guthaben auf dem für sie in Betracht kommenden Währungskonto durch entsprechende Einzahlung bei der korrespondierenden Bankverbindung der Sächsischen Staatsbank, Leipzig, laufend zu unterhalten.

Das Auslandsportiment wünscht mit Recht, Kursrisiken, die mit der Beschaffung der deutschen Mark verbunden sind, auszuhalten und Verzögerungen zu vermeiden, die mit der Bitte um Voreinsendung des Betrages verknüpft sind. Der deutsche Verlag hat zweifellos ein besonderes Interesse, entsprechend seiner Fakturierung in fremder Währung auf dem schnellsten Wege in den Besitz von fremden Valutien zu kommen.

Im Verkehr mit auswärtigen Verlegern werden ausschließlich Bank-Schecks auf einen für die Währung in Betracht kommenden fremden Bankplatz verwendet.

Im Verkehr mit den Leipziger Verlegern und im Verkehr der Kommissionäre untereinander erfolgt die Abrechnung wöchentlich durch Ausgleich der Salden.

Wir weisen darauf hin, daß der deutsche Verlag etwa innerhalb von 8 Tagen in den Genuss seiner Währungsforderung kommen wird. Der Verkehr wird für den deutschen Verleger zunächst spesenfrei durchgeführt. Im übrigen verweisen wir auf unsere Ausführungen im redaktionellen Teil des Bbl. Nr. 36, S. 182.

Wir werden von Zeit zu Zeit, erstmals vor dem 1. März 1923, im Börsenblatt ein Verzeichnis derjenigen Auslandskommittenten veröffentlichen, die Währungsguthaben bei ihrem Kommissionär unterhalten.

Leipzig, den 17. Februar 1923.

Verein Leipziger Kommissionäre.

J. André.	E. A. Ritter.
Gustav Brauns.	R. F. Koehler K.-G. (zugl. f. Hermann Schulze u. G. F. Steinader).
Ernst Bredt.	C. F. Leede.
Breitkopf & Härtel.	Wilhelm Oepke.
F. A. Brockhaus.	Eduard Schmidt.
Paul Eberhardt.	Fritz Schuberth jun.
L. Fernau.	G. E. Schulze.
Carl Fr. Fleischer (zugl. f. Otto Klemm).	Theod. Thomas Komm. Gesch. (zugeleich für Rudolph Hartmann und Fritz Schuberth jun.)
Robert Forberg.	F. Boldmar K.-G. (zugl. für L. Staakmann K.-G., C. Enobloch, Robert Hoffmann).
Andolf Hartmann.	Franz Wagner.
H. Haessel Comm.-Gesch.	H. G. Wallmann.
Fr. Ludwig Herbig.	
Bernhard Hermann.	
Friedrich Hofmeister G. m. b. H.	
Hug & Co.	
H. Kehler.	

Bekanntmachung.

Die Schlüsselzahl des Deutschen Musikalien-Verleger-Vereins wird mit Wirkung vom 20. Februar 1923 ab festgesetzt auf

2000.

(Ausnahmen: Chorstimmen, Salonorchester, Textbücher 1400; Humoristika 1800; Editionen verschieden.)

Der Vorstand des Vereins der Deutschen Musikalienhändler zu Leipzig.

Robert Lienau, Vorsteher.

Der Vorstand des Deutschen Musikalien-Verleger-Vereins. Carl Linne mann, Vorsitzender.

Provinzialverein der Schlesischen Buchhändler (E. B.).

Bekanntmachung.

Unsern Mitgliedern empfehlen wir dringend den baldigen Beitritt zu der Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler.

Breslau, den 15. Februar 1923.

B. Ausner, Vorsitzender.

Die Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig im Jahre 1922.

(Den Bericht über das Jahr 1921 vgl. Bbl. 1922, Nr. 54.)

Aus dem Bericht*) des Oberbibliothekars des Börsenvereins Herrn Dr. Johann Goldfriedrich an den Ausschuß für die Bibliothek über die Bibliothek des Börsenvereins.

*) Der Originalbericht kann in der Geschäftsstelle des Börsenvereins eingesehen werden.

eins und des damit verbundenen Archivs stellen nachstehende Zeilen eine der Raumersparnis halber verkürzte Bearbeitung der Redaktion des Börsenblatts dar. Fortgelassen sind vor allen Dingen aus der umfangreichen Jahresübersicht die ausführlichen Angaben über Neuerwerbungen und Anschaffungen, sowie Angelegenheiten rein interner Natur, wie z. B. Personalveränderungen oder ähnliches.

Der Bibliothek stand für den Haushalt 1922 der Betrag von 52 485 Mark zur Verfügung. Von dieser Summe wurden 50 104 Mark verausgabt, und zwar für Anschaffungen 32 250 Mark, Buchbinderarbeiten 16 979 Mark und Verwaltung 875 Mark. Die für ausländische Fachzeitschriften und Blattherrichtung im vorjährigen Bericht angegebene Summe von 12 011 Mark ist verbraucht. Neben zahlreichen Neuerscheinungen wurde auch eine Anzahl Bücher älterer Zeit erworben. Es handelt sich hierbei u. a. um Werke, die in der Hauptsache das Buch-, Bibliotheks- und Druckereiwesen berühren.

Die Handbibliothek wurde ebenfalls, teils durch Anfänge, teils durch Schenkungen (Herders Konversations-Lexikon, 2. Erg.-Bd., 1. Hälfte), bereichert.

Von neu erworbenen Briefen sind folgende Verfasser erwähnenswert: F. E. Rambach, V. L. Klopstock, G. J. Göschken, Fr. König, Jos. Meier-Hildburghausen, Gg. Reimer, C. F. E. Richter, Chr. B. Freiherr von Tauchnitz, O. Wigand.

In dankenswerter Weise haben im Jahre 1922 wiederum eine ganze Anzahl Buchhändler, Buchdrucker, buchhändlerische und buchgewerbliche Firmen, Gesellschaften, Vereine, Bibliotheken, Museen u. a. Anstalten, sowie einzelne Personen durch Schenkungen und unberechnete Sendungen die Ziele und damit den Ausbau der Bibliothek unterstützt. Wenn auch nicht alle Gaben hier aufgeführt werden können, so sei wenigstens hiermit aufrichtiger Dank für das der Bibliothek bewiesene Wohlwollen ausgesprochen. Aus der großen Schar der Freunde und Förderer der Bibliothek seien nur einige kurz erwähnt: Herr Heinrich Bleugels-Köln i. Ha. Rheinland-Verlag Bleugels & Wolters stiftete als wertvolle Gabe über 100 meistens in Original-Einbänden gebundene Bücher und Broschüren, wie auch Geschäftsdrucksachen, Buchdeckel und Umschläge, Plakate usw., die geeignet sind, die Bestände der Bibliothek zu ergänzen und zu bereichern. Herr Geheimrat Dr. Siegmund-Berlin stiftete außer den Internationalen Verlegerkongress betreffenden Schriften buchgewerblich-graphische Ausstellungskataloge, sowie andere Verzeichnisse. Herr Dr. Friedrich Brandstetter-Leipzig schenkte neben zahlreichen Schriftproben eine Reihe Satzungen, Geschäftsordnungen und -berichte. Aus den Überweisungen der Redaktion des Börsenblattes sind besonders erwähnenswert acht Publikationen der Library of Congress 1914–1921. Seltenheiten älterer Zeit stifteten u. a. der Folßwang-Verlag G. m. b. H. in Hagen, sowie die Herren Dr. Felix Meiner-Leipzig und Richard Scheffel-Frankfurt a. M. Verschiedene Festschriften anlässlich von Jubiläen u. ä. gingen als Gaben ein, z. B. von Gräfe & Unzer in Königsberg, U. Hoepli in Mailand, Georg Stilke in Berlin. Jenseits der Fachgrenzen liegende Erzeugnisse seiner Feder stiftete u. a. Herr Max Bruns-Minden i. W. Die Verlagsbuchhandlung Haupt & Homann in Nadebeul schenkte „Stimmen aus einer anderen Welt“ von Gurtis (Willibald Franke). Herr Josef Hiemesch in Firma Heimatverlag M. Hiemesch & Co. in Hain (Msgeb.) machte eine reiche Schenkung (Heimatbücherei, Heimatbüchlein, Neuzeitbüchlein, Streifzüge durch die Natur usw.). Auf der langen Liste der Schenker stehen neben den zahlreichen inländischen Namen auch verschiedene ausländische Stifter verzeichnet. Die Sammlung der Antiquariatskataloge ist für die ältere Gegenwart am reichsten von J. J. Hedenhauer, Buch- und Antiqu. in Tübingen, durch Überlassung von 39 seiner älteren Kataloge bedacht worden.

An erster Stelle der in die handschriftliche Abteilung („Archiv“) gehörenden Zuweisungen ist die des Herrn Geheimrat Dr. Siegmund-Berlin zu nennen, der umfangreiches Aktenmaterial nebst Briefen aus der Zeit seiner Vorstandstätigkeit im Börsenverein überwies. Die Sammlung der Vereinsakten erfuhr eine bedeutende Erweiterung durch Überlassung der Alten des Buchhändlerverbandes Hannover-Braunschweig. Herr Max Merseburger-Leipzig stiftete neben den Gaben, die vorzugs-

weise in das Gebiet der Geschichte der Gehilfen, des Vereinswesens, des Musikalienhandels usw. fallen, noch persönliche, familiengeschichtliche Erinnerungsstücke. Von den verschiedenen Einzelgaben auf dem Gebiete der Briefe ist der von Herrn Rud. Brochhaus gestiftete Quaritch-Brief, London 1899, nebst erläuternden Begleitzeilen bemerkenswert. Außerdem schennten die Herren Mag. Hartwig-Nikolassee und Rich. Rieß-Leipzig zwei Sammlungen Briefe. Die Hartwig'sche Sammlung enthält u. a. Briefe von und an Dr. Julius Hartwig (Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung in Berlin) aus der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts. Eine Anzahl kleinere Schriftstücke (1858–1868) betrifft die „Rähmeli“, d. h. damalige Zusammenkünfte einiger Berliner Buchhändler in Rähmels Restaurant. Die Rieß'sche Briefsammlung besteht neben anderen wertvollen Zeitdokumenten hauptsächlich aus Briefen an Bernhard Tauchnitz aus den Jahren 1839–40, in denen es sich besonders um Drucklegung handelt. Eine Bereicherung mannigfaltigen Inhalts erfuhr die handschriftliche Abteilung durch eine Stiftung des Herrn Friedrich Schott-Augsburg (J. A. Schlossersche Buchhandlung), bestehend u. a. in Abschriften der ältesten Privilegien der Firma, in dem Gehilfenzeugnis sowie weiteren Niederlassungszeugnissen und Geschäftsverträgen Joh. Al. Schlossers und in Verlagsverträgen und zugehörigen Geschäftspapieren der neueren Zeit (1859–1911). Der frühere Syndikus des Börsenvereins Herr Dr. Aeg. Orth-Leipzig gab u. a. Berichte, Denkschriften, Exposés und Besprechungen aus den Kontraktorischen Verhandlungen 1904 und die Deutsche Bücherei betr. 1906 und 1912.

Allen Gebern, den hier genannten und denen, deren Gaben anzuführen hier nicht der Raum ist, und unter denen sich auch in diesem Jahre die beiden Leipziger Herren Hofrat Dr. Arthur Meiner und Geheimrat Dr. Ludwig Voltmann befinden, sei zum Schlusse noch einmal der aufrichtige Dank der Bibliothek ausgesprochen.

Größere wissenschaftliche Arbeiten hauptsächlich auf Grund des in der Bibliothek vorhandenen reichen Bestandes wurden sieben angefertigt. Die Benutzung der Bibliothek im Lesezimmer und durch die Ausleihe hat sich gegen das Vorjahr, in dem schon die Höchstziffer der Vorriegszeit überschritten war, wiederum gesteigert:

Jahr	Tage	Lesezimmer		Ausleihe	
		Personen	Bücher	Personen	Bücher
1921:	270	2145	12009	779	3161
1922:	273	3313	18366	1182	5889

Nach den Berufen gliedern sich Benutzer und Entleiher folgendermaßen:

Berufe	Lesezimmer	Ausleihe	Zusammen
Vorstand u. Geschäftsstelle d. B.-B.	182	211	893
Buchhändler	2098	614	2712
Gelehrte, Studenten usw.	493	239	732
Buchgewerbe	361	76	437
Verschiedene	179	42	221
Zusammen:		8813	1182
			4495

Der Bestand an Büchern betrug am 31. Dezember 1922 insgesamt 42 734 Stück, und zwar verschiedene Formate 119; 8°-Format 30 664; 4°-Format 10 540 und 2°-Format 1411 Exemplare.

Aufsätze über Entwicklung und Bestände der Bibliothek brachte das Archiv für Buchgewerbe und Gebrauchsgraphik, Jahrgang 1922, H. 1/2 und die Corvina, H. 12/13 vom 31. März 1922.

Damals bei Reclams.

Ein Brief von Karl Rosner.

Die Schriftleitung von Reclams Universum hatte den Schriftsteller Karl Rosner, der am 5. Februar d. J. seinen 50. Geburtstag gefeiert hat, um einen biographischen Beitrag für ihr Blatt gebeten. Daraufhin hat der Dichter nachfolgenden Brief an das Universum geschrieben, der in Heft 18/19 vom 1. Februar veröffentlicht worden ist. Mit gütig erteilter Erlaubnis von Reclams Universum geben wir diese Erinnerungen Rosners an seine Buchhändlerlehrzeit in Leipzig mit geringen Kürzungen hier wieder:

Also sechzehn und siebzehn Jahre war ich damals alt, und mein Vater, der Wiener Verlagsbuchhändler Leopold Rosner, hatte mich zu seinem Kommissionär, dem schrulligen Verleger Felix Liebeskind,

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zur Aufnahme in die Bibliographie.

Schlüsselzahl des BB. und DW.: 2000

Erschienene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Gz. ohne Zusatz = Grundzahl, die mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins zu vervielfältigen ist. Schlz. = mitgeteilte Schlüsselzahl des Verlegers. T. = Teuerungszuschlag.

† vor dem Preise = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.

b = das Werk wird nur bar abgegeben; p = auch Partiepreise. Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Merkmal »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

Sta] **Alademische Verlagsgesellschaft m. b. H.**
in Leipzig.

Ostwald's Klassiker der exakten Wissenschaften, begr. von Wilhelm Ostwald, fortgef. von A. v. Oettingen. Neu hrsg. von Wolfgang Ostwald. Nr 202. 204. 205. 208.

Archimedes: Kugel und Zylinder [De sphaero et cylindro libri 2]. Uebers. u. mit Anm. vers. von Dr. Arthur Czwalina-Allenstein. Mit 56 Fig. im Text. Leipzig: Akadem. Verlagsgesellschaft 1922. (80 S.) 8° = Ostwald's Klassiker d. exakten Wissenschaften. Nr 202. Gz. 1. 50

Bartholinus, Erasmus: Versuche mit dem doppellbrechenden isländischen Kristall, die zur Entdeckung einer wunderbaren und aussergewöhnlichen Berechnung führten. Kopenhagen 1669. Uebers. von Karl Mieleitner. Mit 17 Textfig. Leipzig: Akadem. Verlagsgesellsch. 1922. (35 S.) 8° = Ostwald's Klassiker d. exakten Wissenschaften. Nr 205. Gz. —. 80

Fermat, Pierre de: Einführung in die ebenen und körperlichen Orter. (Um 1636.) Aus d. Latein. übers. u. mit Einleit. u. Anm. hrsg. von Heinrich Wieleitner. Mit 11 Fig. im Text. Leipzig: Akadem. Verlagsgesellschaft 1923. (22 S.) 8° = Ostwald's Klassiker d. exakten Wissenschaften. Nr 208. Gz. —. 60

Laue, Max v. — Die Interferenz der Röntgenstrahlen von M. v. Laue u. s. Mitarb. W. Friedrich, P. Knipping sowie F. Tank. (1912—1914.) Hrsg. von F[riedrich] Rinne u. E[rnst] Schiebold. Mit 4 Taf. u. 10 Textfig. Leipzig: Akadem. Verlagsgesellschaft 1923. (VII, 111 S.) 8° = Ostwald's Klassiker d. exakten Wissenschaften. Nr 204. Gz. 2. 50

Philippson, Alfred, Dr. Prof.: Grundzüge der Allgemeinen Geographie. Bd 2, Hälfte 1. Leipzig: Akadem. Verlagsgesellschaft 1923. gr. 8°
2. 1. Morphologie. (Tl. 1.) Mit 144 Fig. u. 1 Kt. (VIII, 263 S.) Gz. 5. —; Hlwbd. 6. —

Fleij] **Alster-Verlag in Hamburg.**

Parzenbücher. Bd 9.

Schägler-Perasini, Gebh.: Das Spiel der Schlange. Detektiv-Roman. Hamburg: Alster-Verlag 1922. (166 S.) fl. 8° = Parzenbücher. Bd 9. Preis nicht mitgeteilt.

Fern] **Amtliche Hauptvertriebsstelle des Reichsamts für Landesaufnahme R. Eisenhardt in Berlin.**

Berichtigung: Im Bbl. Nr 34 vom 9. 2. 23 sind die Messtischblätter Berlin, Cöpenick u. Tempelhof versehentlich noch mit der Schlz. für den Monat Januar angezeigt worden. Die Schlz. für den Monat Februar ist 500.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel 90. Jahrgang

Sta] **Anzengruber-Verlag Brüder Suschitzky in Wien.**

Döschneritisch, A. G.: Aus meinem Schubladkasten. Erstes u. Heftes. Wien, Leipzig: Anzengruber-Verlag Brüder Suschitzky [1923]. (162 S.) fl. 8° Gz. 3. —; geb. 4. —, Schlz. 400

Kras, Otto: Serben und Kroaten. Die Schicksalsfrage d. südlaw. Volkes. Leipzig, Wien: Anzengruber-Verlag Brüder Suschitzky [1923]. (35 S.) gr. 8° Gz. 1. —, Schlz. 400

Tho] **J. F. Bergmann in München.**

Bumke, Oswald, Prof.: Psychologische Vorlesungen für Hörer aller Fakultäten. 2. umgearb. Aufl. Mit 29 Abb. im Text. München: J. F. Bergmann 1923. (VI, 168 S.) 4° Gz. 4. —

Koch, Rich., Dr. Priv. Doz.: Ärztliches Denken. Abhandlungen über d. philosoph. Grundlagen d. Medizin. München: J. F. Bergmann 1923. (IX, 94 S.) 4° Gz. 3. —

Win] **Buchdruckerei Oranienbaum, Buchh. u. Verlag, Hermann Niemitz, in Oranienbaum (Anhalt).**

Graf, Friedrich: Die Vergangenheit des Wörlitzer Winkels. Oranienbaum: (Buchdruckerei Oranienbaum, [Buchh. u. Verlag,]) H. Niemitz 1922. (VIII, 107 S.) 8° Hlwbd. Preis nicht mitgeteilt.

Wag] **Buchhandlung Ludwig Auer in Donauwörth.**

Jugendbühne. H. 2.

Theaterstücke für Schule und Haus. Hrsg. von d. Schriftl. d. Schuhengels. Buchh. 1. Donauwörth: Buchh. L. Auer [1923]. 8° = Jugendbühne. H. 2. 1. (144 S.) 700. —

Raab, Karl, Pfarrer: Katholisches Religionsbüchlein für die Grundschule. Entwurf. Donauwörth: Buchh. L. Auer [1923]. (XV, 111 S.) 8° 500. —

Radlmair, Lorenz, Dr. Sem. Dir.: Die Hausbildung in der Erziehungsanstalt. Donauwörth: Buchh. L. Auer [1923]. (94 S.) 8° 600. —

Bo] **Moritz Diesterweg in Frankfurt (Main).**

Jahn, Wilh., Rektor, u. Wilh. Witze, Rektor: Deutsche Sprachlehre und Rechtschreibung für Mittelschulen. Ausg. A. XI 3. Frankfurt a. M.: M. Diesterweg 1923. 8° 3. (Oberstufe.) 10. Aufl. (VIII, 238 S.) Gz. b. n. n. 80. —, Schlz. 120

Bo] **Wilhelm Erdmann in Kehl.**

Hertling, M. Franziska von: Hermanns Schüler, geschichtl. Erzählung. Kehl a. Rh.: W. Erdmann 1922. (142 S.) 8° b. 300. —; Kart. b 420. —

Hae] **N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg.**

Veröffentlichungen der historischen Kommission für Hessen und Waldeck. 14.

Reimer, Heinrich: Historisches Ortslexikon für Kurhessen. Lfg 1. (S. V—XII, 96 S.) Marburg (Hessen): N. G. Elwert'sche Verlh. 1923. gr. 8° = Veröffentlichungen der histor. Kommission f. Hessen u. Waldeck. 14. Gz. 1. —

Willgerodt, Werner: Rothenburg o. T. 12 Zeichn. (Marburg: N. G. Elwert'sche Verlh. [1923].) (12 Bl.) 4° • Gz. —. 75; in Umschl. 1. —

- Walter de Gruyter & Co. in Berlin.**
- Ungarische Bibliothek. Hrsg. von Robert Gragger. Reihe 1, 4. 2, 2.
- Thienemann, Th[eodor]: Die deutschen Lehnwörter der ungarischen Sprache. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger W. de Gruyter & Co. 1922. (S. 85—109.) 4° [Umschlagt.] = Ungarische Bibliothek. Reihe 1, 4. Gz. b —. 40
- Aus: Ungarische Jahrbücher. Bd 2.
- Nyulászi, Joh[ann]: Staatsverträge zur Regelung von Steuer- und Gebührenfragen. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger W. de Gruyter & Co. 1922. (S. 111—145.) 4° [Umschlagt.] = Ungarische Bibliothek. Reihe 2, 2. Gz. b —. 60
- Aus: Ungarische Jahrbücher. Bd 2.
- Correus, C[arl]: Vererbungsversuche mit buntblättrigen Sippen. 6. 7. [Berlin:] Verlag d. Akademie d. Wissenschaften; Vereinigung wissenschaftl. Verleger W. de Gruyter & Co. in Komm. [1923]. 4°
6. Einige neue Fälle von Albomaculatio.
7. Über die peraurea-Sippe der Urtica urens. (S. 460—486.) Gz. 1.— Aus: Sitzungsberichte d. Preuss. Akademie d. Wissenschaften. Physikal.-math. Kl. 1922. 33.
- Gehrcke, E[rnst], Prof. Dr., u. E. Lau: Über das Viellinenspektrum des Wasserstoffs. Mit 2 Taf. (Mitteilung aus d. Physikal.-Techn. Reichsanst. [Berlin:]) Verlag d. Akademie d. Wissenschaften; Vereinigung wissenschaftl. Verleger W. de Gruyter & Co. in Komm. [1923]. (S. 453—458.) 4° [Umschlagt.] Gz. —. 50
- Aus: Sitzungsberichte d. Preuss. Akademie d. Wissenschaften. Physikal.-math. Kl. 1922. 32.
- Gutmayer, F(ranz): Der Weg zur Meisterschaft. Anleit. zur mustergeschäftigen Führung von Schachpartien auf neuer Grundlage. 4., völlig umgearb., verb. Aufl. Mit e. Titelb., 7 Abb. im Text u. vielen [eingedr.] Diagr. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger W. de Gruyter & Co. 1923. (VIII, 182 S.) 8° Gz. 4. —; Pappbd 5. 50
- Haeckel, Ernst, Prof.: Natürliche Schöpfungs-Geschichte. Gemeinverst. wissenschaftl. Vorträge über d. Entwicklungslehre. 12. verb. Aufl. Unveränd. Neudr. Mit d. Portr. [Titelb.] d. Verf. u. mit 30 [z. T. farb.] Taf., sowie zahlr. [eingedr.] Holzschn., Stammbäumen u. syst. Tab. Berlin & Leipzig: W. de Gruyter & Co. 1923. (XLVII, 652 S.) gr. 8° Gz. b 14. —; geb. b 17. —
- Herkner, Heinrich, Dr. Prof.: Die Arbeiterfrage. Eine Einführung. 8., umgearb. Aufl. [2 Bde.] Bd 1. 2. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger W. de Gruyter & Co. 1922. 8° Gz. b 18. —; Hlwbd b 22. 50
1. Arbeiterfrage u. Sozialreform. (XVIII, 616 S.)
2. Soziale Theorien u. Parteien. (XVI, 696 S.)
- Staatl. Museen zu Berlin. Milet. Hrsg. von Theodor Wiegand. Bd 1, H. 6.
- Gerkan, Armin von: Der Nordmarkt und der Hafen an der Löwenbucht. Mit epigraph. Beitr. von Albert Rehm. Mit 28 Taf. u. 98 Abb. im Text. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger W. de Gruyter & Co. [in Komm.] 1922. (VI, 107 S.) 2° = Staatl. Museen zu Berlin. Milet. Bd 1, H. 6. Gz. Kart. b n.n. 35. —
- Guttentag'sche Sammlung deutscher Reichsgesetze. Nr 38/39.
- Bürgerliches Gesetzbuch nebst Einführungsgesetz. Mit Einl., Ann. u. Sachreg. nach d. Ende d. 1. Hrg. Dr. Alexander Adilles in Verb. mit Dr. F. André, Prof., [u. a.] hrsg. von Max Greiff, Wirkl. Geh. Oberjustiz R., Oberlandesger. Präsid. 11., verm. u. verb. Aufl. Berlin & Leipzig: W. de Gruyter & Co. 1923. (XVI, 1118 S.) 8° = Guttentag'sche Sammlung deutscher Reichsgesetze. Nr 38/39. Gz. Hlwbd b 11. —
- Etanb, (Hermann): Kommentar zur Wechselordnung, fortges. von Dr. Joseph Stranz u. Dr. Moritz Stranz. 10. Aufl. bearb. von Just. R. Dr. M. Stranz, Rechtsanw. am Kammergericht, u. Martin Stranz, Rechtsanw. an d. Landgerichten Berlin. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger W. de Gruyter & Co. 1923. (418 S.) gr. 8° Gz. b 9. —; Hlwbd b 11. —
- Pit] Josef Habbel in Regensburg.**
- Ebenstein, Erich [d. i.: Annie Grunthal]: Die große Hoffnung. Orig. Roman. Regensburg: J. Habbel [1923]. (252 S.) H. 8° Goldmark 2. —; Hlwbd 3. —
- Ste] Hanseatische Verlagsanstalt Altengesellschaft in Hamburg.**
- Schiebeling, Ernst: Fahrten ins Unendliche. Mit vielen Sternbildern u. 1 Sternkarte. Buchdr. von Franz Willi Kraßn. 2. verm. Aufl. Hamburg: Hanseat. Verlagsanstalt 1923. (100 S., 6 S. mit Abb.) 8° Gz. 1. 80
- Edgar Herfurth & Co. in Leipzig.**
- [Krumpholz u. Albert] Hornauer. — Die Steuer-Ermäßigungen vom Jahr seit Juni 1920 sowie die Abgeltungssätze für Lohn und Vergüt. bearb. im Auftr. d. Leipziger Neuesten Nachrichten vom Leiter d. Rechtsstelle d. 9. N. R. [d. i. Dr. Krumpholz], sowie von Steuerinsp. [Albert] Hornauer. Leipzig: Verlag d. Leipziger Neuesten Nachrichten E. Herfurth & Co. 1923. (4 S., 4 Taf.) 8° [Umschlagt.] 150. —
- Wal] Johannes Herrmann in Zwidau.**
- Der Bekannter. Monatsblatt d. Schutzbundes ev.-luth. Gemeinden in Thüringen. (Schriftl.: Miss. Dir. Pastor J. Schubert, Berlin.) Jg. 1. 1923. (12 Nrn.) Nr 1. Jan. (8 S.) Zwidau in Sachsen: (J. Herrmann 1923). 4°
- Bo] Carl Heymanns Verlag in Berlin.**
- Gesetz zum Schutz der Republik vom 21. Juli 1922 mit d. Ausführungsverordnungen d. Reichs u. d. Länder, Einl. u. Erl. unter Berücks. d. Rechtsprechung d. Staatsgerichtshofes von Dr. Bernhard Weiß, Ober-Reg. R. u. Assess. Goehrke, Reg. R. Berlin: Carl Heymann 1923. (VIII, 144 S.) 16° Gz. 1. 80
- Schwarz, Otto Georg, Dr. Oberlandesger. R., Doz.: Strafprozeßrecht. 12.—14., neu bearb. Aufl. Berlin: Carl Heymann 1923. (VIII, 136 S.) gr. 8° Gz. 1. 80; geb. 3. 30
- Schwarz, Otto Georg, Dr. Oberlandesger. R., Doz.: Strafrecht. 12.—14., neu bearb. Aufl. Berlin: Carl Heymann 1923. (VIII, 176 S.) gr. 8° Gz. 2. 20; geb. 3. 70
- Taschen-Gesetzsammlung. 19. 106.**
- Reichslichtspielgesetz vom 12. Mai 1920 mit d. Änderung d. Gesetzes vom 22. Dez. 1922, d. Ausführungsbestimmungen u. d. Gebührenordnung vom 4. Nov. 1922. Für d. Praxis erl. von Dr. Ernst Seeger, Reg. R., Leiter d. Reichsfilmstelle. Berlin: Carl Heymann 1923. (IV, 167 S.) H. 8° = Taschen-Gesetzsammlung. 106. Gz. 2. —
- Versetzung des Deutschen Reiches vom 11. August 1919. Taschenausg. f. Studium u. Praxis von Dr. Friedrich Giese, Prof. 5., neu bearb. Aufl. Berlin: Carl Heymann 1923. (XV, 396 S.) H. 8° = Taschen-Gesetzsammlung. 19. Gz. 3. —
- [Umschlagt.]: Reichsverfassung.
- Hirt] Ferdinand Hirt in Breslau.**
- Alt, Max, Realsch. Geanglehrer, Organist, u. Otto Matthis, Lehrer: Liederbuch für deutsche Schulen. Ausg. A f. 4. bis 8. Klasse. Schulj. H. 1. Breslau: Ferd. Hirt 1922. 8°
1. 1. bis 3. Schulj. 4. Ausg. 164 S.) 225. — + 400% T
- Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.**
- Büttner, A[dolf]: Rechenbuch für die Provinz Ostpreußen. Auf Grund von Büttner u. Kirchhoff's Rechenaufgaben bearb. von prakt. Schulmännern. Ausg. E f. 7. u. 8. Klasse. Schulen in 7 Heften. H. 3. Leipzig: F. Hirt & Sohn [1923]. 8°
3. (Klasse 8.) 18. Ausg. (48 S. mit 1 Abb.) 180. — + 400% T
7. (Klasse 4.—) 11. Ausg. (116 S. mit Abb., 1 farb. Taf.) 420. — + 400% T
- Büttner's Rechenhefte. Ausg. C. D.**
- Büttner, A[dolf], u. E[duard] Kirchhoff: Rechenaufgaben für sechsklassige Schulen in 4 Heften. H. 1. Leipzig: F. Hirt & Sohn [1923]. 8° = Büttner's Rechenhefte. Ausg. D.
1. Die Zahlenreihe von 1 bis 1000. Anhänge d. Bruchrechnung. 27. Aufl. bearb. von E. Kirchhoff, Hugo Maertens u. Emil Schreiber. (40 S.) 150. — + 400% T
- Büttner, A[dolf], u. E[duard] Kirchhoff: Rechenaufgaben für siebenklassige Schulen in 5 Heften. H. 1. 4. Leipzig: F. Hirt & Sohn [1923]. 8° = Büttner's Rechenhefte. Ausg. C.
1. Die Zahlenreihe von 1 bis 1000. Anhänge des Bruchrechnung. 54. Aufl. bearb. von E. Kirchhoff, Hugo Maertens u. Emil Schreiber. (40 S.) 150. — + 400% T
4. Das Rechnen mit gemeinen Brüchen. Dreisatzrechnung. Leichte Aufgaben aus d. bürgerl. Rechnungsarten. 44. Aufl. bearb. von E. Kirchhoff, H. Maertens u. E. Schreiber. (56 S. mit Abb.) 210. — + 400% T

Jüdischer Verlag G. m. b. H. in Berlin (NW 7, Dorotheenstr. 35).
Traub, Michael, Dr.: Jüdische Wanderungen. Berlin [NW 7, Dorotheenstr. 35]: Jüdischer Verlag 1922. (115 S.) 8°
Gz. 4. —; geb. 7. —. Schlz. 1000

Fle] Kapitol Verlag Adam & Co. in Hannover.

Adam, Paul, Dr.: Hygiene des Liebeslebens. 6.—20. Tsd. Hannover: Kapitol Verlag Adam & Co. [Komm.: C. F. Fleischer, Leipzig] 1923. (48 S.) kl. 8° Preis nicht mitgeteilt.

Hoff] W. Krafft in Hermannstadt.

Deutsch, Friedrich: Geschichte der ev. Kirche in Siebenbürgen. [2 Bde.] Bd. 1. 2. Hermannstadt [Siebenbürgen]: W. Krafft 1921—1922. gr. 8°
1. 1150—1600. 1921. (XIV, 600 S., 1 farb. St.)
2. 1700—1917. 1922. (V, 647 S.)

Hae] J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung u. Buchdruckerei in Stuttgart.

Mayer, Karl, Landgerichtspräs., Heilbronn: Das Württembergische Ausführungsgebot zum Bürgerlichen Gesetzbuch und zu dessen Nebengesetzen. Erl. Kl. 2. Abt. 1. Stuttgart: J. B. Metzler 1923. 4°
2. 1. Bürgerl. Recht. Allgem. Teil. Recht d. Schuldverhältnisse. Sachenrecht. (886 S.) Gz. b 12. 50

Bo] Hermann Meusser in Berlin.

Leitfäden der Zahnheilkunde. Hrsg. von Erich Feiler-Frankfurt a. M. H. 8.

Veil, Wolfgang Heinrich, Dr. Prof. Oberarzt: Leitfaden der inneren Medizin für Zahnärzte und Studierende der Zahnheilkunde. Nach Vorlesungen geh. an d. Universität Frankfurt a. M. im S.-S. 1919 u. W.-S. 1919/20. Berlin: H. Meusser 1922. (298 S. mit Abb.) gr. 8° = Leitfaden d. Zahnheilkunde. H. 8. Gz. Pappbd b 5. 20

Git] Wilhelm Möller in Oranienburg.

Hausbuch. Bd 41.

Fischer, Dr.: Die Geschlechts-Krankheiten, ihre Ursachen, ihr Wesen und ihre naturgemäße Behandlung. Gemeinverständ. dargest. 4. auf Grund d. neuesten wissenschaftl. Forschungen erg. u. verb. Aufl. mit Abb. Bearb. v. Dr. Heinrich Böing. Oranienburg-Berlin: W. Möller 1923. (150 S.) 8° = Hausbuch. Bd 41. Gz. 1. 50

Bo] Paul Parey in Berlin.

Benary, Ernst: Die Anzucht der Pflanzen aus Samen im Gartenbau. Ein Handb. f. Gartenfreunde, Gärtner u. Samenhändler. 3., neu bearb. Aufl. Berlin: P. Parey 1923. (VIII, 355 S.) 8°
Gz. Hlwbd n.n. 12. —

Gießelstädter, Claus von, Doktor d. Staatswiss.: Wiederaufbau und wirtschaftsfriedliches Prinzip. Kritische Studie über d. Arbeiterpolitik d. Pommerschen Landbundes. Berlin: P. Parey 1923. (96 S.) 4°
Gz. n.n. 1. 80

Handbuch der Pflanzenkrankheiten. Begr. von Paul Sorauer. 4., vollst. neubearb. Aufl. hrsg. von Prof. Dr. Paul Graebner, Prof. Dr. Gustav Lindau u. Prof. Dr. L. Reh. Bd 3. Berlin: P. Parey 1923. gr. 8°

3. Die pflanzlichen Parasiten. T. 2. Unter Mitw. von Dr. E. Köhler [u. a.] hrsg. von Prof. Dr. Gustav Lindau, Kustos. Mit 55 Textabb. (VI, 310 S.) Gz. Lwbd n.n. 15. —

Kronacher, Carl, Dr. agr. h. c. et med. vet. Prof. Dir. d. Tierzuchinst. a. d. Tierärztl. Hochsch. in Hannover: Allgemeine Tierzucht. Ein Lehr- u. Handb. f. Studierende u. Züchter. Abt. 6. (Schluss.) Berlin: P. Parey 1923. 4°

6. Offentl. u. genossenschaftl. Massnahmen zur Förderung d. Tierzucht. 2. neubearb. Aufl. Mit 30 Textabb. (VIII, 227 S.) Gz. Hlwbd n.n. 7. 50

Müller, Udo, Dr. Prof. Freiburg i. Br.: Lehrbuch der Holzmehlunde. 3., neu bearb. Aufl. Mit 126 Textabb. Berlin: P. Parey 1923. (XVI, 416 S.) gr. 8°
Gz. Hlwbd n.n. 15. —

Wag] Hermann Paetel, Verlag, G. m. b. H.
in Berlin-Wilmersdorf.

Am Scheidewege. Verfassbilder. Sonderreihe d. Sammlung belehrender Unterhaltungsschriften, begr. u. hrsg. von Hans Vollmer. Bd 83. 84.

Beinhoff, Walter, Dipl. Ing.: Der Facharbeiter in der Maschinenindustrie. Bd 1. Berlin-Wilmersdorf: Hermann Paetel Verl. [1923]. 8° = Am Scheidewege. Bd 84.
1. Modelltafeln, Formen u. Schmied. (VII, 94 S.) Gz. — 75

Capitaine, Wilhelm Baron von, Prof. Dr.: Der katholische Geistliche. Berlin-Wilmersdorf: Hermann Paetel Verl. [1923]. (VII, 87 S.) 8° = Am Scheidewege. Bd 83. Gz. — 75

Bo] Rikola Verlag, Aktiengesellschaft in Wien.

Forel, August, Dr.: Mensch und Ameise. Ein Beitrag zur Frage d. Vererbung u. Fortschrittsfähigkeit. Wien, Berlin, Leipzig: Rikola Verlag 1922. (70 S.) 8°
Gz. 1. —

Bo] Hermann Saaf, Verlagsbuchhandlung in Berlin.

Grimm, Friedrich, Dr. Rechtsanw. Priv. Doz.: Der Mainzer Kriegsgerichtsprozeß gegen die rheinisch-westfälischen Bergwerksvertreter Fritz Thyssen, Gen. Dir. Nesten, Gen. Dir. Wüstenhöfer, Gen. Dir. Tengelmann, Bergassessor Olse, Gen. Dir. Spindler. Berlin: H. Saaf 1923. (100 S.) 8°
1000. —

Schloß in Heidelberg.

[Verkehrt nur direkt.]

Beckmann - Führer durch das Heidelberger Schloss. Hrsg. von Prof. Dr. Th[eodor] Lorentzen. Heilbronn a. Neckar [1922]: O. Weber Verl. [; It Mitteilung: Heidelberg: Schloss, verkehrt nur direkt]. (51 S. mit Abb., Taf.) kl. 8° Preis nicht mitgeteilt.
[Wird nur von einer Verkaufsstelle im Heidelberger Schloss abgegeben.]

Fle] Carl Schmalfeldt, Verlag u. Druckerei, G. m. b. H. in Berlin.

Adressbuch für den Darmhandel Deutschlands. Hrsg.: »Darmzeitung«. (Jg. 1. 1923.) Berlin: C. Schmalfeldt 1923. (230 S.) 8°
2250. —

Bo] Schulzesche Hofbuchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung Rudolf Schwarzh in Oldenburg.

Scharff, Wilhelm, Med.: Alphabetisches Repertorium zu Dr. Schüßler's »Abgetüpfte Therapie«. Ein unentbehrl. Handleiter zur schnelleren Auffindung d. in Dr. Schüßler's Therapie enthalt. Krankheiten u. biochem. Heilmittel mit kurzer Einf. in d. biochem. Heilmethode u. ausführl. Fremdwort-Erläuterung nebst Kurzer biochem. Arzneimittel Lehre nach Prof. Dr. W. Börde u. a. 10. verm. u. verb. Aufl. [Nebst] Anh. Oldenburg & Leipzig: Schulzesche Hof-Buchdruckerei u. Berl. [1923]. (IV, 355; 4 S.) 8°
Gz. n.n. 3. 20

Op] Walter Seifert, Verlag, in Heilbronn (Neckar).

Delius, Rudolf von: Der chinesische Garten. Stuttgart, Heilbronn: W. Seifert (1923). (62 S.) 8°
Gz. Hlwbd b 4. —

Echel, Theodor: Fabeln. Gesamt-Ausg. Stuttgart, Heilbronn: W. Seifert (1923). (130 S.) 8°
Gz. Hlwbd b 4. —

Hoe] Paul Sollors Nachf. in Reichenberg.

Rosenberg, Heinrich, Handels-Akad. Prof.: Lehrbuch der Gabelsbergerschen Stenographie (Verkehrs- und Debattenschrift) für Mittelschulen. 4. durchges. Aufl. Reichenberg: P. Sollors' Nachf. 1922. (175 S.) gr. 8°
Hlwbd K. n.n. 16. 80

Bo] Julius Springer in Berlin.

Kryptogamenflora für Anfänger. Hrsg. von Gustav Lindau. Bd 5.
Lorch, Wilhelm, Dr.: Die Laubmoose. 2., verb. u. verm. Aufl. Mit 273 Fig. im Text. Berlin: Julius Springer 1923. (VII, 38, 236 S.) 8° = Krptogamenflora f. Anfänger. Bd 5.
Gz. 6. 50; Hlwbd 7. 50

L. Staedtman, Verlag in Leipzig.

Bartsch, Rudolf Hans: Grenzen der Menschheit. (Titelzeichn. von Oswald Weise. [3 Bde. 1—3.]) Leipzig: L. Staedtman Verl. (1923). 8°
Gz. Je 1. 50; Hlwbd je 3. 50;
zusammen bezogen in Kassette Hlwbd 11. —; Hlwbd 24.—
[1.] Bartsch: Der Königsgedanke. (213 S.)
[2.] Bartsch: Der Satansgedanke. (215 S.)
[3.] Bartsch: Erlösung. Bisher ersch. u. d. T. »Fr.« (16.—25. Td.) (191 S.)

Hohlbaum, Robert: Rudolf Hans Bartsch. Der Lebens- u. Schaffensroman e. modernen Dichters. Mit zahlr. Abb. auf Taf. u. e. öf. Probe [Taf.]. Leipzig: L. Staedtman Verl. 1923. (104 S.) H. 8°
Gz. Pappbd 1. —

Hedw] Alfred Streißler, G. m. b. H., in Nowawes.

Mayer, Karl Leopold: Potsdamer Miniaturen. Berlin-Nowawes: A. Streißler [1923]. (32 S.) 8°
Gz. b —. 40

Ugrino, Abt. Verlag, in Nieden (Kreis Harburg).

[Verkehrt nur direkt.]

Jahnn, Hans Henny: Der Arzt, sein Weib, sein Sohn. Drama. Klecken (Kreis Harburg): Ugrino, Abt. Verlag [verkehrt nur direkt] 1922. (100 S.) gr. 8°
Gz. 3. 50; Lwbd 5. 50,
Schlz. nicht mitgeteilt.

Nau] Verlagsinstitut, Richard Kühn, in Leipzig.
Riesler, Karl: Kubiktabellen für runde, geschnittene und beschlagene Hölzer nebst Anleitung zur Berechnung d. Kubik-Inhalte mit 18 in d. Text gedr. Abb. u. e. Preistab. Ausg. C. 18. Aufl. Leipzig: Verlagsinstitut [1923]. (XX, 48, 39, 80, 14 S.) H. 8° Gz. Kart. b 2. 50
 Ausg. A, B u. D erscheinen in neuer Aufl. später.

Ernst Wunderlich in Leipzig.

Dix, Kurt Walther: Körperliche und geistige Entwicklung eines Kindes. H. 4. Leipzig: Ernst Wunderlich 1923. 8°
 4. Das Gemütsleben in d. frühen Kindheit. An d. Hand e. biogr. Tagebüch. (VII, 181 S.) Gz. 8. —; Pappbd. 4. 60

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Hoe] Gebrüder Bornträger in Leipzig.
 Wasser und Abwasser. Sammelblatt I. Wasserversorgung u. Beseitigung flüssiger u. fester Abfallstoffe, hrsg. von Baurat Dr. Ing. A. Schiele u. Prof. Dr. R. Weldert. Bd 18, H. 1. (32 S.) Leipzig: Gebr. Borntraeger 1923. 4° 2100. —

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Archiv für Zellforschung. Hrsg. von Prof. Dr. Richard Goldschmidt, 2. Dir. d. Kaiser-Wilhelm-Instituts f. Biologie, Berlin-Dahlem. Bd 17, H. 1. Mit 20 Textfig. u. 8 Taf. (104 S.) Leipzig: Wilhelm Engelmann 1923. gr. 8° Gz. 18. —

Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Hoppe-Syler's Zeitschrift für physiologische Chemie, unter Mitw. von E. Abderhalden [u. a.] hrsg. von A. Kossel, Prof. Bd 125. (6 Hefte.) H. 1/4. Mit 23 Fig im Text. (198 S.) Berlin & Leipzig: W. de Gruyter & Co. 1923. gr. 8° Gz. Der Bd b 6. —

Wilhelm Knapp in Halle (Saale).

Archiv für Buchbinderei. (Forts. d. III. Zeitung für Buchbinderei.) Organ d. Jakob Krausse-Bundes, Vereinigung deutscher Kunstbuchbinder u. d. Bundes deutscher weibl. Buchbindermeister. Mitarb.: Paul Adam [u. a.]. (Verantw.: Dr. Knapp.) Jg. 23. (1923.) 12 Hefte. H. 1. Jan. (8 S. mit Abb., Taf.) Halle: W. Knapp (1923). 4° Viertelj. n.n. 610. —; H. 1: n.n. 150. —

R. Oldenbourg in München.

Zeitschrift für die gesamte Kälte-Industrie. Zugleich Jg. 14 d. Zeitschrift d. deutschen Kälte-Vereins. Schriftl.: Dr.-Ing. Martin Krause. Jg. 30. 1923. (12 Hefte.) H. 1. Jan. (16 S. mit Abb.) München: R. Oldenbourg (1923). 4° Das H. 150. —

Berzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

T = Teuerungszuschlag.

H. Bechhold in Frankfurt a. M. 1439
 Handlexikon der Naturwissenschaften u. Medizin. Hrsg. v. J. H. Bechhold. 2. Bd. Hlwbd. Gz. 12.

Bellachini-Verlag in Berlin. 1428
 Bellachini-Buch, Das. Gz. 1.
 Geheimwissenschaften. Gz. 1.
 Leben, Das ewige. Gz. 1.
 Studien, Psychoneurose. Gz. 1.
 Schlz. d. BV.

Ch. Betsch A.-G., Verlagsbuchh. in Stuttgart. 1450
 Regimenter, Die württembergischen, im Weltkrieg 1914—18. Hrsg. v. G. Flaischen.
 27. Bd. Kling: Das württ. Landw.-Inf.-Regiment Nr. 122 im Weltkrieg 1914—18. Hlwbd. 2500 M.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart, Berlin, Leipzig. 1451
 Geschichtsquellen, Deutsche, des 19. Jahrhunderts.
 *11. Bd. v. Radowits: Nachgelassene Briefe u. Aufzeichnungen zur Geschichte der Jahre 1848—1853. Hrsg. v. W. Möring. Hlwbd. 10 000 M.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart, Berlin, Leipzig ferner:
 Geschichtsquellen, Deutsche, des 19. Jahrhunderts ferner:
 *12. Bd. Dunder: Politischer Briefwechsel aus seinem Nachlass. Hrsg. v. J. Schulze. Hlwbd. 12 000 M.

Edart Verlags-Gesellschaft in Berlin. 1432
 Führer durch die deutsche Industrie. Sondernummern der Weltwirtschaftszeitung.
 Japan (in engl. Sprache). 3000 M.
 Nordamerika-England (in engl. Sprache). 4000 M.
 Ost-Europa. (in deutscher Sprache). 4000 M.

Dr. Benno Filsler Verlag in Augsburg. 1439
 Degnér: Die Freihofsage. Übers. v. E. Stöhr. Pappbd. Gz. 2,40, Schlz. d. BV.

Otto Gähner in Leipzig. 1426
 Philalethes: Ich schrieb an den deutschen Kaiser. 250 M.

Die Graphil-Mappe Hilmar Kalliese in Berlin. U 3
 Baum: Aus wundersamen Gärten. 10 Kupferstiche. 1—10 in Halbperc. Gz. 300, 11—50 in Halbleinen Gz. 200.
 Haferland: Die Mondseinsonate. 3 Radierungen. 1—10 auf Japan Gz. 250, 11—50 auf Kupferdruckkarton Gz. 130. Schlz. 250.

Greifenverlag in Rudolstadt. 1433. 42
 Henseling: Sternweiser. Kart. Gz. 2, geb. Gz. 3, Schlz. d. BV.
 Wiedergeburt, Die, der Bühne. Hrsg. v. L. Fußhoeller. Gz. 1,5. Schlz. d. BV.

Greithlein & Co. in Leipzig u. Zürich. 1431
 Roose: Wie Michel Deutsch die sieben Reiter fand. Gz. 3,5, Hlwbd. Gz. 8, Hlwbd. Gz. 18, Schlz. d. BV.

Franz Hanfstaengl in München. 1449. 52

*Praunhart: Das Exlibris der Dame.
 *Keller: Sieben Legenden. Mit Abbildungen v. G. Traub. 2. Aufl. Hlwbd. Gz. 2,5, Lwbd. Gz. 4, Schlz. d. BV.
Carl Heymanns Verlag in Berlin. 1442
 Friedeberg: Reichsjugendwohlfahrtsgesetz. 5. u. 6. Tauf. Gz. 0,4.
 *— u. Blumenthal: Das Jugendgerichtsgesetz.
 *— u. Polligkeit: Das Jugendwohlfahrtsgesetz. Jugendgerichtsgesetz. Textausgabe. Gz. 0,3. Schlz. d. BV.

Otto Herm. Hörisch in Dresden. U 3
 Praktitum, Technisches. Lehr- u. Nachschlagebuch für den technischen Beruf. 61.—70. Tauf. v. G. H. Nöder. Hlwbd. Gz. 20. Schlz. d. BV.

Huber & Co. in Frauenfeld. U 4
 Koller: Franz Joseph Leonti Meyer v. Schauensee 1720—89. 6 Fr.
 Pienert: Hansjörlis Fahrt nach dem Zauberwort. Erzählung. Geb. 7 Fr.
 Rubin: Dichter u. Zeiten. Ein Sammelband deutscher Lyrik. 2. Aufl. Geb. 4,50 Fr.
 Zeitli: Sprachliche Entdeckerfahrten. Geb. 5 Fr.
 Walt: Geschichtliche Heimatkunde v. Thal. 6 Fr.
 Widmann: J. B. Widmann. Ein Lebensbild. Erste Lebenshälfte. Geb. 10 Fr.

Internationale Schnittmanufaktur Georg Lehmann in Dresden. 1446
 *Favorit-Moden-Album. 3. Aufl. 1500 M.
 *Favorit-Jugendmoden-Album. 2. Aufl. 1200 M.

Ernst Neil's Nachl. (Aug. Scherl) G. m. b. H. in Leipzig. 1443
 v. Brodorff: Die Abenteuer des Grafen Mellenheim. Roman. Hlwbd. Gz. 6.
 El Correi: Die Irrwege der Eveline v. Spielmann. Roman. Hlwbd. Gz. 6.
 Rubin: Vor der goldenen Pforte. Roman. Hlwbd. Gz. 6.
 Weber: Hans Zuckhe. Roman. Hlwbd. Gz. 6. Schlz. 1700.

Kunstverlag Wolzum in Wien. 1450
 Gemälde, Berühmte, in Wiener Galerien.
 II. Die Fürstlich Liechtenstein'sche Bildergalerie. 85 000 Kr.
 *III. Die Gräflich Harrach'sche Gemäldegalerie.

Levy & Müller, Verlag in Stuttgart. Nr. 36, S. 1226
 Lieblingsbücher der Jugend. Jeder Bd. Pappbd. Gz. 1,5, Hlwbd. Gz. 2,5, Schlz. d. BV.
 Abenteuergeschichten aus fernen Ländern.
 Andersen: Die wilden Schwäne u. a. Märchen.
 Bechstein: Im Schlaraffenland u. a. Märchen.
 Fabelbuch, Mein liebes.
 Geschichten, Lustige, fürs kleine Volk.
 Riesenspielzeug, Das, u. a. deutsche Sagen.

- E. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 1450
 *Cron: Die Organisation des deutschen Heeres im Weltkriege. Gz. etwa 6.
 *Schulze: Das Marinescorps in Flandern 1914—1918. See- u. Küstenkrieg. Gz. 0,5.
- Nürnberger Bilderbücher-Verlag Gerhard Stalling in Oldenburg i. O.** 1447
 Bilderbücher, Nürnberger.
 *Nr. 22. Benzky: Gretel, Pastetel, was machen die Gänse? Mit Zeichnungen v. A. Stof. Pappbd. Gz. 5, Hlwbd. Gz. 5,3.
 *Nr. 23. Benzky: Den kleinen Gästen bei fröhlichen Festen. Mit Bildern v. H. Krieg. Hlwbd. Gz. 3,5.
 *Nr. 24. Koch: Das Märchen vom Traumengel. Mit Bildern v. J. Gampp. Hlwbd. Gz. 5,3.
 Blumengarten, Der. Hrsg. v. Will Vesper.
 *8. Bd. Vesper: Die Gundrunnage. Pappbd. Gz. 4.
- Ernst Oldenburg, Verlag in Leipzig.** 1444
 Jugendnot. Vorträge. Hrsg. v. G. Danziger u. S. Rauerau. Gz. 4, Schlz. d. BV.
- Hermann Rauch in Wiesbaden.** U 3
 Rassiepe: Flappes, Lappes u. Komp. Geb. Gz. 4.
 — Einzelhefte. 1. Der Flappes. 2. Der Lappes. 3. Der Tappes. 4. Der Schlappes. 5. Der Erzschlappes. 11.—25. Tauf. Je Gz. 0,3. Schlz. d. BV.
- Rösl & Cie. Verlag in München.** 1436, 44
 Bausteine zu einer Philosophie des »Als-Obe«. Hrsg. v. H. Baishinger u. R. Schmidt.
 5. Bd. del Negro: Die Rolle der Fiktionen in der Erkenntnistheorie Friedrich Nietzsches. Gz. 5, geb. Gz. 7.
 6. Bd. Wegener: Die christliche Religion als Religion des »Als-Obe«. Gz. 2,5 geb. Gz. 4.
 Nordström: Tomtelilla. Ein Roman. Hlwbd. Gz. 6, Hldrbd. Gz. 10. Schlz. d. BV.
- Kurt Schroeder in Bonn.** 1445
 Bücherei der Kultur u. Geschichte.
 29. Bd. Braubach: Die Bedeutung der Subsidien für die Politik im spanischen Erfolgskrieg. Gz. 3,5.
 Platzhoff: Bismarcks Friedenspolitik. Gz. 0,5. Schlz. d. BV.
- Wilhelm Schunke Verlag in Leipzig.** 1438
 Landrod's Blitz-Tabelle für den Postverkehr. 14. Aufl. vom 1. III. 1923. 100 M.
- H. Staadt, Hosbuchh. Abt. Verlag in Wiesbaden.** 1446
 Christianen: Das Gleichen von den beiden Doppelschaufeln. Gz. 1, Schlz. 900.
- B. G. Teubner in Leipzig.** 1434, 35
 Abraham: Theorie der Elektrizität. I. Bd. 7. Aufl. Gz. 4, geb. Gz. 5,1.
 Aus Natur u. Geisteswelt. Jeder Bd. kart. Gz. 1,2, geb. Gz. 1,5.
 57. Pohle: Die Entwicklung des deutschen Wirtschaftslebens im letzten Jahrhundert. 5. Aufl.
 262. Böckel: Die deutsche Volkssage. 2. Aufl.
 442. Schott: Statistik. 3. Aufl.
 676. Suessenguth: Pflanzenkunde. Einkeimblättrige Blütenpflanzen.
 782. Neckel: Die altnordische Literatur.
 826. Lutz: Tierpsychologie.
 Bibliographie, Osteuropäische, für das Jahr 1921. II. Jahrg. Kart. Gz. 2,2.
- Bibliotheca Scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana. Anthologia lyrics. Ed. E. Diehl. I. Poetae Elegiaci. Kart. Gz. 1,6.
 Aristotelis Topica cum libro de sophisticis elenchis. Edd. J. Strache et M. Wallies. Gz. 4, geb. Gz. 5,4.
 Theophrasti Characteres. Ed. O. Immisch. Gz. 1.
 Sex Propertii Elegiarum libri IV. Iterum ed. C. Hosius. Kart. Gz. 2.
- Bibliothek, Mathematisch-physikalische.
 49. Bd. Fettweis: Wie man einstens rechnete. Kart. Gz. 0,7.
 Corpus medicorum Graecorum.
 II. Aretaeus. Ed. C. Hude. Gz. 2,8, geb. Gz. 3,8.
- Euleri opera omnia. Series I. Opera mathematica.
 Vol. VIII. Introductio in analysin infinitorum. Edd. A. Krämer et F. Rudio. Fr. 40.—
 — Dass. Series II. Opera mechanica et astronomica.
 Vol. XIV. Neue Grundsätze der Artillerie. Hrsg. v. F. R. Scherer. 40 Fr.
- Föppl: Vorlesungen über technische Mechanik. IV. Bd. Dynamik. 7. Aufl. Gz. 5, geb. Gz. 7,2.
 Fort u. Schlämilch: Lehrbuch der analytischen Geometrie. 1. Tl. Analytische Geometrie der Ebene v. O. Fort. Nachdr. d. 7. A. Geb. Gz. 4,4.
- B. G. Teubner in Leipzig ferner:**
- Freyer: Theorie des objektiven Geistes Kart. Gz. 2.
 Gauss' Werke. 10. Bd. 2. Abt. Gz. 5,5.
 Grossmann: Gewerbekunde der Holzbearbeitung. Bd. I: Das Holz als Rohstoff. 2. Aufl. Kart. Gz. 1,9.
 Hettner: Europa. Grundzüge der Länderkunde. I. 2. Aufl. Gz. 4,3, geb. Gz. 6.
 Hirt: Das Formgesetz in der epischen, dramatischen u. lyrischen Dichtung. Gz. 2,7, geb. Gz. 4.
 Hoffmann: Führer durch unsere Vogelwelt. II. Tl.: Vom Bau u. Leben der Vögel. Geb. Gz. 3,4.
 Kohlrausch: Lehrbuch der praktischen Physik. 14. Aufl. Gz. 12, geb. Gz. 14.
 Kultur, Die, der Gegenwart. Hrsg. v. P. Hinneberg.
 I, III, 1. Die Religion des Orients u. die altgermanische Religion. 2. Aufl. 2. Abdr. Hlwbd. Gz. 9.
 I, IV, 1. Geschichte der christlichen Religion. 2. Aufl. 2. Abdr. 1. Hälfte, Hlwbd. Gz. 12, 2. Hälfte, Hlwbd. Gz. 9.
 I, V. Allgemeine Geschichte der Philosophie. 2. Aufl. 2. Abdr. Hlwbd. z. 15.
 II, IV, 1. Staat u. Gesellschaft der Griechen u. Römer bis zum Ausgang des Mittelalters. 2. Aufl. Hlwbd. Gz. 13,5.
 Levy: Die Vereinigten Staaten von Amerika als Wirtschaftsmacht. Kart. Gz. 2,4.
 Litt: Erkenntnis u. Leben. Kart. Gz. 3,6.
 Müller: Lehrbuch der darstellenden Geometrie für technische Hochschulen. 2. Bd. 3. Aufl. Gz. 4,7, geb. Gz. 6,8.
 Müller-Freienfels: Psychologie der Kunst. 2. Bd. Psychologie des Kunstschaaffens u. der aesthetischen Wertung. 2. A. Gz. 6, geb. Gz. 8.
 Preisschriften der Jablonowski-Gesellschaft.
 51. Brückner: Geschichte der älteren polnischen Schriftsprache. Gz. 1,75.
 Rühlmann: Staatsanschauungen. 2. Aufl. Kart. Gz. 1,5.
 Salmon: Analytische Geometrie der Kegelschnitte. Neu hrsg. v. F. Dingeldey. 9. Aufl. 1. Tl. Geb. Gz. 4,8.
 Salomon u. Wronsky: Leitfaden der Wohlfahrtspflege. 2. Aufl. Gz. 2,2.
 Schmieder: Erleben und Gestalten. Ein Aufsatzpraktikum. 2. Abdr. Kart. Gz. 0,8.
 Schriften d. sächs. Kommission f. Geschichte.
 Merx: Akten zur Geschichte des Bauernkrieges in Mitteldeutschland. I. Abt. Gz. 2,2.
 Studien der Bibliothek Warburg.
 I. Cassirer: Die Begriffsform im mythischen Denken. Kart. Gz. 1.
 Teubner's Handbücher für Handel u. Gewerbe.
 Passow: Die Bilanzen der privaten und öffentlichen Unternehmungen. 3. Aufl. Gz. 6,5, geb. Gz. 8.
 — naturwissenschaftliche Bibliothek.
 7. Bd. Volk: Geologisches Wanderbuch. II. Tl. 2. Aufl. Geb. Gz. 5,4.
 — spanische u. hispano-amerikanische Studienbücherei.
 Pfandl: Spanische Literaturgeschichte. I. Bd.: Mittelalter u. Renaissance. Kart. Gz. 2.
 Tomás: Handbuch der spanischen Aussprache. Übers. v. F. Krüger. Kart. Gz. 2,6.
 Vahlen: Gesammelte philologische Schriften. II. Teil: Schriften der Berliner Zeit 1874—1911. Gz. 14.
 Wissenschaft u. Hypothese.
 25. Bd. Birkemeier: Über den Bildungswert der Mathematik. Gz. 4,5, geb. Gz. 5.
 Weber: Arithmetik, Algebra und Analysis. 4. Aufl. v. P. Epstein. Hlwbd. Gz. 9,2.
 Weber: Die epische Dichtung.
 2. Tl. Idealistische u. realistische Dichtung. Gz. 1,6.
 3. Tl. Naturalistische u. symbolische, impressionistische u. expressionistische Dichtung. Gz. 1,8. Tl. 2 u. 3 in 1 Hlwbd. Gz. 4.
 Weyl: Rechtsfragen aus dem Gebiete der Leibesübungen und der Jugendpflege. Kart. Gz. 0,95.
 Zeitschrift für Deutschkunde.
 18. Erg.-Heft. Engert: Gerhart Hauptmanns Sucherdramen. Gz. 2.
- Franz Wahnen in Berlin.** 1438
 Lehfeldt u. Ehler: Arbeitsnachweisgesetz vom 22. Juli 1922. Gz. 2,5.
 Söhler: Schlichtung v. Arbeitsstreitigkeiten. 2. Aufl. Kart. Gz. 1,1. Schlz. d. BV.
- Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin.** 1433, 48
 Wasmuth's Monatshefte für Baukunst. 7. Jahrg. Heft 5/6. Gz. 3, im Abonnement Gz. 2.
 *Westheim: Architektur des Plastischen. Gz. 10, Schlz. d. BV.
- Ernst Wiegandt in Leipzig.** 1444
 Ladenwag: Die Bibliothek der Gegenwart, eine Grundlegung u. Einführung. Gz. 1,5.

B. Anzeigen-Teil.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine.

soweit sie nicht Organe des
Börsenvereins sind.

Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler m. b. H.

Konten in ausländischer Währung.

S 15 der Geschäftsordnung:

Die Bank ist bereit, Konten von Sortimentern, die ihren Geschäftssitz außerhalb des Deutschen Reiches haben, in der Währung je ihres Staates zu führen, wenn der Verleger deren Lastzettel in dieser Währung aufstellt und erklärt, in ihr sein Guthaben annehmen zu wollen.

Durch diese Einrichtung wird dem dringenden Bedürfnis entsprochen, solche Forderungen, die der Verleger in einer ausländischen Währung aufgestellt hat, in dieser Währung auch in Deutschland (Leipzig) ausgleichen zu können. Damit fallen alle Schwierigkeiten der Devisenbeschaffung und des zwischenstaatlichen Zahlungswechsels weg, soweit nicht bestehende oder noch zu erlassende staatliche Devisenordnungen hemmen. Beispiel: Der schweizerische Sortimenten überweist durch seine Bank in Franken der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt die Beträge, die er zum Ausgleich der in Frankenwährung aufgestellten Verleger-Rechnungen nötig hat. Der deutsche Verleger hat seine Lastzettel für schweizerische Sortimenten in Frankenwährung der Creditanstalt einzureichen, und diese schreibt sie ihm so gut. Die Bank führt also für jeden Verleger so viele Konten in ausländischer Währung, als der Verleger will; über die Guthaben verfügt der Verleger nach Belieben, vorausgesetzt, daß Deckung eingegangen oder vorhanden ist.

Zu den Lastzetteln in fremder Währung müssen zur Unterscheidung farbige Lastzettelsachen verwendet werden.

Umsatzgebühr, nur vom Verleger zu tragen, $\frac{1}{2}\%$.

Bis vorgestern, kaum 4 Wochen nach der ersten Bekanntmachung (16. Januar), sind 555 Sortimentsfirmen (große u. kleine), 186 Verlagsfirmen (darunter viele Großverlage), 3 Vereine (darunter d. Börsenverein)

744

unserer Genossenschaft beigetreten. Die täglichen Anmeldungen wachsen je an Zahl; es ist schon heute kein Zweifel, daß die Genossenschaft eine allseitig

warm begrüßte Angelegenheit des ganzen Buchhandels werden wird. Darum bitte, keine Zersplitterung!! Leipzig, 12. Februar 1923.

Abrechnungs-Genossenschaft
Deutscher Buchhändler m. b. H.

Der Vorstand:
Carl Linnemann, Robert Voigtländer,
Otto Zimmermann.

Abrechnungs-Genossenschaft
Deutscher Buchhändler m. b. H.

Zwei weitere von den vielen günstigen Meinungäußerungen:

"Nach all den unfruchtbaren Kämpfen der letzten Jahre eine Tat, die sicher Sortiment wie Verlag zum größten Vorteil gereichen wird."

gez. W. Diederich,
in Fa. Holze & Pahl,
Dresden.

"Hier darf in der Tat nicht abgewartet werden, sondern die Organisation kann erst dann ihren ganzen Wert zeigen, wenn alle Verleger und Sortimenten den Versuch wagen. Dass dieser gelingen wird, erscheint uns nach Prüfung der mit so großer Klugheit bis in alle Einzelheiten ausgearbeiteten Geschäftsordnung unzweifelhaft."

gez. Name des Vorstandes des Schweizerischen Buchhändler-Vereins,
Der Präsident: Otto Fehr.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch bringe ich zur Kenntnis, daß ich der Fa. Carl Emil Krug in Leipzig meine Vertretung übergeben habe.

Bücherklause Gott Milde,
Oranienburg Eden.

Ich erbitte Zusendung von Verlagsverzeichnissen in einmaliger Ausführung.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß ich meine Vertretung in Stuttgart ab 1. März 1923 aufgebe und nur noch über Leipzig verkehre.

Würzburg.

Emil Mönnich.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Anton Hüttche,
Sortimentsbuchhandlung,
Düsseldorf (Rheinland)

zgt. Barmen, Rothener Schulstr. 4.
Leipzig.

A. F. Kochler, Kommissionsgeschäft.

Unseren verehrten Geschäftsfreunden teilen wir hierdurch mit, daß wir vom 1. 4. d. M. ab nur noch direkt verkehren. Der Firma F. Volkmar, Leipzig, sprechen wir unseren verbindlichsten Dank für die stets gewissenhafte und prompte Bevorsorge unserer Geschäfte aus.

Buchhandlung Georg Arnold

G. m. b. H.
Berlin SW 48, Friedrichstr. 226.

(Z) Ich übernahm die Auslieferung von:

Philalethes, Ich schrieb an den Deutschen Kaiser

(Erschienen im Selbstverlag)

Verfasser schrieb im Januar 1915 an den Kaiser, sagte ihm die Wahrheit und riet zum Frieden, da der Krieg kein gutes Ende nehmen könne. Darauf wurde er sofort aus seiner Staatsbeamtenstellung entlassen und konnte dafür bis jetzt noch keine Genugtuung erlangen. Aber auch dem Reichskanzler Dr. Wirth sagte er 1922 so nachdrücklich die Wahrheit, daß dieser einfach zurücktreten mußte.

Ich bitte die Herren Kollegen, sich tatkräftig zu verwenden. Bettel liegt bei.

Otto Gäßner, Leipzig, Querstr. 12.

Wir geben hiermit dem gesamten Musikalienhandel Kenntnis, dass wir unserer 1919 gegründeten, protokollierten Firma

Gebrüder Gröger,

Musikalienhandlung, Musikinstrumenten- u. Saiten-Export dem Musikalienhandel einverlebt haben. Wir bitten die Herren Verleger um freundliche Zusendung von Prospekten und Katalogen. Unser Kommissionär ist die Firma Fr. Hofmeister, G. m. b. H., Leipzig.

Hochachtungsvoll

Gebrüder Gröger,

Musikalienhandlung, Musikinstrumenten- u. Saiten-Export, Wien XVIII, Gymnasiumstrasse 14.

Gegründet 1919.

Postsparkassen-Kto. Wien Nr. 87178. Länderbank-Kto. Wien.
Kommissionär Fa. Fr. Hofmeister, G. m. b. H., Leipzig.



VEREINIGUNG FÜR DEUTSCHEN WERTBUCHHANDEL

ZEICHEN:
ABTEILUNG:

BERLIN-ZEHLENDORF

FERNRUF:
ZEHLENDORF 1258

Unsere Einladung an den Gesamtbuchhandel!

Noch ein neuer Buchhändlerverein? — Nicht das, sondern eine Arbeitsgemeinschaft, eine Spargemeinschaft (geistig und materiell zu verstehen), deren Rieke seit Jahren klar umrissen sind und deren Grundlage in mannigfachem Einvernehmen in vieljähriger Arbeit errichtet wurde. Kein Wollenkundtheim (wir haben deren genug), sondern solide, vorhandene Arbeit in engster Verbindung mit dem Deutschen Kulturarchiv zum Besten des Verlags, Sortiments und der Büchersünder, sofern sie erkennen, daß nur dem guten Buch die Zukunft gehören kann. Die „Vereinigung für deutschen Wertbuchhandel“ ist eine rein gemeinnützige Einrichtung, die keine eigenen auf Gewinn ziellenden Geschäfte betreibt, und darf insbesondere nicht mit dem sich „Wertbuchhandel G. m. b. H.“ nennenden Berliner Geschäftsinunternehmen verwechselt werden. Die „Vereinigung für deutschen Wertbuchhandel“ will in erster Linie den Sortimentsbuchhandel zu dem Kulturtreter machen („Lauensteiner Geist“), der er sein möchte: will dem, der willens, neue, zeitgemäße Wege zeigen; will ihm ständig ein denkbare vollkommenes einzigartiges literarisches Rüstzeug an die Hand geben und in aller Offenlichkeit für das Ansehen der angeschlossenen Sortimentsmitglieder eintreten (siehe weiter unten!).

Wir bieten durch unsere weitgehende Arbeit dem Gesamtbuchhandel

A) den Herstellern (Verlegern):

1. Schaffung stets brauchbarer und benützter literarischer Hilfsmittel ganz neuartigen Charakters für Buchhandel und Käufer. Diese Hilfsmittel verbürgen dank eines einzigen dastehenden literarisch-kritischen Apparates in kürzester Frist weitgehende Bekanntgabe (ohne Wachzettelhilfe) insbesondere von Neuercheinungen. — Regelmäßige Führung durch eigene periodische Organe für Buchhandel, Presse und Käufer.*
2. Gemeinsames Eintreten der „Vereinigung“ für das gute Buch überhaupt, die Bücher der angeschlossenen Verlage insbesondere; Vereinfachung und Schaffung zielbewußter verlegerischer Werbung.
3. Durch weitreichende Verbindung mit der „Neuen Jugend“ Erschließung neuer Absatzgebiete, jedoch unter Ausschaltung bzw. Bindung des „wilden“ Buchhandels.
4. Benutzung und Nachweise des Deutschen Kulturarchivs in allen literarischen und künstlerischen Dingen; 25% Ermäßigung auf alle für eigene Veröffentlichungen der „Vereinigung“ festgesetzten Anzeigenpreise.
5. Freibezug aller Veröffentlichungen der „Vereinigung für Deutschen Wertbuchhandel“.

*) Betriebsförderbeitrag für jede in das System der „V. f. d. W.“ aufgenommene literarische Erscheinung von Mitgliedern einmalig Grdpr. 3 M. für jedes ältere Werk vom 2. Jahre an jährlich 1 M. (dafür Aufnahme in alle in Betracht kommenden literarischen Hilfsmittel der „Vereinigung“). Dadurch völlige Unabhängigkeit von Anzeigenteilen.

Die volle Verantwortung in allen literarischen Angelegenheiten der „Vereinigung für deutschen Wertbuchhandel“ trägt das Deutsche Kulturarchiv; die Herstellung aller Vertriebsmittel übernimmt mit der Geschäftsstelle der Dürer-Verlag, den sonstigen Vertrieb das Dürer-Haus-VarSortiment. Etwaige Überschüsse kommen ausschließlich der Gesamtarbeit des Deutschen Kulturarchivs und der „Vereinigung“ zugute.

Der Vorstand der „Vereinigung“ besteht (siehe erste Nummer der „Mitteilungen“) unter Vorsitz des ersten Leiters des Deutschen Kulturarchivs aus 2 Beamten des Archivs, 2 Schriftstellermitgliedern aus dessen Ausschuß, dem Leiter der literarischen Abteilung und 2 Geschäftsführern, bei Bedarf von Vertretung. Ihnen zur Seite stehen als „Arbeitsausschuß“ je 6 Mitglieder der „Vereinigung“ aus Verleger- und Sortimenterkreisen, die in ständiger Fühlung mit der Leitung sind.

Wir laden hiermit den Gesamtbuchhandel, der Schwierigkeiten und Aufgaben der Zeit erkennt und trotz allem den Weg in die Zukunft sieht, zum als baldigen Beitritt in die „Vereinigung für deutschen Wertbuchhandel“ ein, damit wir — nach vieljähriger Vorbereitung — vom April ab mit Nachdruck öffentlich als berufene, unabhängige Stelle des „Wertbuchhandels“ zu wirken vermögen. Vierteljahrsbeitrag (durch Abrechnungsgenossenschaft) ab April Grd. 7.50 (auch Vorauszahlung zu jeweiliger Schlüsselzahl). Beitrittsformular im Bestellzettelbogen (Z)

Im Auftrage des Gesamtvorstandes des Deutschen Kulturarchivs
Karl Maßner, Mitglied des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Aus unserem literarischen Programm für dieses Jahr u. a.:

Deutsche Dichter der Gegenwart, vorerst 200 Karteikarten der bedeutendsten Dichter der Gegenwart mit Bildnissen, Würdigung und kritischem Werkeverzeichnis. — Schlagwort-Literaturliste (ab April monatlich 4 Karten). — Deutsche Heimatliteratur, herausgegeben vom Deutschen Heimatbunde (alles in Karteiform). — Deutsche Mystik. — Deutsche Romantik. — Reisen und Abenteuer. — Lebensbilder, Vorbilder. — Deutsche Zeitschriften (außer Fachliteratur). — Bereits erschienen: „Vorn der Jugend“, ein Verzeichnis der deutschen Jugendliteratur, 2. Ausgabe 1922. — Weihnachtsverzeichnis. — Ständig ab April: „Rundschau für Literatur und Kunst“. Eigener künstl. Abreißkalender: Dürer-Kalender (4 Jhd.).

Dem Gesamtbuchhandel zur ges. Kenntnis, daß ich die G. m. b. H. der Fa. "Walter Siebig's Verlag G. m. b. H." aufgelöst habe und den Betrieb nach Verlegung der Geschäftsräume nach Alteandrinienstr. 125 (Telephon Dönhoff 1251) unter der handelsgerichtlich eingetragenen Firma

Walter Siebig's Verlag

allein weiterführe. Ferner habe ich meinem Verlag die Abteilungen Sortiment und Antiquariat, Kommissionsgeschäft, Vertrieb angegliedert. Spez. Schöne Literatur, Kunst, Medizin und Naturwissenschaft.

Berlags- und Antiquariatskataloge in zweifacher Anzahl erbeten. Verlagsauslieferung und Reisevertretung für Berlin übernehme ich zu günstigen Bedingungen. Meine Leipziger Vertretung bleibt in den Händen der Fa. K. F. Koehler, Leipzig.

Hochachtungsvoll

Berlin SW 68, Alteandrinienstr. 125
Telephon: Dönhoff 1251
Postcheckkonto: Berlin 118466.

Walter Siebig
VfFa. Walter Siebig's Verlag



Zum Ausschneiden fürs Adressbuch!

Generalvertretung und Auslieferung für Deutschland:
München, Königinstrasse 15
Postcheckkonto München 40718

Rikola Verlag
München / Wien / Leipzig

Wir teilen hierdurch mit, daß die Firmen Alfred Schall, Verlagsbuchhandlung, Geschäftsleitung des Vereins der Bücherfreunde und Schall & Rentel, Verlagsbuchhdlg. von heute ab nur noch unter d. Firma:

Schall & Rentel
Geschäftsleitung des Vereins
der Bücherfreunde

geführt werden.

Infolge freundschaftlicher Vereinbarung ist Herr Alfred Schall ausgetreten und Herr Hans Rentel nun mehr der alleinige Inhaber.

Unserer langjährigen Mitarbeiterin, Fräulein Clara Wolter, erteilten wir Prokura.

Unsere über 30 Jahre in den bestbewährten Händen der Firma K. F. Koehler liegende Leipziger Vertretung bleibt unverändert bestehen.

Hochachtungsvoll
Berlin SW 47, Nordstr. 18
den 15. Februar 1923
Schall & Rentel
Geschäftsleitung des Vereins der
Bücherfreunde*)
*) Den über 30 Jahre bestehenden
"Verein der Bücherfreunde" bitten wir
nicht mit ähnlich lautenden Neu-
Gründungen zu verwechseln.

Kommissionsübernahme!

Ich übernahm die Auslieferung
für die Firma:

Aufklärungsdienst-
Verlagsges. m. b. H.,

Berlin W 9,
Schellingstr. 1.

Leipzig, im Februar 1923.

Otto Klemm.

Zeitschriften- Verleger!

Bekannter sehr erfolgreicher Fachzeitungsverleger, Inhaber einer angesehenen Berliner Verlagsfirma, würde wegen Umstellung seines Betriebes zur intensiven Ausnutzung seiner ausgezeichneten Beziehungen zu Industrie u. Handel die

Berliner
Generalvertretung
oder
Berliner
Niederlassung

eines bedeutenden nur erstklassigen Verlagshauses übernehmen. Große neuzeitl. eingerichtete Bureaus und Lagerräume in bester Lage Berlins werden ev. zur Verfügung gestellt. Gegebenenfalls finanzielle Beteiligung in groß. Umfang.

Zuschriften u. Nr. 344
an die Gesch. d. B.-V. erb.

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht.
Platten usw. kaufen bar
Dr. Karl Meyer, G.m.b.H., Leipzig, PL

Größerer oder kleinerer

Verlag

möglichst künstlerisch-
kultureller Richtung,
ev. auch mit Druckerei
und technischen
Betrieben

von rasch-
entschlossenem
Käufer
gegen bare
Zahlung
zu erwerben
gesucht.

Gef. Angebote
unter Nr. 347 an die
Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

27 Künstler-Mappen
Schwarz - Weiß - Kunst

Z

Soltau, Im Wettersturm
Fidus, Lebenszeichen
Ubbelohde, Deutsch. Lied
Friß Heyder, Berlin-Zehldt.

Grundpreiserhöhung!

Teismans Kontorhandbuch
„Die rechte Hand des Kaufmanns“
statt M 3.— M 3.50
Breuer, Kaufm. Schriftver-
lehr statt M 0.75 M 1.—
mal Schl.-B. d. B.-V.
Gebr. Teisman Verlag,
Osnabrück.

Bellachini-Verlag, Berlin.

Z

Das Belladini-Buch
Das ewige Leben
Gehirnwissenschaften
Psychoencephale Studien

Grundzahl je 1.—
Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Auslieferung in Leipzig bei
K. F. Koehler, Komm.-Gesch.

Vom 19. Februar 1923 an
treten folgende Preise-
höhungen in Wirksamkeit:
Liederbuch für höh. Schulen.
Hrsg. v. Kirmse, Reihe usw.
M. 1856.—
Reise u. Wahls, Wander-
liederbuch M. 400.—
Dieterich'sche Verlagsbuch-
handlung in Leipzig.

Berichtigung!

Die deutsche Grundzahl für

Schindler / Gastroskopie

(Lehmanns med. Lehrbücher
Bd. 5)

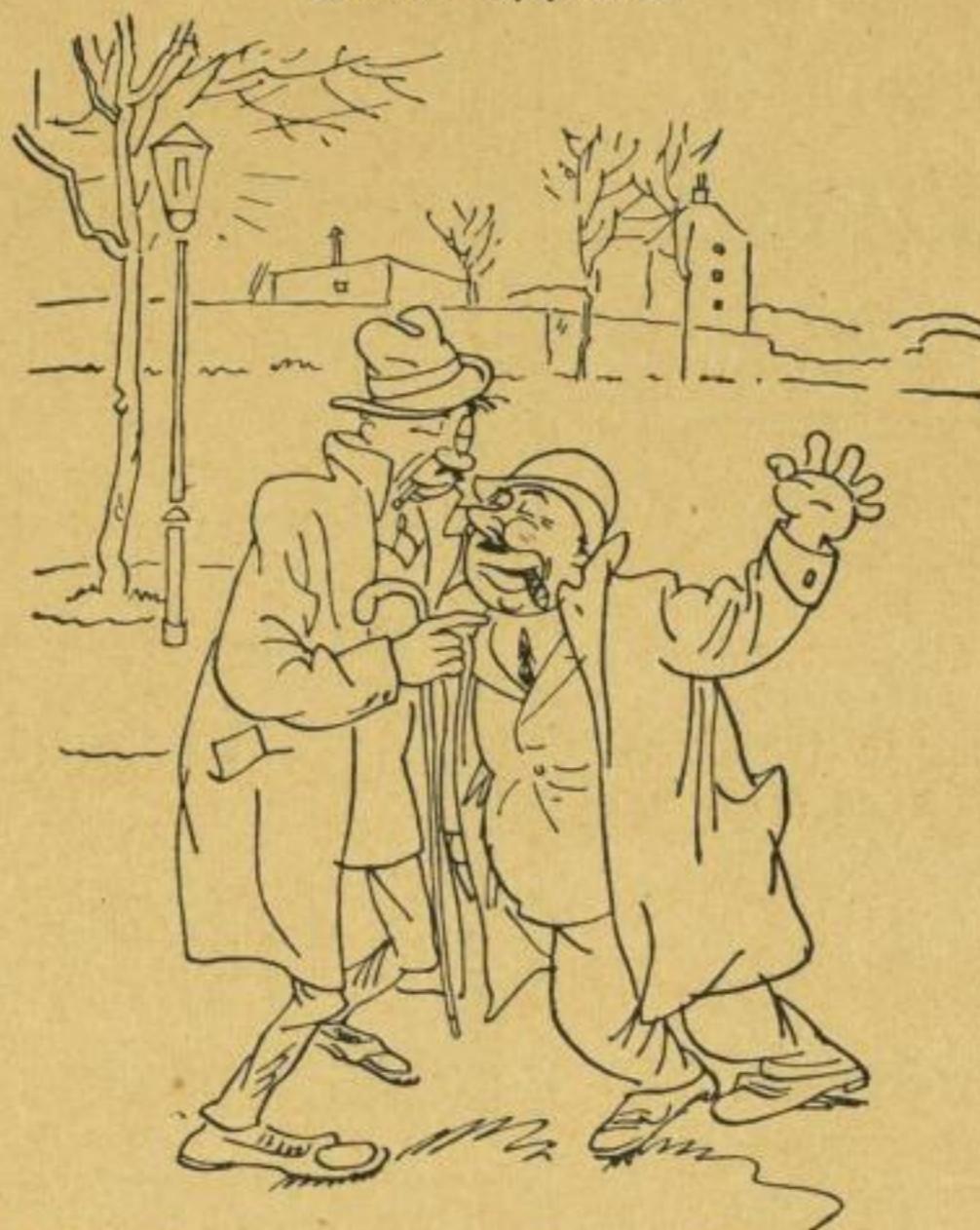
ist geh. 11.—, geb. 14.—

(nicht, wie in Nr. 37 an-
gegeben 9.— u. 12.—)

J. F. Lehmanns Verlag
München

Der sächsische Guldenspiegel

Soeben erscheinen:



Sächsische Miniaturen Bd. II von Hans Reimann. Mit 20 Zeichnungen von Paul Simmel. 1.-20. Tausend. Brosch. 2.50, geb. 3.50

Endlich erscheint nun der mit Spannung erwartete II. Band von Reimanns, auf dem ganzen Erdball populär gewordenen „Sächsischen Miniaturen“ — illustriert von Paul Simmel. Einige Überschriften aus dem Inhalt: Gespräch in der Dämmerung / Hoch Borengräber in Leipzig! / Kinderspielzeug / Er darf nich / Die Schnepfen / Der Erbschüler / Hasse Worte? / Herr Ziergiebel / Matilde Müller / Pietät / Die Hugenotten / Sie glaubt / Kärtner? / Au? / Frische Fleischbrühe / Leipziger Toussaint-Langenscheidt u. a. m.

Sächsische Miniaturen Bd. I von Hans Reimann. Mit 14 Zeichnungen von George Grosz. 25. Auflage. Gebunden 3.50

Sächsische Miniaturen Bd. III: Dr Geenig.
In memoriam Friedrich August von Sachsen. Anekdoten von Hans Reimann.
50. Auflage. Broschiert 2.50, gebunden 3.50

Diese Bände sind dem Sortiment durch täglichen Verlauf genügend bekannt. Darüber kein Wort mehr. Aber es wird interessieren, daß ich für die drei Bände eine schöne Kassette anfertigen lasse, sodaß diese Bücher als „Sächsisches Wunderhorn“ für nur 9.— geb. in den Handel kommen. Ich liefere einzeln mit 35%, 11/10 mit 40%. Schlüsselzahl des Börsenvereins

[Z]

Paul Steegemann / Verlag / Hannover

Der lachende Philosoph

Das ist ein Buch, aus dem die afrikanische Welt schreit, zuckt, atmet, zittert! (Tägl. Rundschau.)

Leo Herbst Und der König tanzt... Tropenskizzen

Buchschmuck von Hans Both

Geb. in Halbleinen 4.50 ord., 2.70 bar, Partie 11/10
Schlüsselzahl des Börsenvereins

INHALT: Und der König tanzt / Ekéme / Im Sumpfwald / Das Tolenopfer / Fongdonera / Der Untergang der „Nachtigall“ / Duala / Der Telephonposten / In den Bergen / Märchenland / Die Feste / Der Rückzug / Das Meer.

URWALDER brennen in wilder tropischer Pracht, wie aus Tausend und einer Nacht gezaubert blühen Märchen zu farbigen üppigen Wirklichkeiten auf. Pauken und Elfenbeinhörner dröhnen, Pfeifen klingen, und die wilden, rhythmischen Hiebe der Tanztrommel fressen sich ein in die bebenden Nerven. Ist das nicht süssester Traum, für Seele u. Körper: vordenwundervollen, schlanken Frauen seines Harems tanzt der junge König Sieger- u. Liebestänze! Und wie ein letzter Überrest aus längst versunkenen Zeitaltern ist noch die Pracht innerafrikanischer Fürstenhöfe lebendig. Herrlich und barbarisch wie vor Jahrtausenden. (Aus ein. läng. Besprech. d. Tägl. Rundschau)

Z

Safari-Verlag G.m.b.H. / Berlin W9
Potsdamer Strasse 4

Helfen Sie mit an der Hebung der nationalen Sache!

Z Für die Ruhrhilfe und Altershilfe

finden allenthalben

Wohltätigkeits-Aufführungen

statt. Versehen Sie daher Ihr Lager mit geeignetem

Aufführungs-Material

Wir liefern vaterländische Volksstücke, Festspiele, Volksschauspiele, lebende Bilder, allegorische Darstellungen aus großer Zeit

in Kommission.

Bestellzettel anbei.

G. Donner's Verlag, Mühlhausen i[Th.]

— Soeben erschienen! —

Der aus Friedenszeiten bestbekannte und vielgelesene Schriftsteller

Hans Hauptmann

welcher während des Krieges, vorm Feinde stehend, die Füder ruhen ließ, hat jetzt ein Werk religionsphilosophischen Inhalts fertiggestellt, betitelt

Geistlehre

Geöffnete Religionsphilosophie

Er schreibt darüber: „Das vorliegende Lehrbuch der Geistlehre ist geöffnete Religionsphilosophie. So, wie es hier dem Leser übergeben wird, ist es wortwörtlich durch okkulte Gedankenübertragung entstanden.“

Das Buch behandelt mit konsequenter Logik die in unseren Tagen von der mystischen Weise wieder aufgewühlten Fragen nach dem Wesen der Schöpfung und des Schöpfers, die Reinkarnationslehre, die Frage des Todes und des unsterblichen Geistes, das Urgebet der göttlichen Gnade, die Lehren der Sphären usw.

Grundzahl 1.25. Schl. d. S.-V. u. V.-V.

Wir liefern bar mit 40% und 11/10

Z

Linsen-Verlag G. m. b. H.
Berlin - Pankow

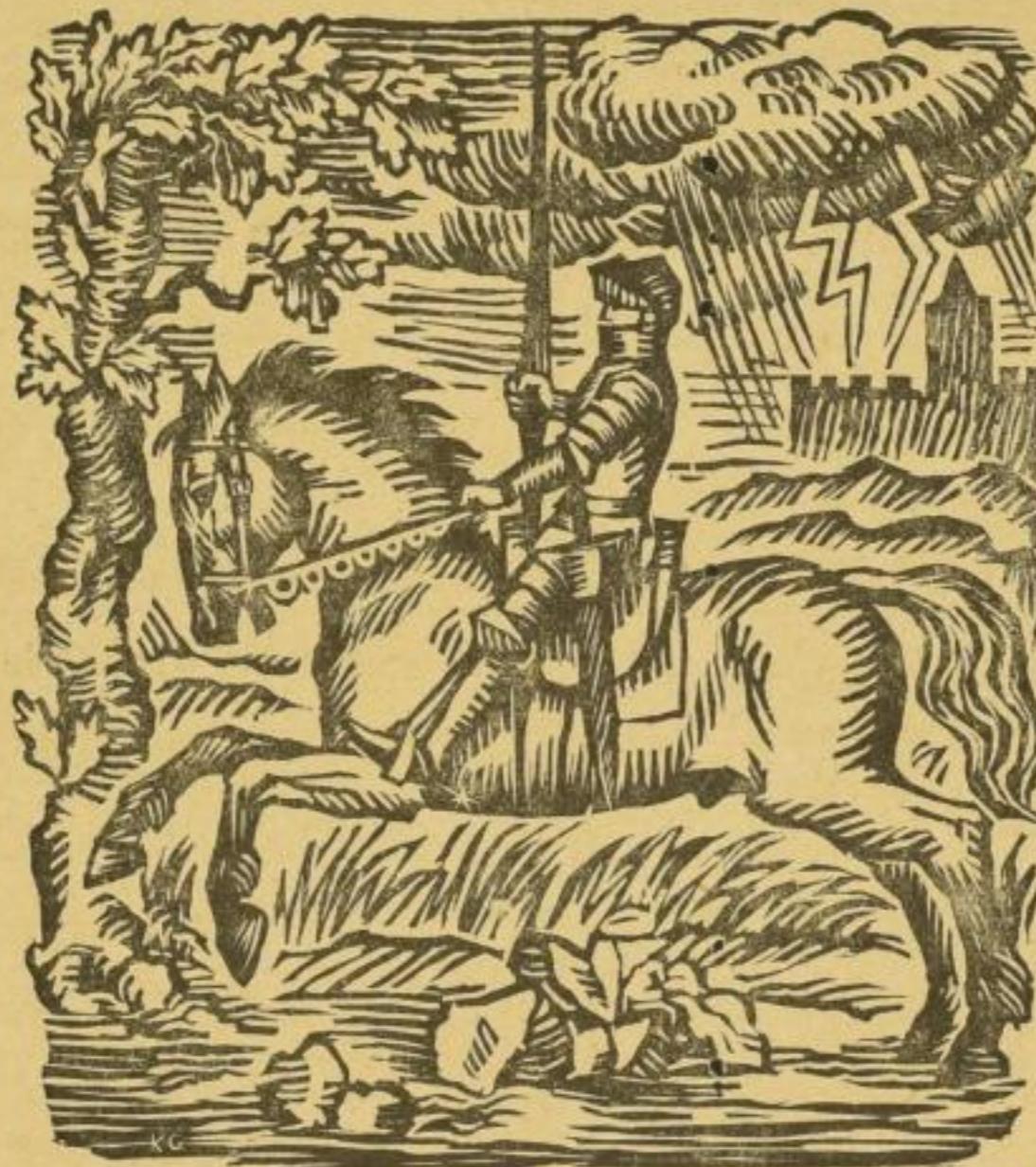
Michel Deutsch, wie lange noch?

©

Das ist der Notruf aus dem Roman von

Georg v. m. Roose

Wie Michel Deutsch die sieben Reiter fand



Motto des Werkes:

**Das Höchste, was ein Mensch erreichen kann,
ist ein heroischer Lebenslauf.**

Schopenhauer

Gebunden G. 3.50, halbleinen G. 8, halbleder (Vorzugsausg.) G. 18
Schlüsselzahl des Börsenvereins. — Lieferungsmöglichkeit vorbehalten

Vorzugsangebot siehe Bestellzettel

Grethlein & Co. Leipzig - Zürich



R. v. Decker's Verlag, G. Schenk, Berlin SW 19 * Gegründet 1713

Z  Geschenke zur Konfirmation
und zur ersten hl. Kommunion sowie für die Osterzeit 

Geschichte Friedrichs d. Zweiten
genannt
Friedrich der Große

Von Thomas Carlyle

Einige deutsche autorisierte Übersetzung v. J. Neuberg
und F. Althaus. Dritte Auflage. Neu bearbeitet und mit einem
Nachwort versehen von Karl Linnebach

In 6 vornehmen Halblederbänden mit Goldpressung u. Goldschnitt
Gz. 150, in 7 Pappbänden Gz. 65. Schl. des B.V. Rabatt 30%.
(Auslieferung bei Bernhard Hermann, Leipzig)

Über Helden, Heldenverehrung
und das
Heldentümliche in der Geschichte

Siebzehn Vorlesungen

Von Thomas Carlyle

Einige deutsche autorisierte Übersetzung v. J. Neuberg.
Fünfte Auflage. Mit einer Einführung von Walter v. Molo
In Pappband Gz. 5, Schl. des B.V. Rabatt 30%.*

Dante Allighieris

Göttliche Komödie

Übersetzt von Karl Witte

Dritte Ausgabe. Text und Erläuterungen. Mit einem Titel-
bild Dantes und einem Weltplan nach Dantes Anschauung.
In 2 vornehmen Halblederbänden Gz. 30, Schl. des B.V.
Rabatt 30%.

Geschichte Alexanders d. Grossen

Von Johann August Droysen

Mit einem Vorwort von Sven Hedin und einer Einleitung von
Dr. Arthur Rosenberg

Mit dem einzigen bisher bekannten Alexander-Bildnis und einer
Karte der Feldzüge Alexanders.

In Pappband Gz. 8,4, in Halbleinenband Gz. 12. Schl. des B.V.
Rabatt 30%

Die Lieder des Mirza Schaffy

Mit einem Prolog

Von Friedrich von Bodenstedt

Neue Diamantausgabe mit 6 Vierfarbendruck-Bildern

von Giovanni Abbonelli. 169. Auflage, 271.—280. Tausend.

In Ganzpappband mit Kunstdruck-Decke Gz. 2,5, Schl. des B.V.
Rabatt 35%. 20 Stück u. mehr mit 40%, 50 Stück und mehr mit 45%
(Auslieferung durch Bernhard Hermann, Leipzig,
und Friese & Lang, Wien)

Phoebe, die Strahlende

Roman in zwei Bänden

Von E. von Adlersfeld-Ballestrem

Zweite Auflage. In 2 Pappbänden Gz. 9,4, Schl. des B.V.

De imitatione Christi

libri quattuor

Ad fidem codicis de advocatis recensi

Text nach der Ausgabe in Monumentalversalien mit Einfassung,
auf Bütten. Halbleiderband mit Goldschnitt Gz. 10, Schl. des B.V.

 Falls bis 15. März d. J. bestellt: Freieremplare 11/10 

Berlin SW 19

R. v. Decker's Verlag, G. Schenk

In prachtvoller Vierfarbendruck-Ausstattung sind als Sondernummern der „Weltwirtschafts-Zeitung“ in unserem Verlage
soeben erschienen:

Führer durch die deutsche Industrie

„Ost-Europa“

in deutscher Sprache

192 S. Umfang, 37½ × 28½ cm
Preis ord. M. 4000.—
Ausland 100% Aufschlag

„Nordamerika-England“

in englischer Sprache

184 S. Umfang, 37½ × 28½ cm
Preis ord. M. 4000.—
Ausland 100% Aufschlag

„Japan“

in englischer Sprache

104 S. Umfang, 37½ × 28½ cm
Preis ord. M. 3000.—
Ausland 100% Aufschlag

Rabatt 50% und 6/5 / Nur bar!

Die Werke stehen für den Buchhandel nur in beschränkter Anzahl zur Verfügung und enthalten eine Reihe von Be-
trachtungen aus besonders sachkundigen Federn; sie stellen einen Querschnitt dar durch die Spezialaufgaben eines
grossen und wichtigen Teiles der industriellen Unternehmungen Deutschlands. Vorangeschickt werden Aus-
führungen, welche die Grundlagen, Aufgaben und Zukunftsaussichten des industriellen Deutschland beleuchten.

Eckart Verlags-Aktiengesellschaft / Berlin SW 68, Lindenstr. 105

H

Der Greifenverlag zu Rudolstadt

Vor kurzem erschien:

Sternweiser

Von

Robert Henseling

®

G.-J.: hübsch kart. 2, geb. 3. Schlo.-J. d. B.-V.

Das kleine Buch gibt ausführliche Anleitung zum Aufsuchen der einzelnen Sternbilder. Es stellt zugleich die wichtigsten bis heute zugänglichen Erkenntnisse über den Ursprung und die Geschichte der einzelnen Sternbildbezeichnungen und Sternnamen zusammen. In den Gang der Darstellung fügen sich selbständige Betrachtungen und ausgewählte Stücke „kosmischer“ Weltliteratur organisch ein und spiegeln die Fülle der Empfindungen, mit denen der Mensch von den Urzeiten an bis heute dem Weltall gegenübergestanden hat. Es ist ein Buch des Sternstudiums und der Sternfreude zugleich.

Für Konfirmation!

Im Lichte des Heils

Lieder

für das evangelische Haus

von

Josefine Margarete Burda

G.-J. 1.— brosch., 2.— gebd.

„In dieser Zeit des Niederbruchs und der zertrümmerten Ideale wird uns ein Büchlein geschenkt, das aus dem Herwahn dieser Welt den Weg weist zu jenen lichtumstrahlten Höhen, da unserer müden, leidzerrissenen Seele ein Hort des Friedens und Erquickung winkt . . . Was uns in diesen christlichen und vaterländischen Gedichten von einer wahrhaft frommen, treudeutschen Frau gegeben wurde, möchten wir weiteren Kreisen unseres deutschen Volkes, besonders der reiferen Jugend, zugänglich machen. In jeder evangelischen Schule und Familie möge das inhaltsvolle Erbauungsbuch Eingang finden zum Heil und Segen unseres geliebten Vaterlandes.“

Kreuz-Zeitung.

Verlag Edwin Runge, Berlin-Lichterfelde

Soeben erschienen:

Wasmuths Monatshefte für Baukunst

Jahrgang VII / Heft 5/6

Inhalt:

Neuere Arbeiten Stuttgarter Architekten,
mit Textbeiträgen von Gustav Schleicher und
Richard Herre (40 Abbildungen).

Zum Wiederaufbau Ostpreußens,
Text von Architekt H. de Fries.

Deutsche Ostmesse Königsberg und Flug-
hafen Devau (9 Abbildungen).

Rennbahn in Mülheim-Duisburg (7 Abbild.).

Änderung der Bezugsbedingungen

Um imstande zu sein, den Preis unserer Zeitschrift dem jeweiligen Geldwert anzupassen, haben wir uns entschlossen, die hefts künftig einzeln zu berechnen. Und zwar berechnen wir das Doppelheft mit 3.— ord., 2.10 dor.
im Abonnement mit 2.— ord., 1.40 dor.

Diese Zahlen gelten als Grundzahlen, die mit der jeweils gültigen Schlüsselzahl um Erscheinungsdatum der Zeitschrift zu multiplizieren sind. Für das Ausland werden besondere Preise noch festgesetzt.

Wir bitten, alle Besitzer der Monatshefte für Baukunst auf diese Änderung hinzuweisen und dabei zu bemerken, daß die Annahme der billigeren Grundzahlen zur Abnahme wenigstens eines Semesters verpflichtet. Eine diesbezügliche Mitteilung legen wir dem soeben erschienenen Heft 5/6 wie dem Anfang März erscheinenden Heft 7/8 bei.

Verlag Ernst Wasmuth A.-G.
Berlin W 8

A K

Æ Neuigkeiten Æ

die ich, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt,

Z In einem Probeexemplar mit 40% Rabatt

allgemein bar bzw. Konteninhabern auf Terminkonto liefere.

Die mit * bezeichneten Werke liefere ich auch à cond. zu den unten angegebenen Bedingungen.

I. DIE KULTUR DER GEGENWART

Herausgegeben von Prof. P. Hinneberg

STAAT UND GESELLSCHAFT DER GRIECHEN UND RÖMER BIS ZUM AUSGANG DES MITTELALTERS

2. Aufl. von U. v. Wilamowitz-Möllendorff, J. Kromayer und
A. Heisenberg.
(II, IV, 1). In Halbleinen M. 13.50, Schwz. Fres. 18.90*).

ALLGEMEINE GESCHICHTE DER PHILOSOPHIE

2. Aufl. 2. Abdruck. (I, V)
In Halbleinen M. 15.—, Schwz. Fres. 21.—*)

GESCHICHTE DER CHRISTLICHEN RELIGION

Mit Einleitung: Die israelitisch-jüdische Religion.
2. Auflage. 2. Abdruck. (I, IV, 1).
1. Hälfte. In Halbleinen M. 12.—, Schwz. Fres. 16.80*
2. Hälfte. In Halbleinen M. 9.—, Schwz. Fres. 12.60*)

DIE RELIGIONEN DES ORIENTS UND DIE ALTMERANISCHE RELIGION

2. Aufl. 2. Abdruck. (I, III, 1)
In Halbleinen M. 9.—, Schwz. Fres. 12.60*)

ANTHROPOLOGIE

Unter Leitung von G. Schwalbe u. E. Fischer.

Mit 29 Tafeln und 102 Abbild. i. Text. (III, V). Geh. M. 19.—, Schwz. Fres. 26.60*), in Halbleinen M. 23.—, Schwz. Fres. 32.20*)

Einzel mit 30%, 10 Exemplare bar mit 35%, 25 Exemplare bar mit 40%.

II. Aus Natur und Geisteswelt.

Jeder Band kart. M. 1.20, Schwz. Fres. 1.45*), geb. M. 1.50,
Schwz. Fres. 1.80*)

Neuerscheinungen. Neuauflagen.

Die altnordische Literatur. Von Prof. Dr. G. Neckel (Bd. 782)

Die deutsche Volkssage. Von Dr. O. Böckel. 2. Aufl. (Bd. 262)

Die Entwicklung des deutschen Wirtschaftslebens im
letzten Jahrhundert. Von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. L. Pohle.
5. Aufl. (Bd. 57)

Statistik. Von Prof. Dr. S. Schott. 3. Aufl. (Bd. 442)

Tierpsychologie. Eine Einführung in die vergleichende Psychologie. Von Prof. Dr. K. Lutz. Mit 29 Abb. (Bd. 826)

Pflanzenkunde. Einkeimblättrige Blütenpflanzen. Von
Privatdozent Dr. K. Suessenguth. Mit 33 Abb. (Bd. 676)

III. Philosophie — Literatur — Kunst.

*Erkenntnis und Leben. Untersuchungen über Gliederung,
Methoden und Beruf der Wissenschaft. Von Prof. Dr. Th.
Litt. Kart. M. 3.60, Schwz. Fres. 4.25*). 10 Expl. bar mit 35%.

*Theorie des objektiven Geistes. Eine Einleitung in die
Kulturphilosophie. Von Prof. Dr. H. Freyer. Kart. M. 2.—,
Schwz. Fres. 2.35*). 10 Expl. bar mit 35%.

*Die epische Dichtung. Von Oberstudiendir. Dr. E. Weber.
Teil II: Idealistische und realistische Dichtung. Aus den
Schatzkammern der Alten. Geh. M. 1.60, Schwz. Fres. 1.90*).
Teil III: Naturalistische u. symbolische, impressionistische u.
expressionistische Dichtung. Aus den Schatztruhen der Jungen
und Jüngsten. Geh. M. 1.80, Schwz. Fres. 2.15*). Teil II u.
III in einem Bande in Halbleinen geb. M. 4.—, Schwz.
Fres. 4.70*). 10 Expl. bar mit 35%.

Erleben und Gestalten. Ein Aufsatzzirkulum für höhere
Schulen. Von Prof. A. Schmieder. 2. Abdruck. Kart. M. 0.80,
Schwz. Fres. 1.80*). 10 Expl. bar mit 35%.

*Psychologie der Kunst. Von Dr. R. Müller-Freienfels.
Bd. II: Psychologie des Kunstschaaffens u. der aesthetischen
Wertung. 2. vollständig umgearb. u. vermehrte Aufl. Mit
7 Tafeln. Geh. M. 6.—, Schwz. Fres. 7.—*), geb. M. 8.—,
Schwz. Fres. 9.50*). 10 Expl. bar mit 35%.

IV. Staat — Volkswirtschaft — Rechtsfragen.

Staatsanschauungen. Quellenstücke zur Geschichte des Staats-
gedankens. Zusammengestellt von Prof. Dr. P. Rühlmann.
2. umgestaltete Aufl. Kart. M. 1.50, Schwz. Fres. 2.10*).
10 Expl. bar mit 35%.

*Die Vereinigten Staaten von Amerika als Wirtschafts-
macht. Von Prof. Dr. H. Levy. Kart. M. 2.40, Schwz.
Fres. 2.80*). Einzel mit 30%, 10 Expl. bar mit 35%, 25 Expl.
bar mit 40%.

*Die Bilanzen der privaten und öffentlichen Unter-
nehmungen. Von Prof. Dr. phil. et jur. R. Passow. Bd. II:
Die Besonderheiten in den Bilanzen der Aktiengesellschaften
usw. 3., neu durchgesehene Aufl. (Teubners Handbücher für
Handel u. Gewerbe). Geh. M. 6.50, Schwz. Fres. 7.60*), geb.
M. 8.—, Schwz. Fres. 9.40*). 10 Expl. bar mit 35%.

Leitfaden der Wohlfahrtspflege. Von Dr. A. Salomon unter
Mitwirkung von S. Wronsky. 2. Aufl. Kart. M. 2.20,
Schwz. Fres. 2.60*). 10 Expl. bar mit 35%.

Rechtsfragen aus dem Gebiete der Leibesübungen und
der Jugendpflege. Von Prof. Dr. R. Weyl. Kart. M. 0.95,
Schwz. Fres. 2.—*). 10 Expl. bar mit 35%.

**Für die deutschen Preise, die nicht zu halbieren
sind Schlüsselzahl des B.-V.**

*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Auslandverkaufsordnung genehmigt.

Leipzig ♦ B. G. Teubner ♦ Berlin

Die Neuigkeiten

V. Mathematik — Naturwissenschaften.

Über den Bildungswert der Mathematik. Ein Beitrag zur philosophischen Pädagogik. Von Dr W. Birkemeier. (Wissenschaft u. Hypothese Bd. XXV). Geh. M. 4.50, Schwz. Frs. 5.30*), geb. M. 5.—, Schwz. Frs. 5.90*). Einzeln mit 30%, 10 Expl. bar mit 35%, 25 Expl. bar mit 40%.

***Arithmetik, Algebra und Analysis.** Von Prof. Dr. H. Weber. Mit 26 Fig. i. Text. 4 Aufl. neubearb. von Prof. Dr. P. Epstein. (Weber-Wellstein, Enzyklopädie der Elementarmathematik, Bd. I. In Halbleinen geb. M. 9.20, Schwz. Frs. 11.—*). 10 Expl. bar mit 35%.

Wie man einstens rechnete. Von Studienrat E. Fettweis. Mit 10 Fig., 2 Tabellen u. zahlr. Aufgaben (Math.-phys. Biol. Bd. 49). Kart. M. 0.70, Schwz. Frs. 0.95*). 10 Expl. bar mit 35%.

***Europa.** Grundzüge der Länderkunde I. Von Prof. Dr. A. Hettner. 2., umgearb. Aufl. Mit 4 Taf. u. 197 Kärtchen im Text. Geh. M. 4.0, Schwz. Frs. 5.05*), geb. M. 6.—, Schwz. Frs. 7.05*). Einz. m. 30%, 10 Expl. bar m. 35%, 25 Expl. bar m. 40%.

Geologisches Wanderbuch. Eine Einführung in die Geologie an Bildern deutscher Charakterlandschaften. Von Prof. K. O. Volk. II. Teil. 2., ergänzte Aufl. Mit 281 Abb. i. Text, einer Orientierungstafel und 1 Titelbild. (Teubners Naturwissenschaftl. Bibl. Bd. 7). Geb. M. 5.40, Schwz. Frs. 7.50*). Einzeln mit 30%, 10 Expl. bar mit 35%, 25 Expl. bar mit 40%.

Führer durch unsere Vogelwelt. II. Teil; Vom B-u und Lernen der Vögel. Von Prof. Dr. B. Hoffmann. Mit Bildschmuck nach Zeichnungen von M. Semmer. Geb. M. 3.40, Schwz. Frs. 5.45*). Einzeln mit 30%, 10 Expl. bar mit 35%, 25 Expl. bar mit 40%.]

A cond liefere ich

denjenigen Firmen, die sich mit meinen Bedingungen der Rücksendung und Verrechnung einverstanden erklärt haben, zu den üblichen Rabattsätzen folgende Neuigkeiten. Ich bitte von diesen denjenigen Firmen, die sich fallweise Bestellung vorbehalten haben, nach nachstehendem Verzeichnisse zu wählen und zu bestellen, da ich keine Novafakturen mehr, wie bisher, versende. (S. oben auch die mit * bez. Werke.)

I. Klassische Altertumswissenschaft.

Gesammelte philologische Schriften. Von J. Vahlen. II. Teil: Schriften der Berliner Zeit 1874—1911. Mit einem Nachwort. Geh. M. 10.—, Schwz. Frs. 14.—*).

Bibliotheca Scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana: Anthologia lyrica. Ed. E. Diehl. I. Poetae Elegiaci. Kart. M. 1.60, Schwz. Frs. 1.90*).

Aristotelis Topica cum libro de sophisticis elenchis. Edd. J. Strache et M. Wallies. Geh. M. 4.—, Schwz. Frs. 4.70*), geb. M. 5.40, Schwz. Frs. 6.35*).

Theophrasti Characteres. Ed. O. Immisch. Kart. M. 1.—, Schwz. Frs. 1.40*).

Sex Propertii Elegiarum libri IV. Iterum ed. C. Hosius. Kart. M. 2.—, Schwz. Frs. 1.10*).

Aretaeus. Ed. C. Hude. (Corpus medicorum Graecorum II) Geh. M. 2.80, Schwz. Frs. 4.25*), geb. M. 3.80, Schwz. Frs. 5.65*).

II. Philosophie — Literatur — Sprache.

Die Begriffsform im mythischen Denken. Von Prof. Dr. E. Cassirer. (Studien d. Biol. Warburg I). Kart. M. 1.—, Schwz. Frs. 1.20*).

Das Formgesetz in der epischen, dramatischen u. lyrischen Dichtung. Von Dr. E. Hirt. Geh. M. 2.70, Schwz. Frs. 3.75*), geb. M. 4.—, Schwz. Frs. 5.60*).

Gerhart Hauptmanns Sucherdramen. Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte des deutschen Dramas. Von Dr. H. Engert. (Zeitschrift f. Deutschkunde. 18. Ergänzungsheft). Geh. M. 2.—, Schwz. Frs. 2.35*).

Spanische Literaturgeschichte. Von Dr. L. Pfandl. I. Bd.: Mittelalter u. Renaissance. (Teubners spanische u. hispano-amerikanische Studienbücherei). Kart. M. 2.—, Schwz. Frs. 2.80*).

Handbuch der spanischen Aussprache. Von T. Navarro Tomás. Einzig autorisierte Übersetzung u. Bearbeitung von Privatdozent Dr. F. Krüger. (Teubners spanische u. hispano-amerikanische Studienbücherei). Kart. M. 2.60, Schwz. Frs. 3.65*).

Geschichte der älteren polnischen Schriftsprache. Von Prof. Dr. A. Brückner. (Preisschriften der Jabłonowski-Gesellschaft 51). Geh. M. 1.75, Schwz. Frs. 2.05*).

III. Geschichte — Volkswirtschaft.

Akten zur Geschichte des Bauernkrieges in Mitteldeutschland I. Abteil. Hrsg. von Archivrat Dr. O. Marx. (Schriften d. sächs. Kommission f. Geschichte). Geh. M. 2.20, Schwz. Frs. 3.—*).

Für die deutschen Preise, die nicht zu halbieren sind, Schlüsselzahl des B.-V.

*) Von der Aussenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Auslandverkaufsordnung genehmigt.

Leipzig → B. G. Teubner → Berlin

Grundzahlen mit Schlüsselzahlen und sonstige Preishöhungen.

- Chr. Beiser A.-G. Verlagsbuchhandlung in Stuttgart. 19. II. 23.
Sofortige Erhöhung der Grundzahl:
Jugenderinnerungen eines alten Mannes, von W. v. Kügelgen. In
Halbleinen geb. Gj. 5.
Helene Marie v. Kügelgen. In Halbleinen geb. Gj. 5.
- J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart und Berlin. 19. II. 23.
Bon-Ed, Die sündende Hand. Geb. 3500.—
— Stille Helden. Geb. 3500.—
— Nur wer die Sehnsucht kennt. Geb. 3500.—
— Germaine von Staël. Geb. 4000.—
J. C. Heer, Tobias Heider. Geb. 4000.—
— Nick Tappoli. Geb. 4000.—
— Der Wetterwart. Geb. 4000.—
Heyse, Im Paradiese. Geb. 2800.—
Nichtl., Geschichten aus alter Zeit. 2 Bände. Je 2200.—
Seidel, Leberecht Hühnchen. Geb. 2800.—
Wohlbefind. Die neue Rasse. Geb. 2400.—
Molières Meisterwerke. Deutsch von L. Fulda. 2 Bände. Gebunden
6000.—, Halbfanz 14 000.—
Edmond Rostand, Cyrano von Bergerac. Deutsch von L. Fulda.
Geb. 2500.—
Fontane, Wanderungen durch die Mark Brandenburg. Band 1.
Broschiert 2500.—, geb. 6000.—
— do. Band 2, 3, 4 u. Ergänzungsband. Je brosch. 2000.—, geb.
je 5000.—
Haller, Die Epochen der deutschen Geschichte. Brosch. 2200.—, geb.
4500.—
Ludwig, Goethe. Geschichte eines Menschen. 3 Bde. Geb. 15 000.—
Mosser, Geschichte der deutschen Musik. Band 1 (z. St. nicht lieferbar)
geb. 7000.—, Bd. II, 1. Hälfte 7000.—
Oldenberg, Religion des Veda. Geb. 11 000.—
Goethes Werke. Auswahl in 15 Bänden (z. St. nicht lieferbar).
Broschiert 60 000.—, Ganzleinen 120 000.—, Halbleder 180 000.—
- Dr. P. Langenscheidt, Verlag in Berlin W 15. 19. II. 23.
Grundzahlenberichtigung vom 5. Februar 1923. Schlüsselzahl des B.-G.
Preise freibleibend.
- Langenscheidt, P., Blondes Gift. — Laume. — Graf Cohn. — Geh.
je 4.50, Halbln. je 6.50.
— Die weiße Nacht. Geh. 4.50, geb. 6.—

Soeben erschien:

Clara Nordström / Tomtelilla (Z)

Ein Roman

(Z)

Mit zahlreichen Federzeichnungen von Rolf von Hoerschelmann
Ottav / 249 Seiten
Holzfreies Papier / Bei Poeschel & Trepte, Leipzig, gedruckt
Halbleinen 6.— ord., 3.90 bar, Halbled. 10.— ord., 6.50 bar
Partie 11/10 / Schlüsselzahl des Börsenvereins
Dieses ausgezeichnete und reizend ausgestattete Buch empfehlen wir dem Sortiment zur besonderen Verwendung.

Rösl & Cie. / Verlag / München
Auslieferung in Wien: Literaria A.-G.

Ab 15. Februar 1923 gilt für alle unsere Verlagswerke die
Schlüsselzahl 800.

Für die in unserem Verlag erscheinenden Mode-Fachzeitschriften bleibt
bis auf weiteres die
Schlüsselzahl 210.

Erged. d. Europäischen Modenzeitung (Klemm & Weiß), Dresden-N.

Tauchnitz Edition

Neuer Preis jeder Band geheftet 3000 Mark ord.

Gebundene Bände halte ich nur noch in Ausnahmefällen vorrätig. Es ist also bei der Lieferung mit Verzögerungen zu rechnen. Die Berechnung erfolgt unter Zugrundelegung der jeweiligen Buchbinderpreise.

Preisliste meiner übrigen Verlagswerke steht Firmen, die sie nicht bereits erhalten, zur Verfügung.

Ich weise erneut darauf hin, dass alle Bestellungen zu den am Tage der Ausführung geltenden Preisen erledigt werden.

LEIPZIG, am 17. Febr. 1923 BERNHARD TAUCHNITZ



Im Anschluss an die Bekanntmachung des Deutschen Verlegervereins im Börsenblatt Nr. 36 vom 12. II. heben wir die im Börsenblatt Nr. 30 vom 5. II. 23 veröffentlichten Massnahmen gegen die davon betroffenen Firmen mit sofortiger Wirkung auf.

Auch sehen wir
bei der Ausfuhr nach Österreich
von der weiteren Erhebung eines 100% Aufschlages ab.

R. Piper & Co. / Verlag / München

Ein
herzerquickendes Buch voll Humor und Laune
in der sorgenschweren Grauenwelt

LUDWIG MATHAR

Die Monschäuer

Der Roman des rheinischen Volksstums von
der äußersten Grenze des Reiches

Grundzahl: brosch. 5.50, in Papptband 7.50, in Ganzleinen 8
Staffelrabatt siehe Bestellzettel!

Z
Verlag Josef Rösel & Friedrich Pustet K.-G. / München
Verlageabteilung Kempten D. Q. 1512. IV.

Jeder deutsche Buchhändler, der die Zeit heute begreift

und die neue jetzt kommende mit fördern will, weiß, und allen anderen, die es nicht wissen, sei es hiermit gesagt, daß meine Heimatbücher und Lebensbücher der Menschen jetzt überall leicht und sicher zu verbreiten sind.

Es sind zurzeit lieferbar:

Heimatbücher der Menschen

Herausgegeben von Hermann Adolf Wiechmann

- * Du Land voll Lieb' und Leben, mein deutsches Vaterland. Ganzlein. Grundzahl 60. Gewicht $2\frac{1}{4}$ kg Wandertage im Harz. Stimmungsbilder. Halbleinen Grundzahl 10
- * Wandertage durch Deutschland. I. Vom Rhein durch Nord- und Mitteldeutschland zur Wartburg. Ganzlein. Gr.-Z. 35. Halblein. 34. Gewicht $1\frac{1}{2}$ kg Wandertage im Thüringer Wald und Hohen Rhön. Halbleinen Grundzahl 8
- * Wandertage durch Deutschland. I. Vom Rennsteig durch Süddeutschland zur Rheinpfalz. Ganzleinen Gr.-Z. 35. Halbleinen 34. Gewicht $1\frac{1}{2}$ kg Heimatlieder der Menschen. Halbleinen Grundzahl 7
- Aus der Heimat der Menschen. Halbleinen Grundzahl 7 Aus der Heimat der Menschen. Halbleinen Grundzahl 7
- Meine Heimat. Große Ausgabe. Halbleinen Grundzahl 9
- Der Mond ist aufgegangen. Abendlieder. Ganzleinen Grundzahl 8, Halbleinen 7
- Mutter Erde. Zweite Sammlung. Halblein. Gr.-Z. 7
- Die Aussaat. Vom Frühling zum Sommer. Halbleinen Grundzahl 8
- Die Erntezeit. Vom Herbst zum Winter. Halbleinen Grundzahl 8
- Aussaat und Erntezeit. Vom Frühling zum Winter. Halbleinen Grundzahl 15

Soeben neu erschienen:

Lebensbücher der Menschen

Herausgegeben von Hermann Adolf Wiechmann

- Deutsche Heimat, Eichendorff-Ubbelohde. Halbleinen Grundzahl 15 Aus der alten schönen Zeit, Ludwig Richter. Erste Sammlung. Halbleinen Grundzahl 14
- Frühling und Liebe, Eichendorff-Ubbelohde. Halbleinen Grundzahl 15 Aus der alten schönen Zeit, Ludwig Richter. Zweite Sammlung. Halbleinen. Grundzahl 14
- Deutsche Sehnsucht, Eichendorff-Ubbelohde. Halbleinen Grundzahl 30 Aus der alten schönen Zeit, Ludwig Richter. Erste und zweite Sammlung. Halbleinen Grundzahl 25
- Aus vergangenen Tagen, Drosste-Wedepohl. Halbleinen Grundzahl 16 Aus der alten schönen Zeit, Ludwig Richter. Dritte Sammlung. Vom wahren Leben. Halblein. Gr.-Z. 15

Auslieferung durch die Post unter Nachnahme Auslieferung in Leipzig von meinem Lager bar
(Nachnahmegebühren werden nicht erhoben.) (soweit dort vorrätig)

* „Du Land voll Lieb' und Leben“ und „Wandertage durch Deutschland“ nur von München unter Postnachnahme. Schlüsselzahl des Börsenvereins am Tage des Eingangs der Bestellung.

Hermann A. Wiechmann · Verlagsbuchhandlung

München · Giselastraße 21

Im Neudruck erschien soeben unser
Verlags-Katalog mit Grundpreisen

(Schlüsselzahl des Börsenvereins)

mit den Lieferungsbedingungen, auf Grund deren alle unsere Sendungen erfolgen.

Als besonders praktische Neuerung bringt der Katalog für alle Verlagswerke Telegrammworte, die Ihnen telegraphische Bestellung auf 1, 2, 3, 4, 5 und 10 Stück eines Werkes durch ein Wort von 6 Buchstaben ermöglicht.

Zugleich seien wir für unseren Verlag von heute ab

Ausland-Preise

fest, indem wir $\frac{1}{3}$ unserer Grundpreise als Preis in Schweizer Franken gelten lassen (1 Mark = $33\frac{1}{2}$ centimes, auf 5 cent. nach oben abgerundet)!

Wir versenden den Katalog an alle Firmen, die mit uns in dauernder reger Verbindung stehen; weitere Kataloge stehen auf Verlangen unberechnet zur Verfügung.

Leipzig, 10. Februar 1923

Hesse & Becker Verlag

Der Weltmann, Forscher,
Politiker, Staatsmann, ein deutscher Fürst

Rupprecht
Kronprinz von Bayern
gibt in seinen

**REISE-
ERINNERUNGEN
AUS INDIEN**

gr. 8° / 30 Bogen
mit 36 ganzseitigen und 53 halbseitigen Bildern
nach photographischen Aufnahmen
einen Kulturspiegel indischen Wesens
ersten Ranges

Grundzahl: In Halbleinen 16, in Halbleder 35
Schlüsselzahl lt. Bbl.-Anzeige

*
Ein weiteres Werk von Kronprinz Rupprecht
werden wir demnächst anzeigen.

[Z]
Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet
Kommandit-Gesellschaft / München
Verlagsabteilung Kempten
D. A. 1514. IV.

Soeben erschienen:

[Z]

Landrofs

Bilb-Tabelle für den Postverkehr

14. Ausgabe v. 1. III. 1923. M. 100.— ord.

Partiepreise lt. Zettel, groß. Partien nach Vereinbarung.

Bestellungen ges. umgehend direkt erbeten.

Leipzig, Schillerstraße 7.

Wilhelm Schunle Verlag.

[Z] Nach den eingegangenen Bestellungen gelangte zur Ver-
sendung:

**Schlichtung von Arbeitsstreitigkeiten
nach den Verordnungen vom 23. Dez. 1918**

und vom 12. Febr. 1920

bearbeitet von Dr. F. Sitzler

Ministerialdirektor im Reichsarbeitsministerium

Zweite Auflage

Kart. Grundzahl 1.10. Schlüsselzahl des B.-B.

Die neue Auflage zeigt die Entwicklung unseres Arbeits-
rechts besonders deutlich. Die schnell aufeinander folgenden
Gesetzesänderungen, die zunehmende praktische Ausgestaltung
des Schlichtungswesens und die beginnende Klärung der grund-
legenden Rechtsfragen haben zu einer völligen Umgestaltung
der Bearbeitung genötigt. Die Erläuterung beschränkt sich nicht
auf die Verordnung vom 23. Dezember 1918, sondern erstreckt
sich auch auf die einschlägigen Bestimmungen der Verordnung
vom 12. Februar 1920. Dabei ist die außerordentlich reichhaltige
Zeitschriftenliteratur in weit stärkerem Maße herangezogen als
in den früheren Auflagen. Der Anhang enthält neben
den Richtlinien des Reichsarbeitsministeriums alle
für die Schlichtung von Gesamtstreitigkeiten wichtigen
Ausführungsbestimmungen und ein zuver-
lässiges Verzeichnis der Schlichtungsausschüsse und
Demobilisierungsbhörden.

Arbeitsnachweisgesetz

vom 22. Juli 1922

erläutert von

Dr. Bernhard Lehsfeldt und Margarete Ehler

Oberregierungsrat Regierungsrat
im Reichsarbeitsministerium in der Reichsarbeitsverwaltung

Kart. Grundzahl 2.50. Schlüsselzahl des B.-B.

Der Kommentar gibt eine historisch begründete Einführung
in den Sinn des Gesetzes, eine klare, knappe, aber erschöpfende
Auslegung seiner Vorschriften und damit einen wissenschaftlich
durchgearbeiteten Leitfaden für die Verwaltung und Ge-
schäftsführung der Arbeitsnachweise. Seine Brauchbar-
keit wird dadurch erhöht, daß er die Ausführungsbestimmungen
des Reiches und der Länder in größtmöglicher Vollständigkeit
enthält. Der Kommentar bietet somit Arbeitgebern, Arbeit-
nehmern und Gemeindeverwaltungen ein wichtiges
Hilfsmittel für die Praxis.

Ich bitte um tägliche Verwendung.

==== Bestellzettel anbei. ===

Berlin 23 9, Linienstraße 16. Franz Bahnen.

Soeben erschien

der laut Ankündigung im „Börsenblatt“ für Anfang 1923 in Auflage gestellte



**Band II
Schlußband (L-Z)**

vom

HANDLEXIKON der Naturwissenschaften und Medizin

Herausgegeben von Prof. Dr. J. H. BECHHOLD

Die vorliegenden Bestellungen lassen wir bereits ausführen. Wir bitten dringend, alle früheren Bezieher des ersten Bandes auf Grund von Fortsetzungs-Listen u. s. w. festzustellen und uns Ihren Bedarf baldigst bekanntzugeben.

Auslieferung vorläufig in Leipzig bar durch B. Hermann. Preis:

Band II. Gebunden in Halbleinen Grundzahl M 12.— ord. (für Abonnenten der „Umschau“ M 10.50 ord.)

In 24 Lieferungen geh. (22-45)* je : -50 " " -44 "

Einbanddecke : 2.-

Das vollständige Werk kostet:

2 Bände in Halbleinen gebunden : 24.- 21.-

* Je 8 Lieferungen (22-29, 30-37, 38-45) zusammen.

Schlüsselzahl des Börsenvereins

25% Rabatt u. 11/10

Frankfurt a. M.

Niddastr. 81

Mitglied der Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler m. b. H.

H. Bechhold Verlagsbuchhandlung

Verlag der Umschau

B e r f a n d t b e r e i t l i e g t v o r

E s a i a s T e g n é r

(Z)

Die Grithiofsfrage

Ü b e r s e t z t v o n E r n s t S t ö h r

Im Jahre 1822 erschien die erste Übertragung des herrlichen schwedischen Heldengedichtes ins Deutsche. Was die Übersetzung Stöhrs von dieser ersten und den darauffolgenden unterscheidet, ist vor allem die unbedingte Treue gegen das Original sowohl in bezug auf den Text als auch hinsichtlich des Versmaßes. Auf diese Weise ist es Stöhr als erstem gelungen, die klangvolle Musik der schwedischen Sprache vollkommen in das Deutsche herüberzuzaubern. Der König von Schweden hat infolgedessen die Widmung des Buches angenommen.

Das 168 Seiten starke Heldengedicht ist auf holzfreies Papier gedruckt, in geschmackvollen Pappband gebunden und kostet nur ord. M. 2.40, netto M. 1.50 × Schl. des B. B. Partie 11/10.

D r. Benno Filser Verlag Augsburg

Geschenkwerke zur Konfirmation

Volk u. Vaterland. (Schaffen und Schauen. Bd. I. 4. Aufl.). Geb. M. 7.50. Auch geteilt erhältlich: 1. Das deutsche Reich. Geb. M. 4.50. 2. Das Wirtschaftsleben. Geb. M. 4.—.

Des Menschen Sein und Werden. (Schaffen u. Schauen. Bd. II. 3. Aufl.) Geb. M. 6.—. Auch geteilt erhältlich: 1. Menschenleben. Geb. M. 3.—. 2. Geistesleben. Geb. M. 4.—.

Bon deutscher Art und Kunst. Eine Deutschkunde. Herausg. v. Studienrat Dr. W. Hoffstätter. 3. Aufl. Mit 42 Taf. und 2 Karten. Geb. M. 3.—. In Halbleder mit Goldoberschnitt M. 6.—.

Luther im Lichte der neueren Forschung. Ein kritischer Bericht von Prof. Dr. Heinrich Boehmer. 5., vermehrte und umgearb. Aufl. Mit 4 Bildnissen Luthers. Geb. M. 2.25, geb. M. 4.—.

Rud. Schäfers Bilder nach der Heiligen Schrift. Der barmherzige Samariter, Abendmahl, Weihnachten je M. 1.50, Jesus der Kinderfreund, Hochzeit zu Kana, Bergpredigt je M. 6.—. In Format 28×36 erschienen als:

Biblische Bilder. Geschenkmappe mit 6 farbigen Blättern M. 4.50, einzelnes Blatt M. —.25. Schlüsselzahl 600.

Gott, Gemüt, Welt. Goethes Selbstzeugnisse über seine Stellung zur Religion und zu religiös-kirchl. Fragen. Von Geh. Rat Prof. Dr. Th. Vogel. 5. Aufl. Geb. M. 3.60.

Einführung in das philosophische Denken für Anfänger u. Alleinlernende. Von Prof. D. W. Bruhn. Kart. ca. M. 2.60.

Weltanschauung. Ein Führer für Suchende. Von Oberstudiedirektor Dr. H. Richert. Geb. M. 1.25, geb. M. 2.—.

Himmelsbild u. Weltanschauung im Wandel der Zeiten. Von Prof. Troels-Lund. Deutsch von L. Bloch. 4. Ausgabe. Geb. M. 3.75.

Aus der Mappe eines Glücklichen. Von Wiss. Geh. Ober-Reg.-Rat Ministerialdir. Dr. Rich. Jahnke. 5. Aufl. Kart. M. 1.50. In Halbleder mit Goldoberschnitt M. 6.25.

Geschichte der deutschen Dichtung. Von Stud.-Rat Dr. H. Röhl. 4. Aufl. Geschenkausgabe M. 5.—. In Halbleder mit Goldoberschnitt M. 6.50.

Das Erlebnis und die Dichtung. Lessing, Goethe, Novalis, Hölderlin. Von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. W. Ditthey. 8. Aufl. Mit 1 Titelbild. Geb. M. 6.—, geb. M. 7.50.

Schlüsselzahl des Hörervereins. Die angegebenen Preise sind nicht zu halbieren.

Bis 31. März lieferre ich bei Bezugnahme auf diese Anzeiae

Z

|| Einzelne Exemplare mit 35%,
je 10 Expl. eines Werkes bar m. 40%
je 25 Expl. eines Werkes bar m. 45% ||

Je ein Probeexemplar sämtlicher angezeigten
Werke bar mit 40%.

Halbleder- und Halbpergamentausgaben bar mit 30%

Aufträge v. M. 225000.—Ladenpreis
in Ausw. m. 40%, Auftr. v. 375000.—
Ladenpreis in Auswahl mit 45%.

Verlag von B. G. Teubner, Leipzig und Berlin

Z

||

Soeben erschienen:

A. Puschkin: Märchen

(Das goldene Fischlein, Der König Soltan, Das goldene Hähnchen)
 Deutsche Übersetzung in Versen von Dr. Ervin Walter.
 Luxusausgabe auf Kunstdruckpapier mit zahlreichen Aquarellen in
 4 Farben von G. Schlicht. / In Halbleinen gebunden Gz. 7.—

Der Weltroman von P. Krasnow:

Vom Zarenadler zur Roten Fahne

In deutscher Übersetzung. / 3 Bände in Groß-Oktav.
 Broschiert komplett Gz. 9.—, in Halbleinen gebunden Gz. 12.—
 Bar mit 35 % und 11/10, Ausland 100 % bzw. 60 % Zuschlag.
 Schlüsselzahl des Börsenvereins.



Verlag Olga Diakow & Co. G. m. b. H., Berlin W 62, Kleiststr. 21
 Kommissionär: Otto Klemm, Leipzig

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg



Ab 19. Februar
neue Grundzahlen,
Schlüsselzahl 2000.

Alle ab 19. Februar eingehenden Bestellungen werden unter Berechnung mit den neuen Grundzahlen ausgeführt. Vorliegende Aufträge sind, soweit Vorräte vorhanden waren, zu den bisher geltenden Preisen ausgeführt.

*

Neue Grundzahl-Liste
bitte ich zu verlangen.

Union Deutsche Verlagsgeellschaft in Stuttgart

Besonders als Ostergabe geeignet:

Z Jakob Schaffner Johannes

Roman einer Jugend / 2 Bände

In Halbleinen Gz. 7,5, in Halbleder Gz. 15
Schlüsselzahl des B.-B.

Das Berliner Tageblatt schreibt:
 Verstört ist die Legende, die Schaffner zum Epigonen Kellers stempelt. Ihnen ist, in äußerer Form, gemeinsam, was sie der Stammesbruderschaft verdanken. Vor allem Bodenständigkeit und Kraft der Sprache, und die Unbefangenheit, von Kreatürlichem zu sagen, ohne die Würze neuzeitlicher Lasterhaftigkeit. Aber die Natur macht keine Sprünge. Um geschützten Stamm, hinter des „Grünen Heinrichs“ bürgerlichem Hause, können nicht dieselben Früchte reifen, wie an dem von Sturm und Zwiespalt zerzausten Lebensbäumchen von Johannes Schattenhold. Es wäre müßig, nachzugrübeln, wie in barmherzigerem Verdegang Schaffners Charakter und Talent sich entwickelt hätten. Sicher ist, daß die Hammerschläge des Geschids alles Alltägliche aus seinem Denken ausgeschieden, und nur das edle Metall zurückgelassen haben, aus dem ein Dichter echte Kunstwerke gestaltet.



Der Greifenverlag zu Rudolstadt

Vor kurzem erschien:

Die Wiedergeburt der Bühne

Wege aus der künstlerischen und wirtschaftlichen Not, herausgegeben v. Leo Füshoeller

Grundzahl: 1,50 — Schlüsselzahl des B.-V.

(Z)

Unser Theaterelend, in künstlerischer Hinsicht so gut wie in wirtschaftlicher, bezweifelt heute kein Einlichtiger mehr. Aber nicht durch Herumbessern an unserer heutigen Berufsbühne, die mit der Zeit, aus der sie kam, reif und müde wurde, gelangen wir zu Neuem und Wesenhaftem. Die neue Bühne, nach der wir verlangen, kann nur einem neuen Lebens- und Weltgefühl entsprechen. Aus praktischer Erfahrung heraus und in lebendiger Verbundenheit mit dem neuen Werden weisen in diesem Heft Führer der Jugendbewegung gangbare Wege zu edler und voll-einender Bühnenkunst.



Carl Heymanns Verlag zu Berlin W 8

Soeben wurde ausgegeben:

Jugendgerichts- gesetz

Textausgabe

G.-S. — .30

Demnächst wird erscheinen:

Das Jugendgerichtsgesetz

Erläutert von

Dr. Edmund Friedeberg,
Ministerialrat im Preuß. Volkswohlfahrtsministerium
undDr. Paul Blumenthal,
Amtsgerichtsrat.
G.-S. noch unbestimmt.

(Z)

Kürzlich erschien:

Reichsjugendwohlfahrtsgesetz
nebst Einführungsgesetz vom 9. Juli 1922
Textausgabe mit einer Einleitungvon
Dr. Edmund Friedeberg,
Ministerialrat im Preuß. Volkswohlfahrtsministerium.
5. und 6. Tausend. G.-S. 0,40

Demnächst wird erscheinen:

Das Reichsjugendwohlfahrtsgesetz

Erläutert von
Dr. Edmund Friedeberg,
Ministerialrat im Preuß. Volkswohlfahrtsministerium
undDr. Wilhelm Pölligkeit,
Vorsitzender des Deutschen Vereins für öffentl. u. private Fürsorge.
G.-S. noch unbestimmt.

Sichere Abnehmer der hier angezeigten vier Schriften stellen dem Sortiment folgende Kreise: Jugendgerichte (Richter und Schöffen), Kreiswohlfahrtsämter, Jugendfürsorgestellen, Jugendämter, Wohlfahrtsvereine, Jugendvereine, Jugendpfleger, Berufsvormünder, Berufsberater, Familienfürsorgestellen, Fortbildungsschulleiter und Lehrer, Geistliche, Juristen u. v. a.

Wichtige Frühjahrs-Neuigkeiten

Haus Juchhe

Roman

von

Adelheid Weber

241 S. Eleg. Halbleinenbd. mit farb. Schuhumschlag
Grundzahl 6

*

Ein heiterer, ungemein flott geschriebener München-Schwabinger Bohème-Roman, in dem ernste norddeutsche Wesensart süddeutscher temperamentvoller Unbekümmertheit wirkungsvoll gegenübergestellt wird.

Vor der goldenen Pforte

Roman

von

Wilhelm Rubiner

383 S. Eleg. Halbleinenbd. mit farb. Schuhumschlag
Grundzahl 6

*

Ein Roman der deutschen Gegenwart, der unbarmherzig in das Schiebebewesen und in die innerpolitischen Zustände hineinleuchtet. In solchem Zwielicht erstrahlt das ideale deutsche Frauenbild der Zukunft, Richtung gebend, Trost spendend, Gesundung verheißend.

Z

Die Abenteuer des Grafen Mellenheim

Roman

von

Gertrud von Brodorff

267 S. Eleg. Halbleinenbd. mit farb. Schuhumschlag
Grundzahl 6

*

Ein österreichischer Offizier sieht sich nach dem Kriege dem Nichts gegenüber, wird Arbeiter und Hotelportier und als solcher in ein romantisches Abenteuer mit einer russischen Aristokratin verwickelt. Ein spannendes, durch seinen feinen Stimmungsgehalt ausgezeichnetes Buch.

Die Irrwege der Eveline von Spielmann

Roman

von

El Correi

333 S. Eleg. Halbleinenbd. mit farb. Schuhumschlag
Grundzahl 6

*

Ein in der schweizerischen Bundesstadt spielender, groß angelegter Spionageroman. Er lässt den Leser einen tiefen Blick tun in den Hexenkessel zweifelhafter internationaler Existenz, die das Asylrecht der Schweiz in Anspruch zu nehmen wissen.

Schlüsselzahl 1700. Staffelrabatt 40—45%.

Ernst Keils Nachf. (Aug. Scherl) G. m. b. H., Leipzig, Königstr. 33



Ernst Oldenburg, Verlag
Leipzig, Querstraße 17

Soeben wird ausgegeben:

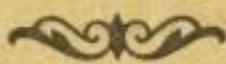
Jugendnot

Vorträge

gehalten auf der IX. öffentlichen Tagung
des Bundes entschiedener Schulreformer
im Neuen Rathaus von Berlin-Schöneberg
am 1., 2. und 3. Oktober 1922

Herausgegeben von

Gerhard Danziger
und
Siegfried Kawerau



Dieses universelle Werk enthält sämtliche 17 Vorträge, die auf der öffentlichen Tagung des 'Bundes entschiedener Schulreformer' 1912 gehalten wurden. Es stellt gewaltige Aufgaben vor das Gewissen der Zeit: Die Erneuerung der Erziehung und Bildung im Geist der nach sozialer Lebensauffassung und neuen Lebensformen drängenden kulturellen Entwicklung. Es ist unentbehrlich für Eltern und Lehrer, Jugendämter und Jugendorganisationen.

(Z)

Groß-Oktav 163 S. gebunden Gz. 4

Schlüsselzahl des Börsenvereins

Zettel anbei

BAUSTEINE

zu einer Philosophie des „ALS=OB“

Herausgeg. von Prof. Dr. Hans Vaihinger u. Dr. Raymund Schmidt

(Z) Soeben erschien: (Z)

Bd. 5: Walter Del Negro, Die Rolle
der Fiktionen in der Erkenntnistheorie
Friedrich Nietzsches. 13 Bogen.

Brosch. 5.— ord., 3.25 bar, geb. 7.— ord., 4.55 bar.

Diese Schrift wurde anlässlich der 2. Als-Ob-
Konferenz mit dem 1. Preise ausgezeichnet.

Bd. 6: Johannes Wegener, Die christliche
Religion als Religion des „Als=Ob“
Brosch. 2.50 ord., 1.60 bar, geb. 4.— ord., 2.60 bar
Schlüsselzahl des Börsenvereins / Bestellzettel anbei.

RÖSL&CIE. MÜNCHEN
Auslieferung in Wien: LITERARIA A.-G.

Ernst Wiegandt, Verlagsbuchhandlung,
Leipzig.

(Z) Soeben erschienen:

Dr. Paul Ladewig,

Die Bibliothek der Gegenwart,
eine Grundlegung und Einführung.

Preis Grundzahl 1,50 mit 30%

Auslandpreis Schw. Fr. 1,50 *)

Vorausbestellg. 2 Exempl. bar m. 40%

Eine neue Schrift von Dr. Paul Ladewig, dem genialen Gründer der Kruppischen Bücherei, bedarf keiner Empfehlung. Man weiß, daß sie den Stoff beherrscht, klar und sachlich ihr Ziel verfolgt, und sich durch Wärme des Vortrags auszeichnet.

Die "Bibliothek der Gegenwart" gibt Antwort auf Fragen, die täglich gestellt, aber in keinem Bibliothekshandbuch der Welt im Zusammenhang erörtert werden. Sie gewährt dem Nichtfachmann erwünschte Orientierung, dem Fachmann zeigt sie seine Aufgabe in besonderer Beleuchtung.

Inhalt: Der Bibliothekar; Inhalt und Form der Bücherei; Zur Taktik d. Bücherei; Fachsystematik d. Bücherei.

Vom selben Verfasser sind erschienen:

Politik der Bücherei. Grundzahl 12,— ord.

Katechismus d. Bücherei. " —,50 ord.

Die kleine Bücherei. " —,80 ord.

Erneut empfohlen:

Dr. Füchsel, Wie benutzt man die Universitäts-Biblio-
theke? Grundzahl —,30 ord.

*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufs-
ordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

Berühmte Musiker

Illustrierte Meister-Biographien



Roter Tiemann-Einband mit reicher Goldpressung

Reich illustrierte, prächtige Geschenke
Jeder Band G.-J. 10 ord., 6 bar u. 11/10

Beethoven
Mozart
Liszt
Bach
Brahms
Wagner
Chopin
Schumann
Schubert

Prof. Dr. Ludw. Nohl Mozarts Leben

Neue Ausgabe in neuem Format
Vierte Auflage + Mit sechs Bildnissen
388 Seiten, Gr.-8° + Schönes, weißes Papier
In Halbleinen G.-J. 8 ord., 4.80 bar u. 11/10
In Liebh.-Eind. G.-J. 10 ord., 6 bar u. 11/10

Einführung in Beethovens „Missa solemnis“ v. Prof. Dr. R. Sternfeld. G.-J. 2 ord.
Einführung in Bachs „Höhe Messe“ von Dr. Leop. Schmidt. G.-J. 1.50 ord.
Einführung in Bachs „Matthäus-Passion“. v. Prof. Dr. Jadassohn. G.-J. 1.50 ord.

40% Partie 11/10

Bestellzettel mit Gewichtsangabe anbei
Schlüsselzahl des Börsenvereins



Z Schlesische Verlagsanstalt
(vorm. Schottlaender)
G. m. b. H.
Berlin W 35



Zwei famose Vortragsbücher

Reagenz*)

Palmström steht an einer Straßenecke und entbietet dort auf einer weißen Decke gleichermassen eine Leberwurst sowie ein gutes Buch. Und der Biedere findet auch in jedem Straßenläufer ohne weiteres gernbereiten Käufer und verkauft die Wurst mitamt dem Tuche ohne Umstand. Aber mit dem Buche hat er lange auf Interesse warten müssen. Jeder wollte nur den Titel wissen. Ein Student (verhungert) zog sich matt zurück, hofft und Edelkommunismus tief im Blick.

Der Schweinehund*)

Als Gott das Schwein erschuf und sah die Schweinerlei, die da geschah, erschuf er flugs den Schweinehund — Das war den Schweinen sehr gesund!

Nur eines war dabei verkehrt; Dem Schweinehund blieb's unverwehrt, daß er auch manchem andern Tier (z. B. etwa dir und mir) sich fühlbar macht. (Insofern und deswegen ist der Schweinehund bis heute nirgendwo beliebt, wo's Schweine oder Menschen gibt).

*) Aus Niemaskaten. Der Schwung hinüber des Seiens Knösel

Z Bestellzettel anbei

Widder-Verlag / Berlin SW 68

② Interessante Aufklärung ②
gibt die
aus unveröffentlichten Akten
schöpfende neue Schrift von

Prof. Dr. Walter Platzhoff
Bismarcks Friedenspolitik

Gross-Oktav. 24 Seiten. Gz. 0.50
zu strittigen Fragen der deutschen Politik.
— Diese 24 Seiten muss jeder lesen, —
jeder Historiker, jeder Politiker, jeder am politischen Leben Interessierte, alle, denen an gründlicher Kenntnis der geschichtlichen Zusammenhänge des letzten halben Jahrhunderts liegt.

Als Band 29 meiner
Bücherei der Kultur und Geschichte
liegt versandbereit vor

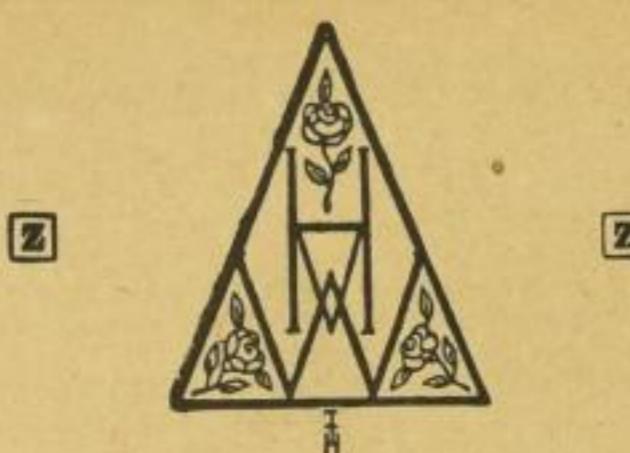
**Die Bedeutung der Subsidien
für die Politik
im spanischen Erbfolgekriege**

von Dr. Max Braubach
Oktav. 204 Seiten. Gz. 3.50

Rabatt: 35% einzeln, 40% ab 6 Expl. + 11/10

Bonn u. Leipzig
Mitte Februar 1923

Kurt Schroeder



Der 20. Dreiangeldruck
Shakespeare, Macbeth

Mit Urteindrucken von
Max Ludwig
erscheint nächster Tage

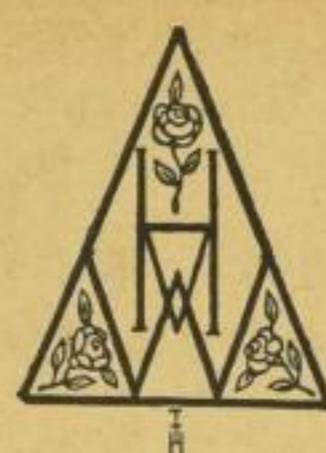
An die Vorauszeichner, die den Betrag nicht bis Samstag dieser Woche an unser Postcheckkonto Leipzig 35 591 zur Schlüsselzahl 2000 eingezahlt haben, liefern wir über Leipzig zur Schlüsselzahl des Tages, an dem Zahlung oder Lieferung erfolgt.

Grundzahlen:

Einfache Ausg. (ord. 30), bar 22.50. für Vorauszeichner 18
Vorzugs-Ausg. (ord. 125), bar 93.75, für Vorauszeichner 75
(einschließlich Luxussteuer)

Die Preise für Vorauszeichner gelten nur bei pünktlicher Zahlung oder Einlösung. Widerruf von Subskriptionen wird auf Grund der Bezugsbedingungen ausnahmslos zurückgewiesen.

Hans von Weber, Verlag, München 17



Die neuen Dreiangeldrucke

Die fünf neuen Dreiangeldrucke, D 15, 16, 17, 19, 20 sind nunmehr erschienen. Einer Anregung mehrerer Kollegen folgend, habe ich mich entschlossen, bestreunten Firmen Gelegenheit zu geben, diese Meisterwerke der Illustrationskunst ihren Kunden vorzulegen. Ich lieferne daher auf Verlangen je 1 D. 15, 16, 17, 19, 20, falls auf dem Beilegenden Zettel verlangt,

bar mit Rückgaberecht innerhalb 4 Wochen. Es ist wohl selbstverständlich, daß ich nur tadellose Stücke zurücknehmen kann. — Zahlung und Rückzahlungen durch Postcheck. Bedingung der Rücknahme ist, daß der Rückgabefaktur der Verpflichtungsabschnitt meiner Faktur beigegeben ist. — Wer innerhalb derselben 4 Wochen unter Einsendung meines Rücknahme-Scheines erklärt, alle 5 D.-Drücke behalten zu wollen, erhält durch Postcheck den

Reihen-Nachlaß von 10% der Faktur
Grundzahl 30 = 30 schw. Fr.) (Griedenspreis 40 schw. Fr.)

Hans von Weber, Verlag, München 17

^{*)} Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

Die zweite Auflage unseres
Favorit-Moden-Album
und die erste Auflage des
Favorit-Jugendmoden-Album
sind vergriffen.

Soeben erscheinen die neuen Auflagen

Neue Preise: Favorit-Moden-Album, dritte Auflage, ord. M. 1500.— | Bekannt günstige
Favorit-Jugendmoden-Album, zweite Auflage, ord. M. 1200.— | Staffel-Rabatte.

Für alle unsere übrigen Verlagserscheinungen ist ab 15. Februar die Schlüsselzahl 1000.
INTERNATIONALE SCHNITTMANUFAKTUR, DRESDEN-N. 8.



Soeben neu erschienen:

Prof. HANS CHRISTIANSEN

„Das Gleichnis von den
beiden Doppelschaukeln“

(Eine kurze Einführung in meine
und meiner Gattin Weltanschauung)

Grundzahl geh. 1.— ord., 0.65 netto, Partie 11/10
Schlüsselzahl z. Zt. 900

Das Werk eines Denkers von grossem Scharfsinn!
Hofbuchh. H. Staadt, Abt. Verlag, Wiesbaden.



Schlüsselzahl 2200 auf alle Ausgaben

München · Leipzig · Wien

Georg Müller Verlag A.-G.



In den nächsten Tagen erscheint:

Nürnberger Bilderbücher

Nr. 22

②

**Gretel, Pastetel,
was machen die Gänse?**

In Reimen und Gedichten alte und neue Tiergeschichten

Herausgegeben von Martin Venzky. Mit Zeichnungen von
Anneliese StodtGrundpreis in Pappband mit Schuhumschl. M. 5,-
" Halbleinen " " M. 5,50

Vom Fisch bis zur Straße haben sich in diesem Bilderbuch die Tiere, die des Kindes Freund und Feind sind, versammelt. Nur literarisch wertvolle Verse alter und neuer Dichter — Hans Sachs, Goethe, Brentano u. a. — begleiten die wunderhaften Bilder von Anneliese Stodt, einer Niemannschülerin. Dies Qualitätsbilderbuch wird „Brahms' Tiegelchen“ für die Kinder werden.

**Nürnberger Bilderbücher Nr. 23
Den kleinen Gästen bei
fröhlichen Festen**Herausgegeben von Martin Venzky. Mit Bildern von Hans Krieg
Grundpreis in Halbleinen mit Schuhumschl. M. 3,50

Die Feste des Jahres sind die Höhepunkte, zwischen denen der Rhythmus des kindlichen Lebens geht, Neujahr, Ostern, Pfingsten, Geburtstag, Hochzeit, Jahrmarkt, Weihnachten, und wie die Tage alle heißen, aus denen verständige Eltern Mittelpunkte der Freude für ihre Kinder zu machen versuchen: Sie alle haben durch die von Hans Krieg mit unterflossenen Farben gestalteten Bilder, sich zu einem Festkalender gruppiert, denen festliche, meist alter Quellen, eine fast musikalische Begleitung geben.

**Nürnberger Bilderbücher Nr. 24
Das Märchen vom
Traumengel**Von Milly Koch. Mit Bildern von Joachim Sampp
Grundpreis in Halbleinen mit Schuhumschl. M. 5,50

Wissenschaft und Wetterkunde für das Kind bringt dieses Bilderbuch. Über in der richtigen Form. Kindern sind die Erscheinungen des Himmels tätige Kräfte in menschlicher Gestalt. Wer ruht die Sterne, wer zündet den Nachtwandler Mond an, wer poliert die Sonne, die sie leben, weil sie ihre Kraft ahnen. Wer brüllt, daß es donnert. Milly Koch bei diese Fragen in einem Märchen beantwortet, das als Kunstmärchen weit über dem gewöhnlichen Niveau steht. Die Bilder von Joachim Sampp sind von einer Feinheit und Phantasie, die kaum wiederzugeben ist.

**Der Blumengarten**

Volks- und Jugendbücher Band 3

herausgegeben von Will Wesper

Die Gudrunfrage

von Will Wesper, mit Initialen und Federzeichnungen von Hans Krieg

Grundpreis in Pappband gebunden M. 4,-

In diesem Buch bewährt sich erneut Wespers Kunst der Neuzählung alter Sagenstoffe. Auch bei diesem Band gilt das Urteil:

„Mit lebhafter Freude habe ich die Blumengartenbände durchgesehen, die meines Erachtens zu dem Besten gehören, was für unsere Jugend geschrieben ist. Nach Inhalt und Ausstattung sind die Bände ausgezeichnet gelungen.“

Kästner

Ministerialdirektor im preußischen Ministerium
für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung

Berlin, d. 16. Nov. 1922.

Bezugsbedingungen auf beiliegendem Bestellzettel

Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i. O.**Meyer & Jessen
München**Eine der
letzten Arbeiten von
Ernst Troeltsch
„Deutsche historische Schule“ERSCHIEN IM I. BAND DER «DIOSKUREN»
JAHREBUCH FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN
HERAUSGEBER W. STRICH / MITARBEITER
B. CROCE, E. CASSIRER, W. GURLITT, TH.
MANN, W. SOMBART, F. STRICH, F. TÖNNIES,
K. VOSSLER, K. WITH UND ANDERE

Prof. Dibelius schreibt über E. Troeltsch in der Frankfurter Zeitung: „Deutschland bedarf wieder einmal — wie schon so oft im Laufe seiner Geschichte — der Männer, die ihm eine Katastrophe dadurch zu überwinden helfen, daß sie deren geistige Vorbedingungen aufzeigen und dann, die gezogenen geschichtlichen Linien gleichsam in dem leeren Raum der Zukunft weiterführend, Ergebnisse und Erkenntnisse zu Lösungen und Willensimpulsen ausbauen. Nicht abzuschätzen ist in dem Dunkel, das uns umgibt, welche Dienste Ernst Troeltsch in wissenschaftlicher oder öffentlicher Mission dem Vaterlande noch hätte leisten können.“ — Die Erkenntnisse der führenden Männer der Wissenschaft in diesem Sinne für die Öffentlichkeit fruchtbar zu machen, darin sehen wir das wesentliche Ziel der „Dioskuren“

Z

O



In 14 Tagen erscheint:

Paul Westheim Architektonik des Plastischen

24 Seiten Text und 24 Lichtdrucktafeln
in einer einmaligen Auflage von 900 numerierten Exemplaren

Paul Westheim behandelt in diesem in einer beschränkten Auflage gedruckten Werk die Beziehungen von Architektonik und Plastik. Seine Ausführungen werden erläutert durch den Anhang von 24 sorgfältigst gedruckten Lichtdrucktafeln mit Abbildungen älterer und modernster Plastik. Das Werk wird durch die niedrige Auflage sehr bald bibliophilen Wert besitzen. Auf Qualität des Druckes und des Papiers ist höchster Wert gelegt worden.

Preis in französischer Broschur
G.-Z. 10 ord., G.-Z. 6.60 bar

Schlüsselzahl des Börsenvereins

®

Verlag Ernst Wasmuth A.-G. Berlin W 8



Ende Februar

wird ausgegeben



Gottfried Keller Sieben Legenden

Mit einem Kupfer und vielen Zeichnungen von Gustav Traub

Zweite Auflage

In Halbleinen gebunden 2.50 Mark

Mit signierter Titelradierung in Ganzleinenband 4 Mark

mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins

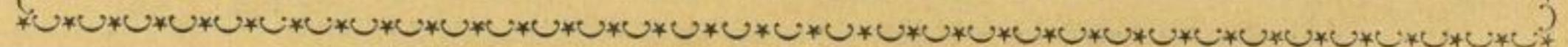
*

Nach Ricarda Huchs Urteil sind die „Sieben Legenden“ die Blüte von Kellers Dichtung, goldene Früchte in silbernen Schalen, Traumgesichte in lebenstreuer Wahrheit, in denen Frömmigkeit und Schalkheit, Sinnenzauber und Engelreinheit absichtslos vereint sind wie im Gemüte eines Kindes. Es sind nicht Legenden im kirchlich herkömmlichen Sinn, aber doch voll zarter Ehrfurcht vor dem Heiligen, wenn dieses auch weniger im Übernatürlichen, als im menschlichen Lichte gesehen wird. Der feine Duft des dichterischen Traumes, der über die spannende Handlung leicht dahinschwebt, der fromme Ton des Herzens, der durch die bunte Traumwelt klingt, leben auch in den Zeichnungen Traubs, die bald als Zierleisten, bald als Vollbilder mit zarten Arabesken die Geschichten begleiten. Um ihre duftige Fartheit dem Buche noch besser anzupassen, als es schon die erste Auflage tat, wurde die neue Ausgabe in der zierlichen Frühlingschrift dieser Anzeige gedruckt und Bild und Buchseite so zu einer feinen Einheit gefügt, die jeden Freund schöner Bücher erfreuen wird. Die zweite Auflage des schmucken Bändchens verdient so noch mehr als die erste, was ein Dichter, Josef Friedrich Perlonig, in der Zeitung „Deutsches Südländ“ darüber sagte: „Und nun das Schönste zuletzt! Hast du die Wahl unter allen diesen angekündigten Büchern und kannst du dir oder anderen nur eines schenken, dann nimm dieses letzte. Traub zeichnete zu den „Sieben Legenden“ von Gottfried Keller Illustrationen, die so zart, so fein, dem Stoffe der einzigartigen Stücke so wunderbar angepaßt sind, daß ich kein Wort darüber verlieren will, sondern nur sage: Hole dir dieses Buch! Ich will dir wohl und gönne dir den hohen, reinen Genuss, den mir diese Legenden, die mir durch die Bilder noch lieber wurden, bescherten.“

Die Grundzahlen gelten zugleich als Auslandspreise in Schweizer Franken.

Bezugsbedingungen auf den hier beigefügten Verlangzetteln.

Franz Hanfstangl, München



Demnächst werden erscheinen:

(Z)

**Die Organisation des
deutschen Heeres im Weltkriege**

(dargestellt auf Grund der Kriegsakten)

von

Hermann Cron

Oberarchivrat im Reichsarchiv

Gj. etwa 6.—

Jeder Krieg ist eine Probe auf die Friedensarbeit der Heere. Noch nie ist ein Heer einer so gründlichen und scharfen Prüfung unterzogen worden als das deutsche, und noch nie hat ein Heer diese Probe glänzender bestanden. Die Darstellung der deutschen Heeresorganisation im Weltkriege, die der Verfasser in diesem Buche unternimmt, ist darum kein grämliches Schürzen nach etwa verborgenen Quellen der Niederlage, sondern ein gelungener Versuch, bei Wahrung voller Objektivität die Leistungen des deutschen Volkes auf dem Gipspunkte seiner kriegerischen Machtenbildung auch in dieser Beziehung in das richtige Licht zu setzen.

Als Chef der Sektion Kriegsgliederung der Präzisionsstelle für Kriegsakten im Generalstab und als Leiter der Auskunftsabteilung des Reichsarchivs hat der Verfasser wie kein anderer Gelegenheit gehabt, ein vollkommenes und lückenloses Material für seine Arbeit zusammenzutragen. Das auf Grund dieser Unterlagen entstandene Quellenwerk ist eine unentbehrliche Einführung und Ergänzung zu den Beschreibungen des Weltkrieges und besitzt bleibenden Wert.

**Das Marinekorps in Flandern
1914–1918 / See- und Küstenkrieg**

von

Erich Edgar Schulze

Korvettenkapitän a. D.

Mit einer Karte

Gj. 0.5

Auf dem äußersten rechten Flügel der deutschen Westfront hat Atrosigen Sinnes und in unerschütterlicher Mannesucht 4 Jahre lang das Marinekorps seinem grauen Waffenträger den zähnen Stellungskampf bis zum bitteren Ende bestehen lassen.

Der Kriegsschauplatz, der dem Marinekorps zufiel, war vom Anbeginn bis zum Ende bedeutsam und vielseitig wie wenig andere. Die Kämpfe zu Lande, zu Wasser und in der Luft schmolzen hier gleichsam in eins zusammen. Der schmale Küstenstreifen Flanderns war wichtig und vielmehr als Flankenschutz der ganzen langen Heeresstellung, nicht minder aber als einer der Hauptstützpunkte unserer Unterseeboote und als Basis unserer Luftunternehmungen gegen England. Jeder einsame Angehörige des Marinekorps und alle, die in treuer Kameradschaft an Flanderns Küste ihr Leben für ihr Volk einsetzen, werden die frische lebendige Darstellung als longieruhnte Erinnerungsschrift aus der Feder des Adjutanten und späteren I. Admiralsstabsoffiziers beim Generalkommando des Marinekorps freudig begrüßen.

Verlag von E. S. Mittler & Sohn in Berlin

(Z) In Völde erscheint:

**Die württ. Regimenter
im Weltkrieg 1914—18**

Herausgeg. von General H. Flaischlen



Band XXVII

**Das Württembergische
Landw.-Inf.-Regiment Nr. 122
im Weltkrieg 1914—1918**

Bearbeitet von

Rector Kling

Mit 88 Abbildungen, 1 Übersichtskarte und 11 Skizzen
13½ Bogen gr.-8°. In Halbleinen geb. M. 2500.—

„Diese Regimentsgeschichten sind in geradezu benedenswert vorzüglicher Weise ausgestattet: gutes Papier, reiner Druck, künstlerische Umschlagzeichnungen, reicher Bild- und Kartenschmuck. Die württ. Armee ist zu diesen Veröffentlichungen — vornehme und würdige Denkmäler ihrer Tapferkeit — zu beglückwünschen.“
Der Kamerad.

Ch. Böslers A.-G. Verlagsbuchhdlg., Stuttgart

KUNSTVERLAG WOLFRUM
WIEN I, Kohlmarkt 4.

**Berühmte Gemälde
in Wiener Galerien.**

I. Publikation:

Kunsthistorisches Museum.

24 Kupferlichtdrucke mit Geleitwort von Dr. Gustav Glück.
Geb. 5 S. 24 Tafeln. 4°.

Soeben erschienen:

II. Publikation:

**Die Fürstlich Liechtenstein'sche
Bildergalerie.**

Wie vorstehend.

In Vorbereitung III. Publikation:

**Die Gräflich Harrach'sche
Gemäldegalerie.**

Preis ab heute K 85000.— mit 33½ %.

Wir beabsichtigen, successive ungefähr 12 Publikationen
erscheinen zu lassen.

Demnächst erscheinen zwei neue Bände

Deutsche Geschichtsquellen des 19. Jahrhunderts

(Z)

Herausgegeben durch die Historische Kommission bei der
Bayerischen Akademie der Wissenschaften

11. Band

JOSEPH M. VON RADOWITZ

Nachgelassene Briefe und Aufzeichnungen zur Geschichte der Jahre 1848–1853

Herausgegeben von Walter Möring

XII und 27 Bogen Groß-Oktav in Halbleinen gebunden M 10000.—; Fr. 8.—

Joseph M. von Radowitz nimmt unter den preußischen Staatsmännern, die schon in der vorbismarckischen Zeit dem Ideal eines starken, einigen Deutschland zustrebten, einen hervorragenden Rang ein. Seine vielseitige Bildung, sein klarer Verstand, seine lautere Gesinnung fesselten Friedrich Wilhelm IV. schon als Kronprinzen; und nach dessen Thronbesteigung wurde er einer der nächsten Vertrauten des Königs, unter dem er im Jahre 1850 auch kurze Zeit Minister des Ausländers war. Der stattliche Band bringt für jeden Historiker äußerst wertvolles Material; er bietet aber auch dem tiefer interessierten Geschichtsfreund außerhalb der eigentlichen Fachkreise eine Fülle des Interessanten und Fesselnden.

12. Band

MAX DUNCKER

Politischer Briefwechsel aus seinem Nachlaß

Herausgegeben von Dr. Johannes Schulze

XXIV und 31 Bogen Groß-Oktav in Halbleinen gebunden M 12000.—; Fr. 10.—

Max Dunckers, des liberalen Politikers und Historikers Anteil an den Kämpfen, die in den Jahren 1848 bis 1871 zur deutschen Einheit führten, ist von allen, die jene Kämpfe mit ausgefochten haben, und besonders auch von den Geschichtsschreibern dieser Epoche lebhaft anerkannt worden. Sein Nachlaß bietet eine Fülle wertvoller Aufschlüsse über die innere und äußere Politik Preußens in den fünfziger und sechziger Jahren. Unter den zahlreichen Korrespondenten, die wir vertreten finden, nennen wir nur einige der bekanntesten Namen: den Herzog von Augustenburg und dessen Vorkämpfer Samwer, Ernst II. von Coburg, Fürst Karl Anton von Hohenzollern, Kronprinz Friedrich Wilhelm; aus der Reihe zeitgenössischer Historiker und Politiker: H. v. Sybel, H. Baumgarten, R. Haym, R. Nöhler, Matthi Geffcken, Freiherr von Roggenbach.

Preise unverbindlich

Die angegebenen Frankenpreise haben für die Schweiz Geltung und bilden die Grundlage der Umrechnung für das übrige Ausland.
Von der Außenhandelsabteilung gemäß § 7 der Auslandsverkaufsordnung genehmigt.

Wir liefern bar mit 30% und 11/10 * Einbände der Freieremplare netto
Probe-Eemplare, bis 28. Februar bestellt, mit 35%

Deutsche Verlags-Anstalt / Stuttgart Berlin Leipzig

Anfang März ist wieder zu haben:

NEUE DEUTSCHE GELEGENHEITSGRAPHIK

Zweite Folge

40 Seiten Text und 86 zum Teil farbige Lichtdrucktafeln
mit einleitendem Text von Richard Braungart

Allgemeine Ausgabe Nr. 501—1000

In Halbpergamentband mit Goldprägung und Goldschnitt 40 Mark mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins
Auslandspreis 40 Schweizer Franken.

Dieser Band erschien im September 1921, und die ersten 500 Stück waren innerhalb Jahresfrist vergriffen.
Seitdem hat er gefehlt, da es mir erst jetzt möglich war, die Lichtdrucktafeln für die zweite Hälfte der Auflage
nachzudrucken. Sie wird durch die während dieser Monate angesammelten Bestellungen, die ich nur nach vor-
heriger Anfrage und Bestätigung ausführen, zum großen Teil aufgebraucht, und ich empfehle den Handlungen,
die sich davon noch ein Stück sichern wollen, bald zu bestellen.

*

Vergriffen ist
RICHARD BRAUNGART

DER AKT IM MODERNNEN EXLIBRIS

Innerhalb sieben Monaten wurden die 1200 Stück dieses Bandes verkauft. Er wird nicht neu gedruckt und
zweifellos schon bald ebenso gesucht sein wie die früheren Exlibrisbände des Herausgebers.

Als zweiter Band dieser Bücherreihe wird im April in der gleichen kostbaren Ausstattung erscheinen:

DAS EXLIBRIS DER DAME

Mit 35 Textbildern und 96 ein- und mehrfarbigen Lichtdrucktafeln
Vorzugsausgabe

mit 5 Originalradierungen von Georg Broel, Alfred Coßmann, Max Klinger, Gustav Traub und Heinrich Vogeler:
200 nummerierte Exemplare, nach einer Zeichnung Traubs ganz in Leder gebunden mit reicher Goldprägung.

Allgemeine Ausgabe

ohne die Radierungen: 1000 durchlaufend nummerierte Exemplare in Halbleder- oder Halbpergamentband.
Ich mache dabei besonders auf die von der Originalplatte Klingers abgezogenen Radierungen des Exlibris
Elise Königs aufmerksam, das nie veröffentlicht und auch nicht getauscht wurde, daher auch in Sammlerkreisen
ganz unbekannt ist. Es ist eines der schönsten Blätter Klings und wird nach meinen Vereinbarungen mit
den Erben des Künstlers nur in der Vorzugsausgabe dieses Bandes zur Verbreitung kommen. Über die Preise
kann ich heute noch nichts Bestimmtes sagen, nehme aber Vorausbestellungen auf beide Ausgaben schon jetzt an.

F R A N Z H A N F S T A E N G L , M Ü N C H E N

S. HIRZEL  **IN LEIPZIG**

Noch vor der Portoerhöhung!
Für Ostern und Konfirmation

Greymann, G.

Soll und Haben. Roman in 2 Bänden. 118.—120. Auflage.
Die verlorene Handschrift. Roman in 2 Bänden. 78.—80. Auflage.
Die Ahnen. Roman in 6 Bänden bis zu 60 Auflagen.
Bilder aus der deutschen Vergangenheit. 5 Bände. Bis zu 42 Auflagen.

Die Volksausgaben in neuen bunten, für das Schaufenster geeigneten Einbänden mit Titel- und Rückenschildchen bis zur Leipziger Messe lieferbar:
Ingo. In blauem Künstlerpapier. 171.—175. Tausend.
Nest der Zaunkönige. In grünem Künstlerpapier. 158.—160. Tausend.
Journalisten. In rotem Künstlerpapier. 35. Auflage.

Treitschke

Lehmann

Hindenburg

Völkerthun

Bernhardi

Weingartner

Deutsche Geschichte im 19. Jahrhundert. 5 Bände m. Reg. 10. Auflage.
Ausgewählte Schriften. 2 Bände in einem. 8. Auflage.
Bilder aus der deutschen Geschichte. 2 Bände in einem. 8. Auflage.

Freiherr vom Stein. Neue Ausgabe in einem Band.

Aus meinem Leben. Mit einem Bildnis. 12. Auflage.

Der Kampf um Tsingtau. Eine Episode aus dem Weltkrieg 1914/18 nach Tagebuchblättern.

Eine Weltreise 1911/12 und der Zusammenbruch Deutschlands. Eindrücke und Betrachtungen aus den Jahren 1911—14 mit einem Nachwort aus dem Jahre 1919.

Südtirol. Wanderungen abseits vom Baedeker. Geschichte, Kunst und Kultur begleiten den Leser durch die sonnigen Schönheiten der verlorenen deutschen Lande um Brixen, Bozen und Meran.

Die verschiedenen Ausgaben und Grundzahlen siehe auf den Bestellzetteln

Z

Schlüsselzahl
ab heute:

1700

Ernst Reil's Nachf.
(Aug. Scherl) G. m. b. H.
Leipzig

**Du mein
Deutschland**

**Heimat / Hindurch
Zum Sehen geboren**
Frig Heyder, Berlin-Zehlitz

Angebotene Bücher

Jos. C. Huber, Diessen vor München:

Naturgeschichte, Populäre, d. drei Reiche. Von F. S. Beudant, Milne-Edwards, A. v. Jussieu. 12 Bde. i. 6 Pappbde. geb. (Des ges. Werkes Bd. 3 u. 4 [Zoologie 3/4] fehlt) Stuttg. 1844. Shakespeares sämtl. Werke. Mit 12 Stahlstich. 14. Aufl. (Reclam o. J.) 12 Bde. in 4 Reliefbde. geb. Rücken m. Goldpressung. Zimmermann, Wunder d. Urwelt. 20. Aufl. Lfg. 1—12 u. Suppl. Lfg. 1—58. 1864—67.

Ernst Schöler Nf., Naumburg, S.: Brockhaus' u. Meyers Konv.-Lex. 5. u. 14. rev. Ausg. Lassalle, Werke. 12 Bde. Gzlein. Klopstocks Wke. Erstausg. Halbleder. Einband der Zeit.

Passage-Buchhandlung in Jena:
Meyers Konv.-Lex. 5. A. 17 Bde.

O.-Hfz. Sehr gut erhalten.

Leopold in Rostock:

Meyers Konvers.-Lexikon.
6. Aufl. 20 Bde. Halbln.
Sehr schönes Explr.

Max Nössler & Co., G. m. b. H. in Leipzig:

40 Feller, Taschenwörterb. Frz.-deutscher Teil.

Brehms Tierleben. 4. Aufl. Bd. 9. Neu.

Zeitschr. d. Dt. u. Oest. Alpenvereins 1886, 1889, 1891—1901 broschiert, 1902—1916 gebunden.

Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. 7 Bde. Hlfz. 1892—97.

Deutsch-französ. Krieg v. 1870/71, redig. v. Generalstab. Kplt.

Feldz. v. 1866, redig. v. Generalstab. 1 Band.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig:

Toussaint-L., Französisch. Neu. Götzinger, Reallexikon d. deutsch.

Alttümmer. 2. Aufl. Halbleder.

Racinet, polychr. Ornament. (100 Tafeln.) Hlbdrr. 3. Aufl. 1880

Hirths Formenschatz der Renaissance. 3 Lwdbe.

Bohrdt, deutsche Flottenbilder. Gzwd.

Zeitschrift d. Vereins dt. Ingen. 1893, 1900—03, 1905, 1907—1910. Geb.

Das Album. Lfg. 1—10; Bd. II. Lfg. 1—6.

Low, Engl. Catalogue of books. 1835—63. Geb. (ohne Decke).

— do. 1863—1889. 3 Hfrzbde. Etwas abgeschnitten.

— do. 1902—05. 4 Lwdbe. Mit Gebrauchsspuren.

Low, Index to the Brit. Catal. of books 1837—57. Hfz. Ebd. Jose.

A. R. Pillai & Co., G. m. b. H. in Göttingen:
 Blease, W. Lyon, a short history of English liberalism. 7 sh. 6 d.
 Clapp, Edwin J., economic aspects of the war. 6 sh. 6 d.
 Dautremer, Joseph, the Japanese empire. 7sh. 6 d.
 Drawcansir, Sir Alex, the Covent-garden journal. 2 vol. 21 sh.
 Garwin, J. L., the economic foundations of peace. 10 sh.
 Gooch, Life of Lord Courtney. 12 sh.
 Lansing, Robert, the peace negotiations. 16 sh.
 Leyde, W. J., the Transvaal surrounded. 25 sh.
 Symon, J. D., the press and its story. 5 sh.
 MacCarthy, M. J. F., Irish land and Irish liberty. 7 sh. 6 d.
 Raymond, E. T., Mr. Balfour, a biography. 8 sh. 6 d.
 Roch, Walter, Mr. Lloyd George and the war. 10 sh. 6 d.
 Willoughby, D., about it a. about. 6 sh. 6 d.
 Miliukow, Paul, Bolshevism, an internat. danger. 8 sh.
 Snowden, Mrs. Philip, through Bolshevik Russia. 3 sh.
 Stuart, Sir Campbell, Secrets of Crewe House. 5 sh.
 Siren, O., Leonardo da Vinci. 32 sh. 6 d.
 House a. Seymour, what really happened at Paris. 25 sh.
 Robinson, Jeffersonian democracy. 8 sh. 6 d.
 Seymour, Chr., diplomatic background of war. 8 sh. 6 d.
 Rapeer, School health administration. 4 sh.
 Wells, H. G., the outline of hist. 16 sh. 8 d.
 Story of the British Nation. Vol. 1. Nr. 1—12. 12 sh.
 Gebote direkt erbeten.
 A. Wallisch's Bh., Annaberg, E.: Arzneibuch f. d. Deutsche Reich. 4. A. Hlbl.
 — do. Ergänzungsbld. 1916. Hlbl.
 Brehm, Fische, nied. Tiere, Vielfüssler. 3 Bde. Orig.-Halbleder. 1914/18.
 Calwer, Käferbuch. I/II. 6. Aufl. Orig.-Hlbl.
 Claus-Gr., Lehrb. d. Zoologie. 9. A. Orig.-Gzlein.
 Dammer, ill. Lex. d. Verfälschgn. Orig.-Hlbl. 1887.
 Engler, Syllab. d. Pflanzenfauna. 7. A. Hiblein.
 Francé, Leben d. Pflanze. I/VIII. Halblein.
 Haeckel, syst. Phylog. I/III. Hln.
 Hager, botan. Unterr. 3. A. Hln.
 Handel-Mazz., Steph. Schwertner. I/III. Leinenbd.
 Hertwig, Lehrb. d. Zool. 2. A. Orig.-Hlbl.

A. Wallisch's Bh., Annaberg, E., ferner:
 Heyne-Taschenbg., exot. Käfer. Gzlein. 1. Kt.
 Hinrichs' Halbjahrs-Verz. m. Reg. 1901—10. Hlbl.
 Karsch, Vademecc bot. 1894. Orig.-Hlbl.
 Kersten, dtsc. Flora. (Pharm.-med. Botanik.) 1883. Or.-Hlbl.
 Kerner v. Marilaun, Pflanzenleb. 2 Bde. 1890/91. Orig.-Hlbl.
 Kiepert, gr. Hd.-Atlas. 1881. Hld.
 Kittel, dtsc. Befreiungskriege. 2 Orig.-Pr.-Bde.
 Kürschner, 6-Sprachenlex. 3. A. Orig.-Lein.
 Leunis-S., Synopsis d. 3 Naturr. 9 Bde. Orig.-Hlbl.
 Migula, Pilze. 4 Bde. Algen. I/II Moose. Hiblein.
 Müller-Pfaundler, Physik u. Meteorolog. I. II. 1/2. III. 1876. Orig.-Hlbl.
 — u. Pabst, Kryptogamenflora 1874. Orig.-Lein.
 — mediz. Flora. 1890. Or.-Hlbl.
 Niemeyer, Pathol. u. Th. I. II. O.-Hlbl. 1858.
 Ohlmüller, Untersuchg. d. Wassers. 1894. Hlbl.
 Pharmacopoea german. Or.-Hlbl.
 Potonié, Illustr. Flora (Atlas). 5. A. Orig.-Gzlein.
 Prantl, Botanik. 11. A. O.-Hlbl.
 Richter, Plantae Europae. I. 1890. Orig.-Gzlein.
 Schmidt, pharm. Chemie. 2 Bde. 2. A. Orig.-Hlbl.
 Schule d. Pharmazie. I/V. 2. A. Orig.-Leid.
 Siebold, gerichtl. Mediz. Hlbl.
 Stromer v. Reichenb., Paläozool. I. II. Orig.-Gzlein.
 Thomé, Flora v. Dtschld. I—IV. V.—A. 1905. Hiblein
 — do. Lfg. 212—229.
 Trinkwalter, ausld. Kultur- u. Nutzpflanz. 1913. Orig.-Gzlein.
 Will, chem. Analyse. 10. A. 1875. Orig.-Hlbl.
 Heimgarten. (Rosegger.) 1/5. Jg. Kplt.
 Gebote nur mit Preis, ev. Preis für alles.
 Helmke & Co., G. m. b. H., Hildesheim:
 Bibliothek d. allgem. Bildg. u. d. Wissens. 7 Hlblbde. 50 M.
 Kraemer, das XIX. Jahrh. Bd. I. Hlblfrz. 10 M.
 16 Bde. Tauchnitz Ed. Gzl. Je 1.25 M.
 21 Bde. — do. Hlblfrz. Je 1.50 M.
 Hedin, e. Volk in Waffen. Brosch. Neu! 5 M.
 Dümmler, Handb. d. Ziegelfabrikation. Br., unbeschn. 12 M.
 Mebes, u. 1800 Gzl Bd. I. Bruckmann. 1908. 12 M.
 Alles sehr gut erhalten.
 Preise: Gz. X Schlz. d. B-V

Rheinland - Verlag Vleugels & Wolters in Köln:

Aldus, Dialogi di M. S. Speroni. In Venecia (Aldus) 1543. Hlwbd.
 Antiquarius, Rheinischer. Frankfurt a. Mayn 1744. M. Kpfm. Hlbl.

Meiners, C., Grundriss d. Gesch. d. Menschheit. Lemgo 1785. — Gr. d. Gesch. aller Religionen. Lemgo 1785, — Gr. d. Gesch. d. Weltweisheit. 1786. Hpgtbd.

d' rray, V. d. Privatleben der Römer. Lpzg. 1761. Pppbd.

Eckartshausen, v., Gott ist die reinste Liebe. Hildesheim 1795. Gepr. Ldhd.

Blumauer, Gedichte. Frankfurt 1785. Hlbl.

Lavater, J. C., Lieder für Leidende. Tübingen 1787. Hlbl.

Hebbel, Herodes und Marianne. Wien 1850. Handgeb. Hlbl.

Rüstow, Der Krieg um die Rheingrenze 1870. Zürich 1870. 2 Hlbd.

Kinkel, Gottfr., Predigten. Köln 1850. Halbd.

La Plume, Nr. 155, vom vom 1. X. 95: L'Affiche internationale illustrée. Paris 1895. Leinen.

Rolland, Michelangelo. Expl. Nr. 557. Zürich 1920. Handgeb. Hpgtbd.

L'Affiche Belge. Toulouse 1897. Handgeb. Hpgtbd.

Rochol, Ein Malerleben. Halblederb. Brln. 1921.

Kinkel, Gottfr., Mosaik zur Kunstgeschichte. Berlin 1876. Hlbl.

Dure, Die Impressionisten. Berlin 1920. Hlw.

Springer, Kunstgeschichte.

Bd. I: 8. Aufl., Bd. III: 9. Aufl., Bd. IV: 8. A., Bd. V: 6. A. Ganzlein.

Berliner Kalender a. d. Jahr 1841. M. Kpfm. Hlbl.

Frauentaschenbuch f. d. J. 1831. Hrsg. v. G. Döring. M. Kpfm. Nürnberg. Orig.-Pppbd.

Neujahrs-Geschenk für Forst- u. Jagdliebhaber a. d. J. 1798. Orig.-Pppbd. M. bunten Kpfm.

Obscuranten-Almanach a. d. J. 1798. M. Kpfm. Paris. Pppbd.

Kotzebue, Opern-Almanach f. d. Jahr 1815. Lpz. 1815. Orig.-Pppbd. Vergiss mein nicht Hrsg. v. C. Spindler. 1837, 1841, 1842, 1843. Stuttgart. 4 Orig.-Pppbd.

Polytechn. Verlagsgesellsch. Max Hittenkofer in Strelitz, Meckl.: 10 Neues Wilhelm Busch-Album. In Halbleinen geb. Neueste Auflage. Neu.

P. Kaatzer's Bh. (Jos. Kaatzer) Nachf. S. Monse in Aachen, Büchel 36:

Dubbel, Taschenbuch f. d. Maschinenbau. 2 Bde. Wie neu!

Foerster, Taschenbuch für Bauingen. 2 Bde. Wie neu!

Freytag, Hilfsbuch für den Maschinenbau. Wie neu!

Kosack, elektr. Starkstromanlag.

Bloem, Gottesferne. 2 Bde.

— Sturmsignal. Wie neu!

Bismarck, Erinnerungen. III. Bd.

Martinucci, Manuale sacrar. caemicoriarum. Edit. tertia. Reg 1911. 8 Bde. in 4 Hft. geb. Wie neu!

Stolberg, Geschichte d. Religion Jesu Christi. 16 Bde. m. Reg. Hamburg 1811. Geb., antiquar. Lehmkuhl, Aug., Theologia moralis. Edit. tertia. Freibg. 1886. 2 Bde. Antiquarisch.

Nur gegen Preisgebot!
(Direkt, nicht über Leipzig)

G. Taubald'sche Bh. in Weiden: Fuchs, Sittengesch. Kpit. Geb. Breymann, allgem. Baukonstruktionslehre. 4 Bde. Ohftz. Bibl. d. allg. u. prakt. Wissens. 6 Bde. Olwd.

Invehae in Berlin W. 62: Norvins, M. de. Hist. de France. Paris 1839. 5 Bände. Halbled. M. zahlr. Stahlstichen. Gut erh. Gegen Gebot.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

R. Lamm, Leipzig, Bülowstr. 6: Therapeut. Monatshefte ab Bd. 17 (1903).

Svenska Bokhandelcentralen A. B. in Stockholm:

1 Chemikerzeitung 1921: Nr. 28 30. 31. 32. 35. 36. 37. 39. 67. 68 71. 73. 75.

1 — do. Register 1920, 1921.

R. Lamm, Leipzig, Bülowstr. 6: 1 Einbanddecke z. Zwiebelfisch. Jg. 1—11.

1 Meyers kl. Konv.-Lex. 7. Aufl. Bd. 6. Halbleder.

- P. Kaatzer's Buchh. (Jos. Kaatzer) Nachl. S. Monse in Aachen, Büchel 36: P. Kaatzer's Buchh. (Jos. Kaatzer) Nachl. S. Monse in Aachen, Büchel 36, ferner:
- *Meyers Konv.-Lex. Kplt.
 - *Brockhaus' Konv.-Lex. Kplt.
 - *Herders Konv.-Lex. Kplt.
 - *Lübke-Semrau, Kunstgesch. Kplt.
 - *Kuhns Kunstgeschichte. do.
 - *Springers Kunstgeschichte. do.
 - *Knackfuss' Kunstgesch. do.
 - *Brehms Tierleben. do.
 - *Ullsteins Weltgeschichte. Vorkriegsausg. Letzte A. Je kplt.
 - *Naumann, Naturgesch. d. Vögel. Bd. 11.
 - *Der Mensch aller Zeiten. Hrsg. v. Obermaier etc. (Allg. Verl. Ges. B.)
 - *Schaubeks Briefmarken-Album.
 - *Schwaneberger Briefmarken-Alb. 1 u. 2 Bde.: Europa u. Übersee.
 - *Müller-Pouillet, Lehrb. d. Phys. II. Bd.
 - *Arnold, Wechselstromtechn. Kplt.
 - *— Gleichstrommaschine. do.
 - *Bansen, Bergwerksmasch. do.
 - *Massot, Appretur.
 - *Schultz, Farbstofftabellen.
 - *Treadwell, qualitat. u. quantit. Analyse.
 - *Kinzer, Lehrb. d. mech. Technologie d. Appretur.
 - *Stodola, Dampfturbinen.
 - *Jordan, Vermessungskunde.
 - *Bauer, Nahrungsmittelchemiker.
 - *Menge, Elektrotechnik. L. Ausg.
 - *Pesch, Nationalökonomie.
 - *Conrad, Grundriss. Kplt.
 - *Lunge, Untersuchungsmethoden.
 - *Koburger, Versicherungs-Buchf.
 - *Montgomery, dt.-engl. Handelsk.
 - *Sammlung Göschen Nr. 522, 636.
 - *Hütte. 3 Bde. Letzte Ausg.
 - *Heise-Herbst, Bergbaukde. Kplt.
 - *Jacobi, L., d. Römerkastell Saalburg bei Homburg v. d. H. 1897.
 - *Schelling, Philosophie.
 - *Fichte, Philosophie.
 - *Heermann, mechan.-phys.-techn. Textiluntersuchungen.
 - *— farbereichem. Untersuch.
 - *Buschmann, techn. Wärmelehre.
 - *Eisen im Hochbau.
 - *Täuber, Sulfosäuren der Naphthylomine u. Naphthole.
 - *Baumgarten, Karl V.
 - *Marcks, Elisab. (Velh. & Klas.)
 - *Tournier, Napoleon I.
 - *Busch, hum. Hausschatz u. neues Busch-Album.
 - *Buschan, Sitten d. Völker. Kplt.
 - *Ploss, das Weib.
 - *Wunder der Natur. Nur 1. Bd.
 - *Mosses Reichsadressbuch 1920, 1921 oder 1922.
 - *Lehmann, med. Handatlanten.
 - *Martyrologium. (Pustet.)
 - *Egerer, Ing.-Mathem. 2 Bde.
 - *Bach, Maschinen-Elem. 2 Bde
 - *Andrees Handatlas. Neue Aufl.
 - *Stielers Handatlas.
 - *Velhagen, kl. Handatlas.
- Nachl. S. Monse in Aachen, Büchel 36, ferner:
- *Westermanns Weltatlas.
 - *Diercke, Atlas für höh. Schulen.
 - *Heimbucher, Biblioth. d. Priest.
 - *Zeitschr. f. prakt. Geologie. 1922, Heft 7 u. 8.
 - *— 1922. Kplt. Jahrg.
 - *Doré-Bibel. Kath. Ausg.
 - *Schott, Messbuch.
 - *Bilz, Naturheilverfahren. Letzte Ausgabe.
 - *Fischer-Dückelmann, die Frau a. Hausärztin.
- Martin Riegel, Buchhandlung, in Hamburg 13, Grindelberg 79:
- 1 Peters, im Goldlande d. Altert.
 - 1 Marot, Epigramme, hrsg. von Freksa. (G. Müller.)
 - 1 Sammlg. Schubert. 1, 4, 5, 6, 8–12, 19, 27, 31, 32, 35, 39–41, 43, 46, 48–50, 52, 55, 60.
 - 1 Yacht 1922.
 - 1 Berndt, Buch d. Wunder.
 - 1 Meerwarth, Lebensbilder aus d. Tierwelt: Vögel. Bd. I u. II. (Vorkriegsausgabe.)
 - 1 Deussen, Erinnerungen an Ind.
 - 1 Frischeisen-Köhls, geist. Werte.
 - 1 Weber, Demokritos. 1843.
 - 1 Brehms Tierleben. 13 Bde.
 - 1 Meyers Konv.-Lex. 6. A.
 - 1 Grossstadtdokumente.
 - 1 Herzog, Anlage u. Betrieb kl. Elektrizitätswerke.
 - 1 Chamisso's Werke. Meyers Kl. Ganzleinen.
 - 1 Homer, Ilias u. Odysee. do. do.
 - 1 Wohlbrück, Sonnenbrut.
 - 1 Andrees Handatlas. N. A.
 - 1 Meyers Konv.-L. Kriegsnachtr.
 - 1 Brockhaus' Konv.-Lex. N. A.
 - 1 Neues Wilh. Busch-Album.
 - 1 Buschan, Sitten. 4 Bde.
 - 1 Hauer, Kumbuke.
 - 1 Krauss, Anthropophyta. So weit erlaubt.
 - 1 Meyers Konv.-Lex. 6. A. Bd. 24 apart.
 - 1 Lütgendörff, Geigen- und Lautenmacher.
 - 1 Brumpt, Précis de parasitolog.
 - 1 Laveran Mesnil, Trypanosomes et trypanosomiases.
 - 1 Blanchard, les moustiques.
 - 1 Plaget, les pédiculines.
- Heinrich Jaffe, Buchh., München:
- *Samberger, Monographie.
 - *Fenollosa.
 - *Münsterberg, chin. Kunstgesch.
 - *— japan. Kunstgesch.
 - *Tibull, — Dante. (Bremer Pr.)
 - *Hofmann, Frankenth. Porz.
 - *— Nymphenb. Porz.
 - *Gogols Werke.
 - *Bluntschli, Völkerrecht.
 - *Tschudi, Menzelwerk.
 - *Hevel, Machina coelestis.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:
- (S) Anzengruber. 10 Bde.
 - (S) Arzneibuch, Deutsches. 2. A.
 - (S) Beilstein. 4. A.
 - (S) Bergner, kirchl. Altert.
 - (S) Bleibtreu, Größenwahn.
 - (S) Bolzano, Wissenschaftsl.
 - (S) Buckley, Jur.-Brev.
 - (S) Burckhardt, Cicerone.
 - (S) Cicero, de officiis.
 - (S) Cohn, Steintafeln.
 - (S) Dehio, dt. Kunstdenkmal.
 - (S) Sauerlandt, d. Plastik.
 - (S) Drude, Optik.
 - (S) Durch ganz Italien.
 - (S) Eder, Photogr. Kplt.
 - (S) Ehrenbaum, Alles.
 - (S) Eisler, Wörterbuch.
 - (S) Esselborn, Elektr. II.
 - (S) Fallan, la garde imp.
 - (S) Findlay, Phasenlehre.
 - (S) Fischer, Werkzeugmasch. 2.
 - (S) Froissart, Chroniques.
 - (S) Goethe. Prop.-A. Von Bd. 6 an.
 - (S) Haas, theor. Phys.
 - (S) Halbfass, Heerstrasse.
 - (S) Hammann, Bismarck.
 - (S) Hensel, Makrobiotik.
 - (S) Hirschfeld, Anat. d. Nerv.
 - (S) Hugo, Frz. Ges.-Ausg.
 - (S) Jochmann, Infektionskrankh.
 - (S) Jonas, Schillers Briefe.
 - (S) Keller, Labor.-Buch.
 - (S) Kemmerich, Kausalgesetz.
 - (S) Kosmos 1908, 17, 19.
 - (S) Kotze, Alles.
 - (S) Krummacher, Elisa.
 - (S) Martin, Anthrop.
 - (S) Messer, Phil. I.
 - (S) Meyer, Bd. 24.
 - (S) Meyers Reisef.: Rom u. Camp.
 - (S) Mie, Alles.
 - (S) Möller v. d. Bruck, it. Schönh.
 - (S) Muck, Chemie d. Stein.
 - (S) Ostfriesland, Alles.
 - (S) Nernst, Wärmesatz.
 - (S) Partsch, Mitteleuropa.
 - (S) Peel, Parl.-Reden.
 - (S) Plücker, Alles.
 - (S) Rohden, äth. Oele.
 - (S) Roozeboom, Gleichgew. I.
 - (S) Rosenkreuzer, Alles.
 - (S) Schelling, Phil. d. Kunst.
 - (S) Schmeil, Zoologie. 42. A.
 - (S) Schüler, Thermodyn.
 - (S) Schwalbach, Münzen.
 - (S) Seydlitz, Schulgeogr.
 - (S) Spielkarten, Alles.
 - (S) Spicker, Kokerei.
 - (S) Staub, Komm. z. H.G.B.
 - (S) Stierlin, Röntgendiagn.
 - (S) Stock, Verhig. d. Kesselst.
 - (S) Strack, Paradigmae hebr.
 - (S) Testut, Traité d'anatom.
 - (S) Ueberweg, Gesch. d. Phil. III.
 - (S) Zola, Geld.
 - (S) — Totschläger.
 - (S) — Mutter Erde.
- Gustav Brauns in Leipzig:
- Elektrotechn. Kraftbetriebe und Bahnen 1903, 1905, 1906, 1908, 1916, 1920 in Heften. Kplt.
- A. M. Huber in Krumbach, Bay.: *Boegner, Rothenburg. (Piper.) *Böhlaus, Isabes. Brosch., geb. *— Ratsmädelgesch. Brosch. *Braun, Liebesbriefe. *Felten, Apostelgeschichte. *Gazette du Bon Ton. I. II. *Hausenstein, nackte Mensch. *Hedin, Tibet. *Hermann, Jettchen Gebert, — Henr. Jacoby. (Beide in Friedens-Halbfranz.) *Hoppé-Blei, schöne Frauen. *Karl May, ges. Werke. *Oettli, Gesch. Israels. 2 Bde. *Pastor, Gesch. d. Päpste. 1–3. *Ploss-Bartels, Weib. 3 Bde. *Anthropophyta. Bd. 1. 3. *Fuchs, — Bayros. *Rabe-Rieffel, Satzlexikon. *Rosegger, ges. Werke. *Styl. 1922. Heft 1–4. *Vogel, Waldbilder. (Braun & Schneider.) *Wundt, Hinauf. *Zahn, Einleit. z. Neuen Testam. *Zur Westen, Gelegenheitskunst *— vom Kunstgewand. *Benedikt-Ulzer, Analyse. *Biermann, magnet. Ausgleichs. *Bräuer-d'Ans, Fortschritte d. anorgan.-chem. Ind. I/2. *Cohn, org. Geschmackstoffe. *Fierz-David, Farbenchemie. *Gmelin, anorg. Chemie. VI. *Guareschi, Alkalioide. *Herzfeld-Korn, Chemie. *Kapper, Freileitung. 2. Aufl. *Korczynski, Alkalioide. *Kyser, Kraftübertrag. 2 Bde. *Lassar-Cohn, Arbeitsmethoden. *Moissan, Traité de chimie minérale. Bd. 1–5. *Pictet, Pflanzenalkaloide. *Rijn, Glykoside. *Schwaiger, Isoliermaterial. *Ubbelohde, Fette u. Öle. 1. 3. *Winterstein-Trier, Alkalioide.
- Margueriten-Verlag Johann Gräß in Leipzig:
- Meyers Konv.-Lex. 24 Bde.
 - Buschan, Sitten d. Völker.
 - Brehms Tierleben. 4. Aufl. Kplt. u. einz.
 - Ullsteins Weltgesch.
 - Fischer-D., Frau als Hausärztin.
 - Lepsius, Denkmäler. 1849–58. 12 Bde. Zahle hohen Preis!
 - Kossmann u. W., Mann u. Weib.
 - Doré, Alles.
 - Andresen-Passavant - Nagler und Bartsch.
 - Durch ganz Italien. Gr. Ausg. Mit ca. 2000 Bildern.
 - Barré, Herculaneum u. Pompeji.
 - Mommsen, Corpus juris.
 - Rechtswissenschaft, Ältere (Donellus, P. v. Tarsus usw.).
- Buchh. Korn & Berg, Nürnberg: Otto, Luise, Nürnberg. 3 Bde. Gb. Alles über Nürnberg.

J. A. Stargardt in Berlin: Verkehre nur direkt.	A. Meyers Buchh. in Lötzen: *Meyers Konv.-Lex. 6. A. 24 Bde.	Räder-Verlag in Berlin W. 57 (Potsd. Str. 88 c):	G. Ragoczy's Univ.-Buchh. in Freiburg i. Br.:
*Stets: Autographen, auch Handbücher u. Faksimilewerke, — Urkunden, — genealog. u. heraldische Werke. Einzeln, in Sammlungen u. Bibliotheken.	Victor Schnabel, Seehausen i. d. Altmark: Reigen. Jahrg. I. Heft 1—4. 8.	*Hofmann, Nymph. Porzell. 1—3.	*Kristeller, Kupferstich.
Georg Boenig in Danzig: 1 Gide-Rist, Gesch. d. volkswirtschaftlichen Lehrmeinungen.	Litera Akt.-Ges. in Darmstadt: *Poggendorffs Annalen 1790—1824 (Bd. 1—76), 1834—1843 (Bd. 107—136).	*Doenges, W., Meissner Porzell.	*Lippmann, Kupferstich.
Weitbrecht & Marissa, Hambg. I: *Albrecht, Formeln u. Hilfstafeln f. geogr. Ortsbestimmungen.	Buchh. »Kedem« in Charlottenburg, Dahlmannstr. 8: Ehrenberg, d. Zeitalter d. Fugger. Wagner, Grundlegung der polit. Oekonomie. — Finanzwissenschaft.	*Alles v. Lit. f. Porzell-Sammler.	*Duplessis, Merveilles de la grav.
*Auerbach, Kopfschmerz. (J. Springer.)	Carl Büchle, Berlin-Friedenau: Sievers, über Frau C. als Sängerin, Schauspielerin u. mimische Darstellerin. Brockhaus, Leipzig 1815.	*Poehlmann, russ. Sprachkursus. Kompl.	*Delteil, Annuaire des ventes d'estampes.
*Bürger, 8 Lehr- u. Wanderjahre in Chile.	Soltan, Gültigkeit des Plebiszits. Berlin, Calvary, 1884.	*Springer, Kunstgesch. Bd. 1 u. IV. Geb.	*Grosse ornitholog. Werke: Arnold, — Brehm, — Friderich, — Fürst a. a.
*Hauer, Aug., Kumbuke.	Thompson, Art anatomy of animals. London 1896.	Koehler & Volckmar A.-G. & Co., Abt. Sortiment 0, in Leipzig:	*Ridinger u. and. Jagd- u. Tierstücke. Stets.
Ellis, Havelock, sexualpsycholog. Studien. Bd. IV.	Werk über den Londoner Zoolog. Garten.	Georgs Schlagw.-Kat. Geb. u. e. Muther, Malerei.	*Dahn, Gedichte. Bd. I. II.
*Kluck, Marsch auf Paris.	K. F. Koehlers Ant. in Leipzig: Abhandl., Wiss., d. phys.-techn. Reichsanst. Bd. 4, H. 3.	Ploss-Bartels, Weib.	*Sattler, württ. Geschichte. Kplt.
*Der grosse Krieg in Einzeldarst. (Stalling, Oldenbg) Heft 2, 4, 6, 7, 8, 9, 15, 17, 18, 22, 23, 25.	Archiv f. Kunstgesch. Bd. 1 u. 2.— f. zivilist. Praxis. Bd. 1— u. Reg.	Luegers Lex. 2. A., Bd. 9, 10. Hfz. Schröder, 24. Res.-Div.	*Ältere Naturheilkunde, Hahmann u. a.
*Kühnel, Miniaturmalerei.	— f. d. Stud. d. neuer. Sprach. u. Lit. Bd. 48.	Scheibert, uns. Volk i. Waff. Bd. I. Renz-Bisel, das russ. Ballett.	*Grössere Weltgeschichte.
*Lifschütz, die Umformer.	Berichte d. Dtschn. Chem. Ges. Kplt., a. R.	Le Bèque-Meyer-W., wbl. Grazie. Clebsch, binäre u. algebr. Formen.	*Brehms Tierleben. 3. u. 4. A. Grosse Ausg.
*Molo, W. v., Schillerroman. Bd. 3.	Entscheid. d. Oberlandesger. Ser. Folia haematologica. Bd. 1—5, 11 u. 12 u. kplt.	— Vorles. üb. Geometrie.	Emil Rohmkopf in Leipzig:
*Quervain, quer d. Grönlandeis.	Jahrb. d. Kammergerichtsentsch. 1 (bzw. 20)—Ende.	Kaden, Stärke u. Stärkekleister.	Geologische Rundschau. Alles.
*Rathenau, Impressionen.	— d. schiffbautechn. Ges. Bd. 11.	Klein, höhere Geometrie.	Waldow, Enzyklopädie d. graph. Künste.
*Saar, Ferd., Novellen a. Oesterr.	Journal f. Landwirtsch. Jg. 1884.	Richer, Anatomie f. Künstler.	Lassar-Cohn, Arbeitsmethoden Vollst.
*Sarasin, Reisen in Celebes.	Journal, The, of English. Vol. 8—10.	Spielmann, Lhrb. d. Vektorrechn.	Stelzner, Literaturreg. Bd. 3.
*Vogelsang, Holzskulptur. Bd. II.	— of speculat. philosophy. Vol. 13—21.	Nitsch, von Sinai nach Golgatha.	Stodola, Dampfturbinen.
*Wolf, W., Neuerungen im Bau v. Feldmagneten.	Naturwissenschaften, Die. 1921/22.	— evang. Predigten.	Byrons Werke, v. Gildemeister.
*Ziegelroth, Handb. d. physikal.-diätet. Therapie u. ärztl. Praxis.	Reigen 1920/21. Jg. 1922 H. 1/11.	Rump, Passionspredigten.	Grillparzer, Meisterdramen.
*Valentin, Paraguay.	Rundschau, Architekt., 1914—16.	Starcks Morgen- u. Abendandacht.	Oncken, Weltgeschichte.
*Kremer, kulturgesch. Streifzüge.	Sirius 1867—1901.	Hartmann, E. v., Werke.	Arnold, Gleichstrommasch. Bd. 2.
*— Kulturgeschichte des Orients unter den Kalifen.	Sprechsaal 1911.	Hettner, Lit.-Gesch. d. 18. Jahrh.	Herzog-Hauck, Realencyklopädie.
*v. Poehlmann, Geschichte d. antiken Kommunismus u. Sozialismus.	Universum, D. neue, 1922.	Martin, Landeskunde v. Chile.	Goethe, Cotta. Jubil.
*Burckhardt, Zeit Konstant. d. Gr.	Wochenschrift, Jurist., von 1900 an u. kplt.	Meyers kl. Konv.-Lex. Bd. 6.	Landolt-Börnstein, physik. Tab.
*Maehly, Gesch. d. antiken Liter.	Zeitschrift f. alttest. Wiss. Kplt.	Müller, Liebespoesie d. alt. Ägypt.	Nachtigal, Sahara u. Sudan.
*Nordau, Sinn d. Geschichte.	— f. Binnenschiffahrt.	Schnabel, Hdb. d. Metallhüttenk.	Vasari, Alles von u. üb. ihn.
*Pastor, Geschichte der Päpste.	— f. roman. Philol. Kplt.	Velh. u. Klas. Monatsh. Jg. 25, H. 2—4; Jg. 26, H. 1.	Nebe, evang., — epistol. Perikop.
Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französ. Str. 46, I:	— f. Physikalische, 1920.	Ziethe, Bethel.	Nietzsche, Gr.-Okt. Hldr.
*Jehovas ges. Werke n. Saladin, v. Schaumburg.	— f. Unters. d. Nahrgs.- u. Genussm. 1—8.	Baumert, Lehrb. d. gerichtl. Med.	Bluntschli, mod. Völkerrecht.
*Hefner-Alteneck, Trachtenkunde 10 Bde. Frankfurt a. M. 1880/97.	Wolf Mueller in Berlin SW. 11, Schönebergerstr. 8:	Buch, Das gold., der Musik.	Entomologische Blätter. 1912—19.
*Schubring, Cassoni.	*Handbuch d. Kunsthistorisch.	Neuhaus, Neu-Guinea. Bd. III.	Besser, Bibelstunden.
*Schultz, persisch-islam. Miniaturmalerei.	Einzelne Lieferungen in jeder Menge. (Ständig)	Quandt, Gethsemane.	Vehse, preuss. Hofgeschichten.
*Martens, Recueil de traités. Kplt. u. einz.	*Bartsch, Peintre-graveur.	Cohn, M., Lungentuberkulose.	Bd. 3. Rot Halbldr.
Emil Wanke's Buchh. in Mähr.-Schönberg:	*Fuchs, Weiberherrschaft. Bd. III.	Davis, Beschr. d. Länderformen.	Homanns Atlas.
Romane gut. Autoren, wie: Ganghofer, — Paul Keller, — Heer, — Herzog, — Stratz, — Zahn, — Bonsels usw.	Erg.-Bd.	Kandinsky, das Geistige i. d. Kst.	Kraemer, 19. Jahrh. in Wort u. B.
Wiener Gobelins.		Liszt, Völkerrecht.	Parkinson, 30 Jahre i. d. Südsee.
Fuchs, Sittengeschichte.		Meyer, physikal. Handatlas.	Rein, Lehrb. d. drahtl. Telegr.
Ullsteins Weltgeschichte.		Neufeld, Seuchenbekämpfung.	Kunst u. Dekorat. Alt. Jhrgg.
Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.		Der Tanz. (Mod. Tanzalbum.)	Innendekoration. do.
Das neue Universum.		Die Tragödie Deutschlands etc.	Pazarek, Glasperlen.
Klassiker, — Bibeln (alte), — Prachtwerke aller Art.		Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes.	Camerer, Wasserkraftmaschinen.
		II—III.	Peschel, neue Probl. d. vergl. Erdkunde.
		Krafft-Ebing, Psychopathia sex.	J. Schweitzer Sortiment (Arthur Seliger), München, Ottostr. 1 a:
		Schrörs, kath. Staatsauffassung.	*Brandes, Literatur d. 19. Jahrh.
		Seitz, Grossschmetterlinge. Bd. I.	Kplt. u. einz. Bde.
		Thayer, Beethoven. II. III.	*Bernheim, Lehrb. d. hist. Meth.
		Urquhart, die neuer. Entdeck. u. die Bibel. I, IV.	*Ducange, Glossarium mediae et infimae latinitatis.
		Brehm, das Inkareich.	G. Ragoczy in Freiburg i. B.:
		Fischer, Bilanzwerke.	*Brehms Tierleben. 3. A. 10 Bde.
		Floerke, Mod. d. ital. Renaissance.	*— do. 4. A. 13 Bde.
		Seler, peruanische Altertümer.	*Doré-Bibel. Evang. Ausg. 2 Bde.
		Delitzsch, bibl. Psychologie.	*Zimmerische Chronik. 4 Bde.
		König, Babel u. Bibel.	J. J. Heckenhauer in Tübingen:
		Oetli, das Gesetz etc.	Ströhmfeld, G., Schwabenland in Farbenphotographie. Mehriach.
		Kraft, die neue Erde.	Schwarzwalde in Farbenphotogr.
		Woermann, Gesch. d. Kunst. VI.	
		Klar, Technologie d. Holzverkoh-	
		lungsind.	
		Meyer, Ornamentik.	
		Wettstein, Hdb. d. syst. Botan. II.	Mehrzahl.

A. Dupont , vormals Sulpke'sche Buchh. in Amsterdam:	Friedrich Cohen in Bonn:	Friedrich Prüter in Cuxhaven:	M. Lempertz Buchh. u. Antiqu.
Zeller, Ed., Philosophie d. Griechen. Kplt.	*Arch. f. klin. Chirurgie. Bd. 98 —121.	Siegeslauf d. Technik. Bd. I. Geb.	in Bonn:
H. Hugendubel in München:	*Arch. f. latein. Lexikographie. Bd. 1, 11 und 12.	Leo Frobenius. Alles.	Allgem. Zeitschr. f. Musik. Jahrg. 48, 49, 50.
Thieme-Becker, Künstlerlex. Bis-her ersch. Bde. Kplt.	*Dante-Doré, göttl. Komödie.	Bismarek-Buchh., Charlottenburg:	Benzinger, Ritus orientalium.
Dolmeisch, Ornamentensch. Geb.	*Floerke, Novellen d. Masuccio. 2 Bde.	Rumpelstilzchen. Bd. I.	Hergenröther, Photius.
S. Martin Fraenkel , Berlin W. 35:	*Gesta Romanorum, ed. Oesterley. 1872.	Meyers K.-Lex. 22/24. Halbfz.	Daniel, Codex liturgicus ecclesii univ.
*Aeltere Gesamtausgaben, auch unkomplett, von: Bürger, — Chamisso, — Droste, — Engel, — Gotthelf, — Gessner, — Goethe, — Heine (auch Philadelphia), — Hauff (16°), — Hagedorn, — Herder (8°), — E. T. A. Hoffmann (auch ill. von Hosemann), — Immermann, — Ifland, — Lessing, — Lichtenberg, — Müllner, — Jean Paul, — Rellstab, — Schiller, — Shakespeare, — Richard Wagner, — Zachariae.	*Grimsehl, Physik. Bd. I.	Ullsteins Weltgeschichte.	Corpus scriptor. latinor. ecclesiasticor. (Wien.)
*Schiller. Erstausg., — Theater. Bd. V.	*Guter Kamerad. Bd. 4—6.	Kongr.-Bücher d. dt. Schach-	Schneider & Amelang , G. m. b.
*Jean Paul. Alles von ihm und über ihm.	*Harnack, Gesch. d. altchristl. Literatur. Tl. I.	bund. Bd. 9, 10, 11, 16, 17, 19.	H. in Berlin W. 10:
*Gregorovius, Gesch. d. St. Rom.	*Jahresber. d. dt. Mathematiker-Vereinigung. Bd. 8—10.	Bachmann, Schachjahr. 1898, 1899 I, 1903, 1905, 1906 I, 1907.	Schumann, blüh. Kakteen. 3 Bde.
L. Wilkens in Mainz:	*Kanngiesser, Etymologie d. Phanerogamen.	Brehms Tierleben. 13 Bde.	Liselotte v. d. Pfalz, Briefe.
*Strauss, Nephritiden.	*Koehler, R., kl. Schriften. Bd. I —III.	M. Hauptvogel Nachf. in Leipzig:	Windelband, Präludien. 2 Bde.
*Kurth, Mosaiken v. Ravenna.	*Kolloid-Ztschr. u. Beihefte. Vollständ. Serie.	Keller, latein. Volksetymologie.	Goethes Werke. Propyl. 23—29.
*Wurzbach, niederl. Künstlerlex.	*Landolt-Börnstein, Tabellen.	Minerva 1921 (Bd. 25).	Halbleder.
*Handtb. d. Staatsw. 3. A.	*Luciani, Physiologie d. Menschen.	Ploss-Bartels, das Weib. 2 Bde.	Bruno Minke in Dresden 24:
*Tolstoi, für alle Tage.	*Mraček, Haut- und Geschlechtskrankheiten.	Burmester, Lehrb. d. Kinematik.	Hutyra-Marek, Pathologie.
*Fuchs, Sittengesch. Bd. 2. Olwd.	*Meyers K.-Lex. 24 Bde. Nste. A.	Schmid, Gesch. d. Erziehg. 5 Bde.	Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart:
*Schär-Langensch., faufm. Unter-richtswerk.	*Müller, vegetat. Nervensystem.	Schwabe, die dt. Kolonien.	Hauffs Werke. Lwd.- od. Hwd.
*Willkomm, Technol. d. Wirkerei.	*Schmidt, F. W., die Schauspiele Calderons. 1857.	Wöchentl. Verzeichn. 1914 Nr. 49.	Schultze-Naumburg, häusl. Kunstm-pflege.
*Körbitz, system. Leitfaden der Orthodontik.	*Sievers, Australien. Geb.	— do. Monatsregister 1914, Nr. 28 —39, 49—52.	Stratz, Frauenkleidung.
Fritz Quick in Warburg:	*Tandler, Entwicklungsgesch. und Anatomie d. weibl. Genitalien.	Ztschr. f. Biologie. Bd. 1—64 (= 1865—1914).	Bilderatlas z. Weltkrieg. Lfg. 1—10, 21—23, 26, 28.
*Bielschowsky, Goethe.	*Vierordt, anatom. u. phys. Daten.	Grünwedel, Alt-Kutscha.	Chem. Zentralbl. 1922, 1. Halbj.
*Keyserling, Reisetagebuch.	*— Schall- u. Tonstärke.	Archives de psychologie 1902—20.	Weil, 1001 Nacht. 4 Bde. Ill.
*Gebundene Romane bekannter Verfasser, wie Freytag, — Keller, — Löns, — Herzog, — Heer etc.	*Ztschr. f. Mathematik u. Physik. Bd. 43 u. 44.	Hermes. Bd. 1—39.	Pfeiffer, deutsche Mystiker d. 19. Jh. Bd. 2.
*Alles über Warburg i/Westf.	*Zell, Th., illustr. Handb. d. Damenschneiderei, Putzmacherin, Weissnäherin usw.	Beiträge zur Geophysik. Bd. 1/9.	Plotini Enneades etc., rec. R. Volkmann. I/II. 1884
*Biese, Literaturgeschichte.	Angebot von wissenschaftl. Zeitschriftenserien: Chemie, Botanik, Liter.-Gesch., Philol usw.	Azetylen in Wissenschaft u. Ind. 1—24.	Engel-Hardt, d. gold. Schnitt im Buchdruckgew.
*Koenig, R., Literaturgeschichte	Wilhelm Heims in Leipzig, Talstrasse 17:	Archivio glottologico ital. Suppl. emente. Bd. 9 bis heute.	Loubier, Buchkunst.
Dultz & Co. in München:	Leibniz, math. Werke.	Archiv f. Papyrusforschg. Bd. 1/3	Säuberlich, buchgewerbli. Hilfsb.
*Englers botan. Jahrbücher. Bd. 54—56.	Handwörterb. d. Naturwissensch.	Alfred Thörmer in Leipzig:	Bauer, Handb. f. Buchdrucker.
*Hegi, Flora. Auch einz. Bde.	Weber-Wettstein, Enzykl. d. Math.	Buschan, Sitten d. Völker. Bd. III apart.	Müller, Lehrb. d. Buchdruckkunst.
*Wettstein, Handb. d. syst. Botan.	Reins Handb. d. Pädagogik.	Lüddecke, über d. Abgrund.	F. B. Auffarth , Frankfurt a. M.: 1 Lipps, giftfreie Arzneipflanzen im Dienste der Heilkunde.
*Englers Pflanzenreich. Heft 1/81.	Husserl, log. Unters. 1. Aufl.	Oskar Müller in Köln:	Bruno Witt in Leipzig:
*Engler u. Prantl, natürl. Pflanzenfamilien.	Waffen, Alte. Alles darüber.	Brockhaus' grosses Konvers.-Lex. Bd. I. Halbleder.	"Meyers K.-L. 6. A. Kpl. u. e. Bde.
*Potonié, Flora v. Norddeutschld.	Herbarts Werke.	Andrees Handb. d. Geographie.	"Herders Konv.-Lex. 3. A.
*Dalla Torre u. Harms, Genera Siphonogamarum.	Ziegler, Gesch. d. Ethik.	Hofmann, Handb. d. Papierfabrik.	Adolf Graeper in Barmen:
*Penek, alpine Eiszeitalter.	Jaspers, allg. Psychopathol.	Potthast, Regesta pontificum.	Luegers Lexikon d. ges. Technik 10 Bde. Geb.
*Jäger, Deutschlands Tierwelt.	Preyer, Seele des Kindes.	Ztschr. f. Elektrochemie. Jg. I ff.	Vorarlberger Buchdruckerei-Gesellschaft m. b. H. in Dornbirn:
*Naumann, Vögel. Halbfanz.	Moll, Hdb. d. Sexualwissensch.	Berichte d. Dt. Chem. Ges. Jg. 11. 1878.	Alle Werke v. Wilhelm Jensen.
*Sendtner, Vegetation d. bayr. Waldes u. Südbayerns.	Baudin, nouv. construct. scolaires en Suisse.	Oppenheimer, Fermente.	Fuchs, Weiberherrschaft.
Feste Aufträge liegen vor, so dass Angebot sicher lohnt.	Nagel, Handb. d. Physiologie.	Stodola, Dampfturbine.	Busch, humorist. Hausschatz.
Naturwissenschaftliche Werke u. Zeitschriften aller Art vor 1820.	Künstlermonogr. Alles.	Spamers Weltgesch. I.	Webers ill. Handbücher. Bd. 43.
Stets zu guten Preisen.	Kunstwart-Mappen. Alle.	Meyers K.-Lex. 7. A. Bd. 1.	S. Rosenthal in München:
	Ebner-Eschenbach, ges. Schriften.	Annuaire de la Société météorologique de France 1900—22.	"Armand, Vornehm u. Bürgerlich.
	Falke, ges. Dichtungen.	Revue des Questions scientifiques, publiée par la Société Jésu à Bruxelles 1900—22.	*Voss, Leute v. Valdaré.
	Fontane, ges. Werke. 5 Bde.	Moll, Sexualleben d. Kindes.	*Ott, Hexe v. Garmisch.
	Ganghofer, ges. Schriften.	Astronomie von Newcomb, Diersterweg, Plassmann.	*Vogel-Album. I.
	Raabe, sämtl. Wke. Ser. II u. III.	Ullsteins Weltgeschichte.	*Perfall, Kroatersteig.
	Rosegger, Schriften. 3 Serien.	L. Fernau in Leipzig:	*Müller, Gespensterbuch.
	Zahn, ges. Werke.	Schillers Werke. Tempel-Verlag. Halbfdr. od. Pgt.	Dr. Karl Meyer G. m. b. H. in Leipzig-Plagwitz:
	Hans Sachs. Insel.	Dr. Karl Meyer, G. m. b. H. in Leipzig-Plagwitz:	"Entscheidgn. d. Reichsgerichts in Zivilsachen. Alle erschienenen Bde. (Vereinig. wissenschaftl. Verleger.)
	F. Braun, Buehh. in Tuttlingen:	*Wustmann, allerhand Sprach-dummheiten.	Hans Rühlmann in Heidelberg:
	Wulffen, der Sexualverbrecher.	Karl Brunner'sche Bh., Chemnitz:	Kapt. Marryat, Romane. Vollst. Ausg. 23 Bde.
		*1 Brockhaus' Konv.-Lexikon.	
		*1 Meyers Konv.-Lexikon.	
		Nur neueste Auflage!	

Will & Newig in Bremen:
Mühlestein. Ferd. Hodler.
Duret, Manet.
Verhaeren, Stunden.
Oppel, Baumwolle.
Nyrop, Grammaire histor. (Auch einzelne Bände)
Genius 1921 Buch II.
Hildebrand, Problem d. Form.
Hundert Meister d. Gegenwart. (Seemann)

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
Andersens Märchen. (Insel)
L'Aretn français. Ditsche. A.
Aretino, Dichtgn. u. Gespr. Erlaubte Ausg.
Bandelier-R., Klinik d. Tuberkul.
Barcley, Satyricon. 1674.
Basler Chroniken. 7 Bde.
Bauer, dtscr. Frauenspiegel.
Blei u. S., Lesebuch d. Marquise.
Bloch, Sexualleben u. Zeit.
Boccaccio, d. Dekameron. (Insel)
Bonsels, Indienfahrt 12 Rad.
Brehms Tierleben.
Brockhaus' Konv.-Lexikon.
Buffon, Oeuvres compl. 1819—22.
Busch, humor. Hausschatz.
Casanova, Memoiren. Lg. 1822.
Cervantes, Don Quixote. (Insel)
Chamberlain, das Parsivalmärch.
Dahn, ges. Werke.
de Toni, Sylloge algarum.
Dehmel, Alles in 1. Aufl.
Chaussard, Fétes. 1801.
Corinth, im Paradies. 1—10.
Dickens, Dav. Copperf. Engl. A.
Erasmus, Flores. London 1627.
Erzähler, Ditsche. (Insel)
Evangelien. Die vier. Jena 1910.
Forrer, Reallexikon.
Fuchs, Weiberherrschaft u. a.
Funk-D., Patres apostolici.
Geiger, Tauromachie. I—X.
Gesch. d. Freiheitsbestrebgn.
Ginzkey, Prinz v. Capistrano.
Goncourt, Frau i. 18. Jahrh.
Grünwedel, buddh. Kunst i. Ind.
Guttenberg, Forstbetriebseinricht.
Gystrow, Liebe u. Liebesleben.
Hals. Des Meisters Gemälde. St.
Hamerling, Aspasia.
Hanthal, Gesch. d. sächs. Armee.
Hardt, Ninon v. Lenclos. (Insel)
Hartig, Zersetzungerscheinung.
Hasemann, Himmel u. Hölle.
Hauptmann, G., der arme Heinrich u. a.
Hebbel, Judith. Ill. Mchn.
Heidepriem, Reingg. d. Kessel.
Heldenbuch, Dt. 1840 u. 1866.
Hempel, Bäume u. Sträucher.
Hildreth, der weisse Sklave. 1853.
Hirth, kulturg. Bilderbuch.
Hoffmann, E. T. A., d. öde Haus.
Hölderlin, Gedichte. Jena 1920 u. a.
Holz, Flördeliese. Privatdr.
Hort, Differentialeichgn. u. a.
Hoyer, vergl. mechan. Technol.
Hübschmann, armen. Grammatik.
Humboldt, kritische Untersuch.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig ferner:
Jalle, Regesta pontificis rom.
Jhering, Zweck i. Recht. 2 Bde.
Johannsen, Baumwollspinnerei.
Jung, Geschlechtsmoral d. dt. W.
Kant-Aussprüche. (Insel.)
Kässner, Sägewerk-Techniker.
Katharina II., Memoiren. (Insel.)
Kayser, Hdb. d. Spektroskopie.
Klassiker d. Kunst. 14 u. a.
Kleist, H. v., stl. Werke. Bibl. I.
Knoop, S. Soekers Pilgerfahrt.
Kobin, Renaiss. u. i. Meister.
Kochs Hdbchr. z. Wohnskultur.
Kohl, Bedeutg. seltener Elemente.
Kolbe eine Tänzerin. Nr. 1—20.
Koltoff, Farbenindikatoren.
Krause, Enc. d. mikrosp. Techn.

Josef Tašek in Prag:
Zentralblatt f. Bakteriol. Abt. I.—do. Abt. II.
The Motorship. Vol I.
Stricker, Vorles. üb. exp. Pathol.
Ambros, Gesch. d. Musik.
Muther, Gesch. d. Malerei.
Fuchs, Sittengeschichte.
Jung, Bauratgeber.
Mensch u. d. Erde I—X.
Sachs-Villatte, Grosse Ausg.
The Kokka.
Klockmann, Mineralogie.
Succo, Toyokuni.
Dunlop, Gesch. d. Prosadicht.
Hersen u. H., Fernsprechtechnik.
Lorey, Handb. d. Forstw.
Lehnert, Illustr. Gesch. d. Kunstgewerbes.

Baedeker in Elberfeld:
*Sachs-Villatte, Franz. Gr. Ausg.
*Meyers Konv.-Lex. Bd. 21—24 Lux.-Ausg.
— do. Kriegserg.-Bde.
*Liebmann, O., Gedank. u. Tats.
*Staub's Komm. z. Gesetz betr. d. G. m. b. H., v. M. Hachenburg
*Hülle, Werkzeugmaschinen. Gb.
*Natur u. Leben. Jg. 8 bis Schluss. Geb.

Kanitz'sche Buchhandl. in Gera:
*ABC-Code. 5 Edition.
*Fuchs, Sittengeschichte.
*Muret-Sanders, engl. Wtb. I/II.
*Toussaint-Langenscheidt, engl. Unterrichtsbriebe.

F. Delbanco in Lüneburg:
*1 Meier-Graefe, span. Reise. Lux-Ausgabe. Angeb direkt erbet.
A.-B. H. Klemmings Antikvariat in Stockholm:
*Bernheim, E., Lehrbuch d. historischen Methode. Letzte Aufl.
*Pharmazeut. Chemie. I—IV. Slg. Göschen 543/44. 588. 682. Direkte Angebote erbeten.

Junkermann's Buchh. in Jena:
Engelhardt, chem.-techn. Rezept-taschenbuch.
Reichsgesetzblatt 1908/16 einschl.

Hj. Möller's Univ.-Buchh., Lund, Schweden:
*Ritschl, Leire d. Rechtfertigung. I—III.

Fehr'sche Buchh. in St. Gallen:
Hedin, zu Land nach Indien.
Hedin, Transimalaja. 1910.
Bibl. ges. Technik. 96, 204, 205.
Schüler, Gottscherlieder.
Zola, die Rougon-Macquart.
Wallberg, al parlare di Celerina.
Stürzinger, rhätorom. Konjugat.
Ulrich, altoberengadin. Lesest.
Meyrowski, Tierzeichnung.
Waegner, unsere Vorzeit II.
Tolstoi, Numismat. russe avant Pierre le Grand.
Gundelfinger, Romant. fe. Caroline Schelling, Briefe.

Volksbuchh. G. m. b. H., Jena:
Handb. d. prakt. Kinematographie. 6. Aufl.

Buchh. Josef Opriessnig Nachf. M. Opelt in Wien VII:
*Ploss-Bartels, das Weib.
*Hanslick, mod. Oper. 9 Bde. — u. alles andere von ihm.
*Rich. Voss. Alles Viennensia. Stets.

Dr Karl Meyer, G. m. b. H. in Leipzig-Plagwitz:
Angebote direkt erbeten.
*Landmann, Kommentar zur Gewerbeordnung.
Albert Müller Nachf. von Orell Füssli & Co. s Sort. in Zürich:
Martin, Lehrb. der Anthropolog.

Kataloge.

Messaggerie Italiane, Bologna.

Antiquariatskataloge stets senden.
Erbitte Antiquariats-Kataloge in einfacher Anzahl zur Fortsetzung.
Berga-Verlag, Dresden 19, Rossberger Str. 1.

Stellenangebote:

Zum 1. April oder früher suche ich eine jüngere tüchtige Gehilfin, welche mit dem Zeitschriftenwesen vertraut ist. Kenntnisse in Stenographie und Maschinenschriften sind unbedingt erforderlich.
Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften, Lebenslauf u. Gehaltsanprüchen erbeten.

Otto Meißners Verlag,
Hamburg,
Hermannstraße 44, III.

Tüchtiger Sortimentsgehilfe mit guten Literaturkenntnissen zur Führung des Bestellbüches und der Buchhändlerkonten, mit schöner Handschrift und mögl. Sprachkenntnissen, auf sofort oder später gesucht. Dauerstellung u. Aufstufen in bessere Position bis zur höchsten wird bei zufriedenstellender Leistung gewährleistet. Die Stellung ist eine sehr angenehme und wird mit der Zeit einer ziemlich selbständige. Bild und Zeugnisse erbeten.

A. Werner,
Verlags-Buch- u. Kunsthändlung,
Musikwerke,
Düsseldorf, Graf-Adolf-Str. 34.

Würzburg.

Jüngerer arbeitsfreudiger Sortimentsgehilfe

mit guten Umgangsformen, besten Kenntnissen der wissenschaftlichen und schönwissenschaftlichen Literatur und gutem Verlaufstalent

zum 1. April 1923 gesucht.

Derselbe muß gewandt im Verkehr, an promptes, zuverlässiges Arbeiten gewöhnt sein. Gehalt nach Tarif. Auss. Bewerbungen mit Bild und möglichst Empfehlung des derzeitigen Chefs erbeten

D. Kesslers Buchhandl.
(Otto Tzschachel),
Würzburg.

Angelehnter, selbständiger Posten.

Zum 1. April suche ich für meine Sort.-Abteilung einen Mitarbeiter, der imstande ist, der Abteilung vorzustehen. Kenntnisse der Universitätsliteratur, Gewandtheit im Bedienen, Geschmad (4 große Schaufenster) u. repräsf. sicheres Auftreten unerlässlich. Unverh. Herren von etwa 30 Jahren wollen sich mit Bild und Zeugnisabschriften umgehend melden.

Niel, Schloßgarten 11.
Antiquariat u. Buchhandlung für Wissenschaft, Literatur u. Kunst
Ed. Nahr.

Zu baldigem Antritt suchen wir für Dauerstellung eine tüchtige

Stenotypistin.

Angebote erbitten wir zunächst schriftlich.

Ferdinand Hirt & Sohn
in Leipzig.

Buchhalter

für amerik. Syst., flotter, gewissenh. Arbeiter, stenogr. u. branchenfondig. i. mittl. Zeitungs- u. Druckereibet. mit Buchhandel u. Kontorbedarfs- geschäft Oberfrankens int. Kranheit für sofort gesucht. Angeb. mit Bild u. Gehaltsanspr. u. II 348 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

München.

Zum 1. April oder später werden für den Ladenverkehr noch 2 tüchtige

Jüngere katholische Sortimentsgehilfen
gesucht, die neben guter Allgemeinbildung und entsprechenden Fachkenntnissen auch ein gewandtes und verbindliches Auftreten besitzen. Nur Herren, die schon in höheren katholischen Sortimenten wissenschaftl. Richtung tätig waren, kommen in Frage. Angebot mit Lichtbild u. Zeugnisabschr. an die Herdersche Buchhdg. in München E 2, Löwengrube 14.

Gehilfe,

aus dem wissenschaftl. Sortiment hervorgegangen, mögl. mit Leipziger Schule, findet vielseitigen Posten für Bestellbuch, Lager usw. in meiner rein wissenschaftl. Versand- u. Sortimentsbuchhdg. Herren vom Platze oder solche, die Wohnung in Berlin nachweisen können, wollen vorerst schriftl. Angebote einreichen an **Hermann Meusser**, Buchhdg., Berlin W 57, Potsdamer Str. 75.

Suche zum 1. April jungen, arbeitsfreudigen

Gehilfen

mit guten Kenntnissen im Buch- u. Kunstsorment, gewandten Verkäufer. Lichtbild erbeten.

Heinrich Schrag
Buch- u. Kunsthandlung
Nürnberg.

Für meine Sortiments-Buchhandlung suche ich auf sofort einen durchaus zuverlässigen

jüngeren Gehilfen.

evangelisch, mit guten Literaturkenntnissen, der die Kundschaft gewandt und erfolgreich zu bedienen weiß. Angebote mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an

W. Scharrer, Sterkrade
(Mheind.).

Für 1. April gesucht selbständiger, zuverlässiger

Buchhalter(in)

für Sortiment u. Verlag, bilanzsicher, flotte Handschrift. Lichtbild erbeten.

Heinrich Schrag

Buch- u. Kunsthandlung
Nürnberg.

Verlags-Buchhalter,

mit allen einschlägigen Arbeiten durchaus vertraut, findet Dauerstellung zum 1. April. ::

Angebote unter Nr. 351 an die Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

Reisevertreter

Ich suche für gleich oder später einen Reisevertreter zum Alleinvertrieb meines Verlags. Bewerbungen erbitte ich nach Hannover. Persönliche Rücksprache ev. auf der Frühjahrsmesse, III. Stock.

Paul Steegemann,
Verlag, Hannover.

Bedeutendes Antiquariat, bibliophil. und wissenschaftl. Richtung, sucht

jungen Antiquar

welcher mit Katalogisierungsarbeiten vertraut ist. Angebote nebst Bild, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen u. Nr. 58 an die Gesch.-St. des B.-V.

Suche zum 1. April d. J. einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der ev. soeben die Lehre verlassen haben kann. Gute Sortimentskenntnisse, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum, sowie zuverlässiges Arbeiten werden unbedingt gefordert. Angebote erbitte ich mit Bild und Zeugnisabschriften.

Quedlinburg a. Harz.

Paul Deter.

Zum 1. April suchen wir für unser Sortiment einen jungen, gewandten

Gehilfen.

Gilstrow i. M. **Doih & Co.**

Stellengejüche.**BERLIN.**

Tüchtiger, erfahrener Verlagsbuchhändler, Dr. phil., 30 Jahre alt, zuletzt Geschäftsführer eines bekannten, auf erstklassige Aussäfte bedachten kunstwissenschaftlichen Verlages, sucht besonderer Umstände halber Stellung als

LEITER

einer grosszügigen Verlagsunternehmung. Prokura nach Bezahlungsfrist Bedingung. Enge Beziehung zu wissenschaftlichen und künstlerischen Kreisen, sowie zu Druckereien, Buchbindereien und Papierfabriken. Ausgezeichnete Empfehlungen stehen zur Verfügung.

Angebote unter Nr. 353 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Rheinland - Westfalen.

Für strebsames, junges Frausein, das Ostern seine Ausbildungsszeit bei uns beendet, suchen wir Gehilfinstellung zur weiteren Fortbildung. Zu nächster Auskunft sind wir gern bereit.

Friedrich Pustet,

Sortiment
des Verlages Kösel-Pustet,
Köln a. Rh., Utrulastr. 8.

**Sortiment - Verlag
- Versand!**

Für den Leiter meines Sortiments, ev., Anf. 40er, den ich als tücht. Arbeitskraft best. empfehl. kann, suche ich zum 1. IV. oder früher einen leitenden Posten.

Erwünscht wäre auch Stellung im Verlag od. Versand, da viels. Kenntn., Schriftgewandtheit usw. ihn auch hierzu befähigen würden.

Ed. Nahr

i/Fa. Antiquariat u. Buchhandl. für Wissenschaft, Literatur und Kunst

Ed. Nahr,
Kiel, Schlossgarten 11.

**Junger
Verlagsbuchhändler**

mit Sortimentsausbildung, sehr guten Kenntnissen der Papierbranche, Mitglied des Börsenvereins, seit längerer Zeit alleiniger Geschäftsführer eines soliden Verlages, sucht infolge der ungünstigen Zeitverhältnisse

leitende Stellung,

mögl. Berlin. Gef. Angebote unter # 349 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

für einen Herrn, der 2½ Jahre als 1. Gehilfe in meinem Sortiment tätig war, suche ich zum 1. April, evtl. auch früher anderweitig Stellung im Verlag oder Sortiment, bevorzugt Berlin. Suchender ist 26 Jahre alt, ledig, intelligent u. strebsam, so daß ich ihn in jeder Beziehung bestens empfehlen kann.

Bisma & Buchhandlung,
Charlottenburg, Bismarckstr. 87.

Streb'samer Gehilfe,

20 Jahre alt, Buchhändlerlohn, sucht Stellung für 1. April in größerem Sortiment. Angeb. unter: Hamburg II 343 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Berlin.**1. Verlagsgehilfe,**

27 Jahre alt, ev., sucht für sofort oder später selbständige Position im Verlag. — Suchender besitzt umfangreiche Kenntnisse d. Herstellung, des Betriebes mit Statistik, des Exporthandels, der Propaganda, des Zeitschriftenwesens und der Buchhaltung — gelernter Sortiment — arbeitsfreudig; er verfügt über sehr gute Zeugnisse und Empfehlungen, befindet sich in ungünstiger Stellung. Nur persönl. Privatgründe zwingen ihn zu einer Veränderung.

Erwünscht ist nur eine aussichtsreiche Lebensstellung.
Angebote unter # 352 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

35jähriger
arbeitsfreudiger, unverh.

Buchhändler

seit 1901 im Beruf, mit einer vielseitigen Ausbildung im Sortiment, Versandbuchhandel und Verlag, der seit dem 1. Juli 1920 einen neu-gegründeten Buch- u. Kunstverlag.

selbständig

seit, sucht wegen Stilllegung des Betriebes für den 1. April einen neuen Wirkungskreis. In Frage kommt eine gehobene Dauerstellung in einer angesehenen Verlagsbuchhdg.

möglichst in den Abteilungen:

**Herstellung
u. Vertrieb.**

Ausführl. Bewerbungen und Referenzen beliebe man unter Nr. 354 durch die Geschäftsstelle des B.-V. einzu fordern.

Tüchtiger Gehilfe.

Schweizer, 23 Jahre alt, mit Gymnasialbildung, französ. u. englischen Sprachkenntnissen und in allen buchhändl. Arbeiten wohlverändert, sucht Stellung in deutschem Großort (Großstadt bevorzugt). Beste Referenzen.

Angebote unter # 300 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für meinen jungen Mann, den ich bestens empfehle, suche ich für 1. April Stellung in grösserem oder mittlerem Verlag, wo ihm Gelegenheit zu weiterer Ver vollkommenung gegeben ist.

Kunst- und Bücherstube
Karl Rauch
Dessau, Albrechtsplatz 2.

Schweiz.

Junger Mann, Ostern 1922 ausgelernt, sucht bald in Buch-, Kunst-Musikalien- u. Papierhdg. Stellung. Pension erwünscht. Schweiz bevorzugt.
H. Bißig, Bünzlan, Scht.

Buchhandlungs-Gehilfe,
18 Jahre alt, sucht Posten zum 1. 4. oder 1. 7., am liebsten in Halle. Angebote unter # 350 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Zu verkaufen:

Roto Vervielfältigungsapparat Modell 3 mit automat. Papierzuführung und Löschblattzwischenwerfer kaum gebraucht.

Angebote an
A. R. Villai & Co. G.m.b.H., Göttingen.

Auslieferungen etc.
übernehmen zu zeitgemässen günstigen Bedingungen
Siegismund & Volkenberg, Leipzig.

60000 Briefumschläge, fein Bankpost, Größe 90×158 mm, zu 540000 # abzugeben.

A. R. Villai & Co. G.m.b.H., Göttingen.

Neste - Verlags - Papier - Platten kaufst bar E. Bartels, B.-Weikenjee.

D.M. 1923

ausnahmslos

Leine Disponenden.

Nem.-Faltung wird nicht verändert.

E. P. Tal & Co., Verlag, Wien — Leipzig — Zürich.

Ich übernehme die Vertretung

eines ersten Verlages für Groß-Berlin.

Da ein Bureau vorhanden ist, kann event. Auslieferung erfolgen.

Angebote unter # 345 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir offerieren ab unserem hiesigen Lager zum Festpreis von # 2500.— pro Kilo ca. 5 Ladungen sat. und m'glatt

Werkdruck

Stoffklasse 3, ca. 65 Gramm pro Quadratmeter, in den Formaten 59/92, 64/96, 67/100 cm. Ferner grössere Mengen

Post-, Kanzlei- u. Prospektpapiere

in den üblichen Formaten u. Gewichten, Manila-, Elfenbein-, Umschlag- und Postkartenkartons, Kunstdruck- und Illustrationsdruckpapier, sowie ca. 10000 Kilo

Buchbinderpappe

(graue Spelpappe) in verschiedenen Stärken.

J. Bensheimer, Mannheim.

Plattendruck übernehmen J. Pröbster & Co., Neuhalz (Oder).

Der in Nummer 301 des Bbl. vom 29. Dez. 1922 Seite 14667 veröffentlichten

Erklärung

betr. Errichtung einer Ausfuhr-Kontrollstelle für Bücher in Oesterreich haben sich weiter nachstehende Firmen angeschlossen:

Hermann Goldschmidt, G. m. b. H.

Wien.

Rudolf Mück

Marie Opelt

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachung des Vereins Leipziger Kommissionäre, des Vorstandes des Vereins der Deutschen Musikalienhändler und des Provinzialvereins der Schlesischen Buchhändler. S. 209. — Die Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig im Jahre 1922. S. 209. — Damals bei Reclams. S. 210. — Kleine Mitteilungen. S. 211. — Sprechsaal. S. 212. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1421 — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 1426—1460.

A. H. Clemmings Ant.	Teiter 1459.	Hirt & S. 1458.	Pemperek Bl. 1457.	Prüter 1457.	Stalling 1447.
1458.	Di. Berl.-Amt. in Stu.	Giralt 1453.	Seppold in Nost. 1453.	Pustet in Köln 1459.	Starckardt 1456.
Abrechnungsacusenisch.	1451.	Görlitz U 3.	Sinzer-Berl. 1430.	Quid 1457.	Steegemann 1420, 1458
dt. Buchb. 1426 (2).	Diawow & Co. 1441.	Huber in Diess. 1458.	Pittera 1456.	Räder-Berl. 1450.	Svenska Bokb. Centr.
Arnold in Brln. 1420.	Dieterische Brdb. in	Huber in Grumb. 1435.	Marquerien-Berl. 1455.	Rogosz's 11.-B. 1456 (2).	1454.
Aufzarth 1457.	Le. 1428.	Huber & Co. U 4.	Meißner in Ha. 1458.	Röhl U 1.	Tal & Co. 1460.
Bachem U 2.	Dulz & Co. 1457.	Huendubel 1457.	Masagg. Atal. 1458.	Rauch U 3.	Tafel 1458.
Baedecker in Elbt. 1458.	Dupont in Kunst. 1457.	Internat. Schönmann-	Meissner 1459.	Rheinland-Berl. 1454.	Taubaldsche Bl. 1454.
Bard 1442.	Edart Berl.-Avt. 1452.	faktur 1446.	Meyer in Le.-Pl. 1428.	Riegel 1455.	Tounis, Bernab. 1436.
Bartels in Weiß. 1460.	Exped. d. Europ. Moden-	Ameba. 1454.	1457 (2). 1458.	Rifosa Berl. 1428.	Teisman, Gebr. 1428.
Bethold 1439.	sta. 1456.	Jasse 1455.	Never in Lög. 1456.	Rohmorf 1456.	Leibnert 1434, 1435, 1440
Bellachini-Berl. 1428.	Rehrt'sch. Bl. 1458.	Rinselmann 1458.	Meyer & Neffen 1447.	Notenthal, Z. in Mü.	Thörner 1457.
Beller A.-G. 1436, 1450.	Rernau 1457.	Rothe's Bl. 1454, 1455.	Minke 1457.	Union in Stu. 1441, 1457.	
Bensheimer 1460.	Riebin 1428.	Rollfie U 3.	Mittler & S. 1450.	Wahlen 1438.	
Berga-Berl. 1458.	Riller 1429.	Ranits'che Bl. 1458.	Möller in Lund 1458.	Wichmann 1457.	
Biesigk 1460.	Röckl G. m. b. H. 1455.	Reit's Nost. in Le. 1443.	Münich 1426.	Wittig 1427.	
Bismarck-Buchb. 1457.	Roenker 1457.	1453.	Safari-Berl. 1430.	Wolfsbund. in Dena	
1459.	Rohner 1426.	Reitners Bl. 1458.	Müller in Köln 1457.	1458.	
Bonni 1456.	Goldschmidt in Wien	Riemann, O. 1428.	Schall & R. 1428.	Vorarlberg, Drud. u.	
Braun in Tutt. 1428.	1460.	Roehters Ant. in Le.	Müller Nost. in Rür	Berl.-Gef. 1457.	
1437.	Groever 1457.	1458.	1458.	Wallrich 1454.	
Brons 1475.	Greifenseverlag 1429, 1442.	Roehter, R. A. in Le.	Rahr 1458, 1459.	Wanke & Röhl. 1456.	
Bredlauer 1456.	Greiblein & Co. 1431.	1420.	Rößler & Co. 1453.	Wasmuth A.-G. 1458.	
Brückhaus Sort. 1453.	Grüber, Gebr. 1426.	Roehter & B. W.-G. &	Ödenburg, G. in Le.	1448.	
Brunner'sche Bl. 1457.	Hafens-Berl. U 2.	Co. 1456.	1444.	v. Weber 1446 (2).	
Bücherklause in Oranien- burg 1426.	Hansstaatal 1449, 1452.	Torn & B. 1455.	Otis & Co. 1459.	Weitbrecht & W. 1476.	
Büch. »Nedem« 1456.	Hauptwag. Nost. 1437.	Östel & B. 1436, 1438.	Opiehnia Nost. 1458.	Werner in Düss. 1458.	
Büchle 1456.	Heckenbauer 1456.	Quint. u. Büßerst. in	Postage-Buch. in Dena	Weizmann 1441.	
Cohen in Bonn 1457.	Heiml. 1457.	Des. 1400.	1453.	Widder-Berl. 1445.	
Cotta'sche Bl. Nost. 1436.	Helmsle & Co. 1454.	Minutverl. Wolfrum 1450.	Villai & Co. 1454, 1460 (2).	Wiebelt 1428.	
Danner's Berl. 1430.	Herder'sche Bl. in Mr.	Pomm 1454 (2).	Viper & Co. 1456.	Wiesmann 1437.	
v. Decke's Berl. 1432.	1450.	Poggendorff, Dr. P.	Point. Verlagschef. in	Wiegandt, G. 1444.	
Delbanco 1458.	Hesse & B. 1428.	1426.	Strel. 1454.	Wilkens 1457.	
	Hender 1428, 1478.	Lehmanns Verl. in Mü.	Pröbster & Co. 1450.	Will & R. 1458.	
	Hennmanns Verl. 1442.	1428.	Stadt 1446.	Witt 1457.	

nach Leipzig in die Lehre gestellt, damit ich, so wie er in jungen Jahren, den Buchhandel ganz richtig aus dem Fundament erlerne.

Die Jahre waren nicht ganz leicht, denn damals muß der Arbeitstag nicht nach acht Stunden, sondern nach dem, was ein Mensch mit gestrafftem Pflichtigefühl schaffen konnte. Er sazte für uns Lehrlinge mit dem Besuch der alten Handelschule auf dem Königspalast-Schlag sieben Uhr morgens ein und war, wenn's gut ging, abends um acht Uhr zu Ende. Dazwischen dann zwei Mittagsstunden, von denen reichlich eine auf den Weg zu meiner Futterkrippe, bei dem noch heute rüstigen Verleger und damals ersten Mitarbeiter Liebeskind, dem vorzülichen Otto Borggold, davaufging. Poststraße—Auenstraße, das ging durch die ganze innere Stadt, dann quer durch »Lehmans Garten«, der sich bei Negenwetter in Morast auflöste, durch Viertel, deren altes Angesicht längst schon verschwunden ist. —

Ein paar schwerwiegende Empfehlungen nahm ich von Wien nach Leipzig mit: eine an Hermann Haessel, den Verleger Conrad Ferdinand Meyers, der, so wie Liebeskind, in seiner Mischung aus Starrköpfigkeit, ulstiger Eigenart und verschämter Güte auch eins von den numerierten Exemplaren für Menschenjäger war, eine an Hedwig v. Holstein, die feinsinnige Witwe des Komponisten, und eine dritte an Hans Heinrich Reclam, der meinem Vater durch langjährige Freundschaft eng verbunden war.

In all diesen drei Häusern, bei dem alten Junggesellen Haessel, dem seine gleichfalls nicht mehr junge Nichte, das Fräulein Clara Sorgenfrey, die Wirtschaft führte, bei Frau v. Holstein, deren Haus nicht stille wurde von Musik, und bei Hans Heinrich Reclam wurde ich voll Wärme aufgenommen. — Ob es so starke Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft heute noch gibt?! Denn das war nirgends nur so ein: Nun, guten Tag — und lassen Sie sich nur bald wieder sehen! — das war von Anfang an der Wunsch und Wille, dem jungen Menschen in der fremden Stadt etwas von dem entfernten Elternhause zu erzeigen — war Anteilnahme, die bei werktätiger Sorge um mein körperliches Wohl begann und meine geistige Entwicklung mit Bewußtsein anregte und förderte.

Zunächst hieß es: einmal die Woche essen Sie bei uns — das war bei Reclams so, und so bei Haessel. Und das galt auch nicht mir allein. Denn an den »Jugend-Tagen« war im Gartenhause in der Kreuzstraße auch der junge Musiker Carl Barth ein regelmäßiger Gast, und in der Lindenstraße bei Haessel traf ich, mit anderen, mit Wilhelm Langewiesche und Julius R. Hoarhaus zusammen, die mir in jenen Jahren Freunde wurden und die mir heute noch Freunde sind.

Damals bei Reclams —. Dienstags war für uns gedeckt; deutlich sahe ich noch das hübsche Speisezimmer, von dessen Wänden rings alte Familienbilder niederblühten. Kluge, durchgeistigte Männerköpfe, daneben wohlgepflegte Frauen in Rotkotogewändern, Empire- und Biedermeiertracht. Eins der Bilder galt als Werk des Antoine Pesne und war der Stolz des Hausherrn. Und deutlich sahe ich ihn, den Hausherrn mit dem damals noch rotblonden Bart, der früh gezeichneten Stirn und mit den dunklen, lebhaften Augen, in denen im Gespräch über der leisen Farbe des Dialekts etwas vom blanken Feuer des alten savoyischen Geschlechts lebhaft werden konnte. Bei ihm die Haustfrau, schlank, gehalten, mit ebenmäßig-edlen Zügen — unsächsisch, mehr als ob sie von der See herkäme und noch etwas von ihrem herben Wesen in sich trüge. Die Jungs — jünger alle als ich selbst — famose kleine Partner zum gelegentlichen Turnen, Spielen, Balgen im Garten draußen.

Leipzig war damals noch weit mehr als jetzt Theaterstadt. Der Geist von Heinrich Laubes Werken schien noch nachzudämmern, Rudolf v. Gottschall war noch Papst und Staegemann der unbestrittene Alleinherrscher in drei Theatern über einen Stab gut eingespielter Mimen und erlebener Sänger. In der Literatur begannen Björnson und Ibsen ihren Zug nach Deutschland — Sudermanns »Ehre« war ein Ereignis und wurde heiß umstritten. Um Nießsche stellten sich die ersten jugendlichen Jünger — ich selbst ging mit fliegenden Fahnen direkt aus dem romantischen Lager Eichendorffs und Heines zu dem geheimnisvollen Seher über. So zog sich das Tischgespräch bei Reclams meist um Fragen der Literatur, des Theaters und der Musik, blieb stets auf einer kultivierten Höhe, auch wenn die gute Laune des voll Witz und Ironie erzählenden Hans Heinrich Reclam allen Heiterkeiten die Türen aufgestoßen hatte.

Nach Tisch gab es in dem »Arabischen Zimmer«, einem mit Teppichen und Kelims, mit Sofas, Taburets und einer vielbestaunten Wasserpfeife ausgestatteten kleinen Raum, eine Zigarette. Da plauderte man noch, sah Umrisse von Rezzsch oder Corneliusse Zeichnungen zu Goethes Faust, sah Schwindes Bilder zur Schönen Melusine, die Arbeiten Genellis und Ludwig Richters durch — und dann rief bald genug wieder die Pflicht: bei A. G. Liebeskind in der Poststraße stand zwischen zwei alten und wackeligen Pulten ein bei jeder Bewegung aufkreischender Drehschemel leer. Ich kann nicht sagen,

dass ich mich jemals aus anderen Gründen als aus dem Wunsche, dem Pultnachbar in der Besitzergreifung an dieser gemeinsamen Gelegenheit zuvorkommen, nach diesem Drehschemel und seiner Umwelt wesentlich geschnitten hätte.

Aber nicht nur romantisch oder modern, auch klassisch waren wir manchmal bei Reclams! Ein Abend, an dem wir, jeder einen Reclamband vor sich, um den Familientisch saßen und »Julius Cäsar« mit verteilten Rollen lasen, steht in der Erinnerung vor mir. Die alte »Frau Professor« hatte die Regie, und sie hatte auch all die Bände sorgsam durchgesehen und jene Stellen, an denen sich Shakespeare wieder einmal allzu sehr gehen ließ und allzu frei benahm, mit dicken Strichen ausgemerzt. Zum Beispiel jene Mahnung an Antonius »wenn er zur Wette läuft«, oder allerlei intime Zeilen aus den Szenen zwischen Frau Portia und Brutus. Die alte Dame selbst war Julius Cäsar und hielt voll Würde durch, bis sie im dritten Aufzug wirtungsvoll »am Fußgestell Pompejus« hingemuselt wurde.

Im Nachlass meines lieben Vaters fand ich nach seinem Tode das Päckchen meiner Briefe, die ich in jenen Leipziger Lehrjahren nach Hause geschrieben hatte. Brave Berichte über alles, was ich damals in dem bescheidenen Kreise meiner Tage erlebte.

Bescheiden — denn man glaubt es heute kaum, mit wie geringen Mitteln ein junger Mensch von geistiger Einstellung sich damals glücklich fühlen konnte! Ganze fünf Mark erhielt ich monatlich als Taschengeld — und hin und wieder lag da zwischen einem Briefe meiner lieben Mutter ein Gulden bei — aber das war dann schon ein Fest! Und mit diesem Budget habe ich während meiner Lehrjahre den besten Teil der Ausgaben für meinen geistigen Bedarf bestritten. Ich ging in jedem Monat zwei- bis dreimal ins Theater, ich kaufte Bücher, hörte Vorlesungen.

Aber es war ja auch viel Geld — in einer Zeit, in der ein blauer Taler noch beinahe ein Schatz gewesen ist.

Einmal in jenen alten Lehrungsbriefen erzählte ich den Eltern auch von meinem Reichtum, der mir durch Reclams zugeschlagen war:

Weihnachten — und Hans Heinrich Reclam hatte mir und dem Freunde Carl Barth am »Dienstag« vor dem Feste je eins seiner gebundenen Universal-Bibliotheksbändchen geschenkt. Als wir die Büchlein öffneten, fand jeder zwei Fünfmarkscheine zwischen den Blättern. — Nicht lachen! — der Betrag, mit dem man heute nicht einen Bissen Brot bezahlen kann, war damals ein stattliches Geschenk, mit dem ein junger Mensch wohl übermütig werden konnte. Im »Rabenhaus« der Frau v. Holstein, wo Barth als Stipendiat und als einer der sieben Raben hauste, haben wir noch am Abend des ereignisvollen Tages mit heißen Käpfen hin und her beraten, was wir uns »für das viele Geld« wohl leisten könnten? Und heute noch, nach so viel über einem Menschenalter, freue ich mich, wenn ich an das Ergebnis jener Stunde denke:

Wir wollten Goethe aussuchen — nach Weimar fahren!

Wir haben es geschafft! Ein jeder mit den zwei Fünfmarkscheinen Hans Heinrich Reclams in der Tasche, sind wir am frühen Morgen des ersten Feiertages losgefahren. Und wir waren in Goethes Haus, und waren vor seinem Gartenhäuschen. Wir standen vor Ernst Rietschels Denkmal auf dem Theaterplatz und sahen abends andächtig und hingenommen im alten Hause, in dem noch alles war wie einst: die beiden aufgeputzten Kammerhusaren unten im Vestibül, die Einteilung der Plätze für den Hof — und für die anderen. — Wir haben übernachtet und die Nacht durch keinen Schlaf gefunden und immer wieder von diesen Eindrücken geredet. Wir sind am nächsten Tage im Schillerhause gewesen, waren im Park und in Tiefurt draußen — ja — und wir haben, als der Reichtum unserer Kasse sich bei allem nicht erschöpfen wollte, zum Schluss, ehe wir wiederum nach Leipzig fuhren, in Weimar sogar noch — — Spiccaal gegessen!

Oftmals seitdem war ich in Weimar — aber so schön wie damals, als ich es für die zehn Mark Hans Heinrich Reclams zum ersten Male sah, war's doch nie wieder! Woran das liegen mag? Vielleicht daran, daß Sie mich heute als Beinahe-schon-Jubilar betrachten, und daß ich in der Zeit damals bei Reclams — so blutig gewesen bin! . . .

Kleine Mitteilungen.

Erhöhte Druckpreise. — Da in der Sitzung der Tarifkommission der deutschen Buchdrucker vom 12. d. M. eine Einigung nicht erzielt worden war, trat das in § 29 des neuen Tarifvertrags vorgesehene Central-Schlüttungssamt zusammen, das am 13. d. M. in später Nachtstunde folgenden Schiedsspruch fallte:

1. Vom 19. Februar bis 3. März beträgt der Spurenlohn 57000 M. f.

2. Außerdem ist bis spätestens den 20. d. M. eine einmalige Lernerungszulage von $\frac{1}{6}$ des Tariflohnes der jetzt laufenden Woche zu zahlen.

3. Es wird empfohlen, im Wege der Vereinbarung eine Sonderzulage für das besetzte Gebiet zu bewilligen.

Der Deutsche Buchdruckerverein machte deshalb unter dem 14. Februar bekannt, daß infolge dieser Lohnzulagen für die Buchdruckergehilfen und das Hilfsarbeiterpersonal sowie infolge der fortwährenden erheblichen Steigerung aller sonstigen Herstellungskosten eine Erhöhung der gegenwärtigen Druckpreise um

75 Prozent

nötig geworden sei.

Das entspricht einer Erhöhung des zurzeit gültigen Preistariffs (VI. Ausgabe vom April 1922) um 13 200 Prozent.

Bei laufenden Verträgen, die auf Grund des berichtigten Friedenspreistariffs von 1912 abgeschlossen sind, sind diese Preise mit den nachstehenden Zahlen zu vervielfachen:

Formulare und Akzidenzen	4375
Kataloge, Preislisten und größere Druckarbeiten	4150
Werke, Zeitschriften und sonstige regelmäßig erscheinende Blätter sowie Zeitungen	3970
Qualitätsarbeiten	4600
Buchbindarbeiten	4375

Diese Erhöhungen erhalten mit 19. Februar 1923 Wirksamkeit.

Hanseatische Buch- und Zeitschriften-Gesellschaft m. b. H. in Bremen. — In der Versammlung am 8. Februar 1923 wurde die Vermögensübersicht und die Gewinn- und Verlust-Rechnung 1922 vorgelegt. Es wurde einstimmig beschlossen, den nach reichlichen Abschreibungen verbleibenden Reingewinn im Betrag von M. 52 080.— dem Reservesfonds zu überweisen. Der Vorstand, der sein Amt in die Hände der Gesellschafter zurückgelegt hatte, sowie auch das durch Los ausscheidende Aufsichtsratsmitglied wurden einstimmig wiedergewählt. Aus dem Geschäftsbericht interessieren besonders die folgenden Ausführungen:

»Die Geldentwertung und die dadurch bedingte außerordentliche Erhöhung aller Unkosten hat die Auflösung fast aller Zeitschriften-Sammelstellen verursacht, soweit sie nicht nach Bremer Muster gegründet wurden. Auch wir haben im Laufe des Jahres nicht unbedeutende Schwierigkeiten zu überwinden gehabt. Insbesondere war es nicht immer leicht, die verschärften Zahlungsbedingungen der Verleger unseren Geschäftsfreunden gegenüber anzuwenden. Die mitten im Vierteljahr mitunter mehrmals erhöhten Bezugspreise zwangen uns schon aus Sparmaßnahmen, unsere Lieferungen am Schluß des Vierteljahres zu berechnen, womit naturgemäß eine starke Anspannung unserer Mittel verbunden war. Da jetzt fast alle Verleger zur nummerweisen oder monatlichen Berechnung übergegangen sind, so wird uns das neue Jahr in der geldlichen Anspannung vielleicht eine Entlastung bringen, wenn auch das Einziehen der Beträge in zwölf anstatt vier Raten und die Versendung monatlicher Rechnungen für uns eine ganz wesentliche Belastung bedeutet. Unverständlich ist es uns, daß einzelne Verleger ihre monatlichen Bezugsgebühren neuerdings auch innerhalb des Monats erhöhen. Es ist unmöglich, solche Nachforderungen von den Beziehern hereinzubekommen, und wir müssen solche Beträge glatt als Verlust buchen. — Die Jahre der inneren Organisation unseres Unternehmens dürfen nunmehr abgeschlossen sein. Wir haben den Beweis erbracht, daß selbst unter den schwierigsten Verhältnissen die Sammelstellen lebensfähig sind, und wir hoffen, wenn wir eine genügende Unterstützung des Verlags finden, nun den Aufbau nach außen in die Wege leiten zu können. — Durch unseren nett und freundlich eingerichteten Verkaufsladen, der einen ansehnlichen Teil unserer Unkosten deckt, sind wir wohl in der Lage, unsere weitgesteckten Ziele zu erreichen. Für entsprechende Anregungen aus den Kreisen unserer Gesellschafter sind wir stets dankbar.«

Aus Wien. — Eine am Mittwoch, dem 7. Februar 1923 in der Volkshalle des Wiener Rathauses tagende Vollversammlung der Angestellten im Wiener Buch-, Kunst- und Musikalienhandel forderte angesichts der einerseits durch reichsdeutsche Buchverleger, andererseits durch den kurzfristigen Egoismus im Wiener Buchhandel geschaffenen Zwangslage von der österreichischen Regierung die sofortige Beendigung des derzeitigen in seiner Auswirkung unerträglichen Zustandes durch die Erlassung des Ausfuhrverbots für Bücher reichsdeutschen Ursprungs. Die angenommene Entschließung bezeichnete die Ausfuhrkontrolle ausdrücklich aber nur als »kleineres Übel«. Im übrigen wird sich die ganze Frage voraussichtlich ganz anders lösen, nachdem die Kursentwicklung eine völlig neue Lage geschaffen hat.

Preisausschreiben. — Das »Neue Wiener Tagblatt« hat ein literarisches Preisausschreiben erlassen, an dem sich gewiß zahlreiche Schriftsteller oder solche, die es zu sein vermögen, beteiligen werden. Das Preisausschreiben betrifft ein literarisches Genre, das gerade in Wien zuhause und sehr beliebt ist: das Feuilleton. Es soll nach dem Wunsche der Redaktion ein bodenständiges Wiener Feuilleton sein, wie Schlögl, Pöhl, Chiavacci solche zur Freude der Wiener Leser geschrieben haben. Die Beiträge sollen im Umfang von 300 bis 450 Druckzeilen gehalten sein. Der erste Preis beträgt 1 Million Kronen, der zweite 600 000, der dritte 400 000 Kronen. Nichtprämiierte Arbeiten können, die Zustimmung des Verfassers vorausgesetzt, von der Redaktion zur Veröffentlichung erworben werden und haben auf ein Honorar von je 200 000 Kronen Anspruch. Alle näheren Bedingungen des Preisausschreibens sind aus der Nr. 12 des »Neuen Wiener Tagblatts« vom 14. Januar zu ersehen.

F. Sch.

Ruhrspende. — Der Ortsverein der Buchhändler in Hannover empfiehlt seinen Mitgliedern, während der Dauer der Ruhrbesetzung etwa ein Prozent des Umsatzes der vom Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig veranstalteten Sammlung zu zuführen.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Made in Germany.

Verschiedentlich ist in der Fachpresse behauptet worden, daß alle in die Vereinigten Staaten von Nord-Amerika einzuführenden Bücher den Vermerk Printed in Germany auf der Rückseite des Titelblattes tragen müßten, um einem neuerdings auf Bücher ohne Ursprungsvormerk gelegten amerikanischen Einfuhrzolle zu entgehen. Schon das amerikanische Zollverwaltungsgesetz vom 3. Oktober 1913 hatte vorgeschrieben, daß »alle Waren ausländischer Herstellung oder Erzeugung, die ohne Beschädigung markiert, gestempelt, mit einem Brandzeichen versehen oder etikettiert werden können, in leserlichem, englischem Wortlaut an einer in die Augen fallenden Stelle, die nicht durch späteres Beiwerk oder Zusammensetzung verdeckt oder verborgen werden darf, so markiert, gestempelt, mit Brandzeichen versehen oder etikettiert werden sollen, daß das Ursprungsland zu erkennen ist«. Da eine Strafbestimmung für Zu widerhandlungen fehlte, hat sich niemand um diese Vorschrift gekümmert, bis der neue amerikanische Zolltarif vom vorigen Jahre, der genau denselben Wortlaut betreffs der Bezeichnung des Ursprungslandes enthält, einen Zusatz des Inhalts brachte, daß alle Waren, die ohne die vorgeschriebene Ursprungsbemerkung nach den Vereinigten Staaten eingeführt werden, mit einem Strafzolle von 10 v. H. belegt werden.

Aus dieser Fassung des Gesetzes geht klar hervor, daß ein bestimmter Wortlaut für den in englischer Sprache abzufassenden Ursprungsvormerk überhaupt nicht im Gesetz vorgeschrieben ist, daß also ein (wie üblich auf der Rückseite des Titelblattes angebrachter) Vermerk Made in Germany dem Wortlaut des Gesetzes genau so gut entspricht wie ein Vermerk Printed in Germany. Dem Sinn des Gesetzes wird sogar ein Vermerk Made in Germany noch vollkommener gerecht, da er auch das Ursprungsland des Papiers und des Einbands mit umfaßt. Bei hochschutzölnerischer Auslegung des Gesetzes könnte sogar der Wortlaut Printed in Germany als unzureichlich erklärt werden. Mag man auch diese letztere Auslegung selbst im Lande der unbegrenzten Möglichkeiten nicht für wahrscheinlich halten, so bleibt doch bestehen, daß die Bezeichnung Made in Germany als die umfassendste der gesetzlichen Bestimmung auf die denkbare vollkommenste Weise entspricht und ein Ausdruck dieses Wortlauts die Befreiung vom Strafzoll von 10 v. H. bei der Einfuhr nach Amerika zur Folge haben muß.

Uns Deutschen aber muß die schon zum geflügelten Wort gewordene Schutzmarke Made in Germany, die einst als Hilfsmittel des Boykotts gedacht war, seitdem aber zum Ehrenzeichen und Erfolgsmittel deutscher Arbeit in der Welt geworden ist, näherliegen als das angeblich, tatsächlich aber durchaus nicht im Gesetz geforderte Printed in Germany. Gerade heute in aller Bedrängnis wollen wir uns nicht durch grundlose Bedenken die stolze Zuversicht rauben lassen, die in der Anwendung des Made in Germany liegt, nach dem Schriftwort: »Ihr dachtet es böse mit mir zu machen, aber Gott gedachte es gut zu machen, daß er tätte, wie es jetzt am Tage ist, zu erhalten viel Volks«.

Göttingen.

Gustav Ruprecht.

Berantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Raum & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Die Graphik-Mappe Hilmar Kalliefe

Berlin W 10, Bendlerstraße 11

bietet mit über 600 Blättern

die größte Auswahl in
Radierungen

Holzschnitten

Steinzeichnungen

erster Künstler

Ansichtsendungen frei gegen frei zu Diensten

Besonders empfehlen wir

die beiden ersten hervorragenden Mappenwerke

Aus wundersamen Gärten

10 Kupferstiche von A. W. Baum

1—10 in Halbpergt. Grundzahl 300.— | Index 250

11—50 in Halbleinen " 200.— | 40% Rabatt

Die 10 ersten Mappen sind von Anjorge unterzeichnet

Prospekte gratis

Die Mondsehinsonate

3 Radierungen von Ad. Haeferland
nebst Widmungsblatt an Conrad Anjorge

1—10 auf echter Japan Grundzahl 250.— | Index 250

11—50 auf Kupferdruckkarton " 130.— | 40% Rabatt

Die 10 ersten Mappen sind von Anjorge unterzeichnet

Prospekte gratis

Soeben erschien das 6. bis 8. Tausend der Buchausgabe von

Licht und Schatten

Zeitgemäße Plaudereien eines Volksmissionars

unter dem Titel:

Flappes, Lappes und Komp.

(Z)

Von P. Max Kassiepe OMI.

VIII und 144 Seiten. Gebunden Gr. 4.—

Daneben ist auch die Ausgabe in Einzelheften erhältlich:

1. Der Flappes, 2. Der Lappes, 3. Der Tappes, 4. Der Schlappes,
5. Der Erzschlappes

11.—25. Tausend. 32 Seiten. Jedes Heft Gr. —30

„Dürener Zeitung“: Hier entwirft ein echter Volksfreund, ein zweiter Kolping, von reichster Erfahrung und wärmster Volksliebe in lebensnahen Bildern packende Schilderungen, tiefen Ernst und erquickenden Humor reizvoll wechselnd. Ein kundiger Seelenarzt nimmt die Fehler und Gebrechen, an denen in unseren Tagen die Familie und namentlich die Männerwelt fransen, in entschiedene Behandlung: Vereinsmeierei mit all ihren Auswüchsen, sodes Wirtshausleben, Kinoshwärmerei, unreife Liebschaften, Verschwendungen, und nicht zuletzt religiöse Gleichgültigkeit. Die Sprache ist frisch und volkstümlich, jedoch nicht niedrig. . . .

„Rosenhain“: Große Verbreitung sollten diese mit sprudelndem Humor, seiner Ironie und großer Menschenkenntnis und Liebe geschriebenen Büchlein finden, denn sie zeigen offene Wunden und geben entsprechende Heilmittel an und werden so zur Hebung der Sittlichkeit im Volke wesentlich beitragen.

„Apostel des heiligsten Herzen“: . . . Die Note, die das Ganze durchzieht, ist im Titel bereits angeschlagen, so daß selbst in die tiefsten Schatten noch ein Lichtstrahl goldigen Humors fällt. Die Art und Weise, wie P. Kassiepe schreibt, heißt der Wahrheit eine Gasse bahnen auch zu den verwöhnten und blasierten Kindern unserer Zeit.

Schlüsselzahl des Börsenvereins
Lieferungsbedingungen auf dem Verlangzettel

Verlag Hermann Rauch, Wiesbaden

Das grundlegende Werk der gesamten Technik!

Soeben gelangte zur Ausgabe

das 61.—70. Tausend

vollständig neu bearbeitet
und wesentlich erweitert

von Oberingenieur G. HERM. RÖDER

Technisches Praktikum



Begründet 1918 von
Oberingenieur ARNO HOCK

Zwei Halbleinenbände mit Schutzhülle,
über 1200 Seiten Text, 413 Abbildungen,
zahlreichen Tabellen und farbiger Tafel

Grundpreis M. 20.— (Schlüsselzahl des Börsenvereins)

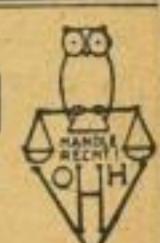
Auslandspreis 20 Schw. Fr.

(Von der Außenhandelsnebenstelle Gum. § 7 d. V f. A. genehmigt)

(Z)



Verlag Otto Herm. Hörisch
Dresden-N. 6



Verlag von Huber & Co. in Frauenfeld (Schweiz) und Leipzig

Vor kurzem erschienen:

(Z)

J. V. Widmann

Ein Lebensbild. Verfasst von seiner Schwester Elisabeth Widmann. Erste Lebenshälfte: Bis zum Austritt aus dem Schulamt. Mit Porträts. 412 Seiten Gr. 8°. Geb. Fr. 10.—. (Der 2. [Schluss-]Band soll in 2 Jahren erscheinen)

Endlich ist die Lebensschilderung J. V. Widmanns erschienen, auf die seit Jahren Viele gewartet haben. Welch ein reiches Leben, reich an Freundschaft, Dichtung, Denken und Tun. Neben dem Dichter des „Heiligen mit den Tieren“ kommt hier nun auch der Mensch Widmann zu voller Geltung.

Dichter und Zeiten

Ein Sammelband deutscher Lyrik von der Romantik bis zur Gegenwart. Für die oberen Klassen höherer Lehranstalten und für weitere gebildete Kreise herausgegeben von **Dr. Alfred Ludin**, St. Gallen.

2. neugeordnete und erweiterte Auflage. Geb. Fr. 4.50

Über die 1. Auflage (1914) schrieb Ernst Lissauer im Literar. Echo, Berlin: Das sei gleich vorangeschickt: Ohne Zweifel eine der feinsten Anthologien, die wir haben, und um so erfreulicher, als sie für die Schweiz bestimmt ist... Liest man die einzelnen Gedichte, so erstaunt die Fülle des Vortrefflichen und die hohe Linie des Durchschnitts.

Geschichtliche Heimatkunde von Thal

Von **Samuel Walt**. Mit vielen Bildern
Brosch. Fr. 6.—

Mit diesem 4. geschichtlichen Teil ist die auch von deutscher Seite als Musterwerk anerkannte Heimatkunde Samuel Walts zum Abschluss gelangt. Möge sie nun allerorts die verdiente Würdigung finden und den Heimatunterricht wirklich beleben!

Meinrad Lieneri**Hansjörlis Fahrt nach dem Zauberwort**

Erzählung. Geb. Fr. 7.—

Berner Tagblatt: Das ist wieder einmal ein echtes, goldenes Kinderbuch. Hansjörli macht per Velo eine Ferienreise durch die Schweiz. ... Ist der Stoff schon für sich allein ein köstlicher Fund, so hat ihn ein wahrer Dichter und grosser Kinderfreund herzerquickend gestaltet ... Heimatluft und tief religiöser Geist wehen aus dem Buch, und all die Schönheiten unseres lieben Vaterlandes wachsen wie von selber auf ...

sprachliche Entdeckerfahrten

Wegleitung zu denkendem Erfassen der Sprache. Von **Paul Oetli**, Professor an der Handelshochschule St. Gallen. Geb. Fr. 5.—

Aus dem Vorwort: Nicht nur der reifen Jugend, auch Erwachsenen möchte das Buch Sinn und Auge auftun für bisher ungekannte geistige Genüsse ... Zu besonderer Freude würde es mir gereichen, wenn mein Werklein auch in der Hand von Lehrern an höhern Volks- und an Mittelschulen Gutes stiften und helfen dürfte, den Sprachunterricht vertiefend zu beleben ... Otto von Geyrer im „Bund“, Bern: Ein vorzügliches Werklein

Franz Joseph Leonti Meyer von Schauensee

1720—89. Sein Leben und seine Werke. Ein Beitrag zur Musikgeschichte der Schweiz im 18. Jahrhundert. Von **Dr. Eugen Koller**. Mit Porträt und vielen Notenbeispielen. Brosch. Fr. 6.—

Mit dieser tüchtigen und fleissigen Arbeit ist nicht nur ein wertvoller Beitrag zur Musikgeschichte geleistet, sondern es sind auch vergrabene Schönheiten ans Licht gezogen worden.